

BRAVO

JAHRES-HOROSKOP 92

EXTRA-BEILAGE! 25 STAR-MARKEN



Als „Moonwalker“
im Fernsehen
MICHAEL JACKSON

Zwei von MARKYS BAND
brutal zusammengeschlagen!
**AUSLÄNDER-
HASS!**



SIEGER DER OTTO-WAHL: SUPER-BANDS 91

INHALT

BRAVO-OTTO-WAHL	
Die Sieger! Eure beliebtesten Gruppen	6-11
BRAVO-SONDERBEILAGE	
25 Star-Marken zum Rausnehmen	In der Heftmitte
BRAVO SPECIAL	
Jahreshoroskop 1992	12
Such Dir was aus! BRAVO verlost tolle Geschenke	46
BRAVO-KINO-WOCHENSCHAU	
Film-Foto-Roman „Geballte Ladung“	20
Neue Filme am Start	22
STARS AKTUELL	
Was machen Stars zu Weihnachten?	4
Umberto Caglini	50
Tina Turner	52
BRAVO-MUSIK-INFOS	
Stars auf Tournee	54
Hitparaden	56
Platten-News	57
AKTUELLE REPORTS	
Strände vom Öl asphaltiert	58
Show-Schlagzeilen	62
POSTERS/PORTRÄTS	
Hulk Hogan	27
River Phoenix	29
Marky Mark	30
Scorpions	31
New Kids on the Block	32
Ethan Hawke	36
Pierre Cosso	64
FILM/FERNSEHEN	
„Bingo“ - der tollste Hund der Filmgeschichte	14
TV-Programm 28.12.91-31.12.91	38
Terminator-Duell	60
SERIEN IN WORT UND BILD	
Stars unter vier Augen: Hulk Hogan	26
Foto-Love-Story „3 Boys kämpfen um Natascha“	40
AUFKLÄRUNG/BERATUNG	
Liebe, Sex und Zärtlichkeit	18
BRAVO-Psycho-Test	37
Sprich Dich aus...	48
Was macht ein Mädchen attraktiv?	51
ROMAN	
„Nerv nicht, Lilli“	44
UNTERHALTUNG	
Witze, Cartoons	24/55
Spiel und Spaß	25
Preisrätsel	28
Horoskop	54
BRAVO-RUBRIKEN	
BRAVO-Fan-Club	16
BRAVO-Treffpunkt	37
BRAVO-Songbook	53
Impressum	55

BRAVO (USPS 000 361) is published weekly. The subscription price for the USA is \$ 110.00 per annum. Distributed by German Language Publications Inc., 560 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632. Second class postage is paid at Englewood, NJ 07631 and at additional mailing offices. Postmaster: send address changes to: BRAVO, GERMAN LANGUAGE PUBLICATIONS, INC., 560 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632.

BRAVO ZENTRALE

Anschrift: BRAVO-Zentrale, 8000 München 100

AM BRAVO-TELEFON

STARS wünschen Euch Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr!

Wählt München
0 89/
1 97 00

Wenn Ihr diese Nummer anruft, könnt Ihr in der Zeit vom 23. Dezember bis 1. Januar '92 die Weihnachts-Grüße von folgenden Stars hören: David Hasselhoff, Richard Grieco, Europe, Chesney Hawkes, Donnie Wahlberg (NKOTB), Scorpions, Udo Lindenberg, Lukas, Sebastian Bach, Dieter Bohlen, Andy McCluskey (OMD) Status Quo, Eros Ramazzotti, Münchener Freiheit, Gianna Nannini und Katrina & the Waves.































DER DÜMMSTE SPRUCH DER WOCHE
Man soll die Gäste feiern, wenn sie fallen!
Eric Müller, Telgte
(Schickt Eure dümmen Sprüche an die Zentrale. Der „dümmste“ wird mit 20 Mark honoriert)



WAS IST LOS MIT...?

Cyndi Lauper hat geheiratet! Die 38-jährige Sängerin vermählte sich am 24. November mit dem Schauspieler David Thornton. Bei der Hochzeit, die in Manhattan/New York stattfand, übernahm der als Hilfsgeistlicher ausgebildete Little Richard die Rolle des Pfarrers, und Patti LaBelle sang „A Whiter Shade of Pale“.



Jason Connery & Vivien Tan

Jason Connery, der vor kurzem im ersten Teil von „Glühender Himmel“ zu sehen war, hat auf den neuseeländischen Cook-Inseln eine neue TV-Serie gedreht. In „The other Side of Paradise“ spielt Jason den englischen Arzt Chris Masters, der im Zweiten Weltkrieg auf dieser Inselgruppe strandet. Ehe er sich versieht, ist er in eine tragische Dreiecks-Liebesgeschichte verwickelt. Jasons Partnerin in der 4teiligen Serie wird von der Newcomerin Vivien Tan gespielt. Jason, der am 11. Januar seinen 29. Geburtstag feiert, kann jetzt auch als Spion ins Wohnzimmer geholt werden. Sein Kinofilm „Spymaker - Das geheime Leben des Ian Fleming“ ist nun auf Video (RCA/Columbia Pictures) erhältlich.

POP-HISTORY

- 23.12.1952** Geburtstag von **Helen Schneider**
- 24.12.1945** Ian „Lemmy“ Kilmister (Motörhead) in Stoke-on-Trent/England geboren
- 25.12.1976** **Johnny Mathis** ist mit „When a Child is born (Soleado)“ Spitzenreiter der Single-Charts in England
- 26.12.1983** Mit „Jenseits von Eden“ ist **Nino de Angelo** Spitzenreiter in Deutschland
- 27.12.1980** Der Chor der englischen **St. Winifred's School** ist mit „There's no one quite like Grandma“ auf Platz Eins der Top Ten ihrer Heimat
- 28.12.1953** Geburtstag von **Richard Clayderman**
- 29.12.1961** Mark „Cow“ **Day** (Gitarrist der **Happy Mondays**) geboren
- 30.12.1946** **Patti Smith**, Star der Punk-Kultur (1978 „Because the Night“), in Chicago/USA geboren
- 31.12.1948** Disco-Queen **Donna Summer** („Love to love you Baby“, „I feel Love“) in Boston/USA geboren
- 1.1.1954** **F. R. David** in Paris, Frankreich geboren

GERÜCHTE

Ist es wahr, daß **Brandon Call** („Baywatch“) bald in einem Kinofilm bei uns zu sehen ist? Ja, in einer kleineren Rolle spielt er Bette Midlers Sohn Danny in „For the Boys“. Der Film startet bei uns am 6. Februar unter dem Titel „Tage des Ruhms - Tage der Liebe“. In den Hauptrollen sind Bette Midler (als Sängerin Dixie Leonard) und James Caan (als Komödiant Eddie Sparks) zu sehen.

Ist es wahr, daß **Otto Waalkes** wieder einen Kinofilm dreht? **Wenn ja, wann startet er?** Der 43-jährige Ostfriesen-Star hat vor kurzem mit den Dreharbeiten zu „Otto - Der Liebesfilm“ begonnen. Der Film soll bereits im Sommer '92 an den Start gehen.

Ist es wahr, daß **Andrew Strong** in dem Film „The Commitments“ nicht selbst gesungen hat? Der 17-jährige Ire hat selbst gesungen. Die Soul-Klassiker aus dem Film sind auch auf einer gleichnamigen Film-Soundtrack-LP (MCA Records) erschienen. Andrew war im November in Los Angeles, um dort Songs aufzunehmen. Er möchte nämlich als Solo-Sänger mit eigenen Liedern weitermachen.

HAPPY BIRTHDAY

- 23.12. **Corey Haim**, 20
- 23.12. **Annie Lennox** (Eurythmics), 37
- 27.12. **David Knopfler**, 39
- 27.12. **Gérard Depardieu**, 42
- 28.12. **Tony Fields**, 33
- 29.12. **Jon Voight**, 53
- 29.12. **Marianne Faithfull**, 45
- 29.12. **Ted Danson**, 44
- 30.12. **Tracey Ullman**, 32
- 31.12. **Joe McIntyre** (NKOTB), 19
- 31.12. **Val Kilmer**, 32
- 31.12. **Tim Matheson**, 44
- 1.1. **Barbara Carrera**, 44

Ist es wahr, daß die Gruppe **Tesla**, die mir im Vorprogramm der Deutschland-Tour von den **Scorpions** aufgefallen ist, im Herbst eine neue LP veröffentlicht hat? Ja, die Hardrocker aus Kalifornien haben im Herbst ihr drittes Studio-Album mit dem Titel „Psychotic Supper“ veröffentlicht. Zu Weihnachten haben sich Sänger **Jeff Keith** und seine Mannen aus Spaß verkleidet.



Tesla wünschen als Weihnachtsmänner „Heavy Xmas!“

PRO & CONTRA

„Ich habe in BRAVO Nr. 48 den Bericht über das Internat für Übergewichtige gelesen. Dazu hätte ich noch einige Fragen, da ich auch mit dem Problem belastet bin. Ich fand den Bericht sehr spannend und würde am liebsten selbst in dieses Internat gehen!“ **Alexander D., Sonnefeld**

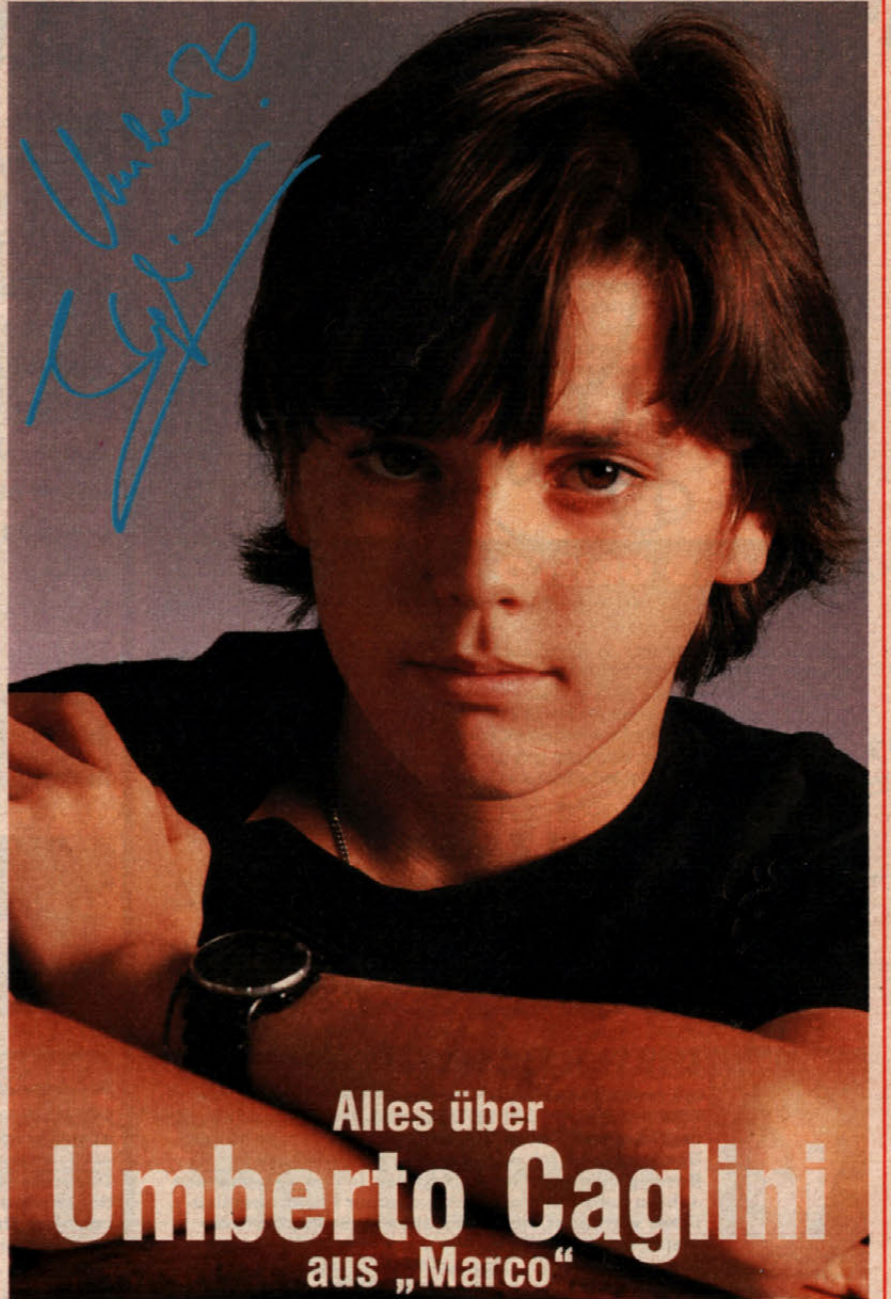
nicht abstoßend aus!“ Andi & Tini, München
An den vielen Zuschriften, die wir zu diesem Report bekommen haben, scheint es doch sehr viele Übergewichtige Jugendliche zu geben, die dringend Hilfe suchen. Wenn das bei einer von Euch (Ihr habt leider nicht geschrieben, wer die Dicke ist) trotz Übergewicht kein Problem ist - umso besser! Für die Mehrzahl der Dicken scheint es aber wenig Hilfe und Zuwendung zu geben!

„Über den Report vom Internat nur für Übergewichtige haben wir uns sehr aufgeregt! Ihr tut gerade so, als würde es für Dicke keinen anderen Lebensinhalt geben, als Pommes, Hamburger und Schokolade in sich hineinzustopfen. Von uns beiden ist eine dick. Aber sie findet auch anderswo Liebe und Zuneigung, als in so einem Internat. Wir finden es zwar gut, daß es so ein Internat gibt, aber die Leute wegen ihres Körpergewichts so runter zu machen, ist echt das Letzte! Es gibt genug Mädchen, die trotz ihres Übergewichts selbstbewusst sind, und eine Menge wirklicher Freunde haben. Wobei Jungs natürlich nicht ausgeschlossen sind, denn sie sehen ja wegen ihres Gewichts auch

POST-BOX

- Wichtige Adressen
- Charlie Sheen**, c/o William Morris Agency, 151 El Camino Drive, Beverly Hills, CA 90212, USA.
 - Die Prinzen**, c/o Hansa, Wittelsbacher Str. 18, 1000 Berlin 31.
 - Jürgen von der Lippe**, c/o Prima Künstlermanagement, Stephanie Krink-Pehlgrimm, Bundesallee 141, 1000 Berlin 41.
 - Todd McKee**, c/o Harry Gold & Ass., 3500 W. Olive Suite 1400, Burbank, CA 91505, USA.
 - Depeche Mode-Fanclub**, P.O. Box 1281, London N1 9UX, England.

STECKBRIEF DER WOCHE



Alles über Umberto Caglini aus „Marco“

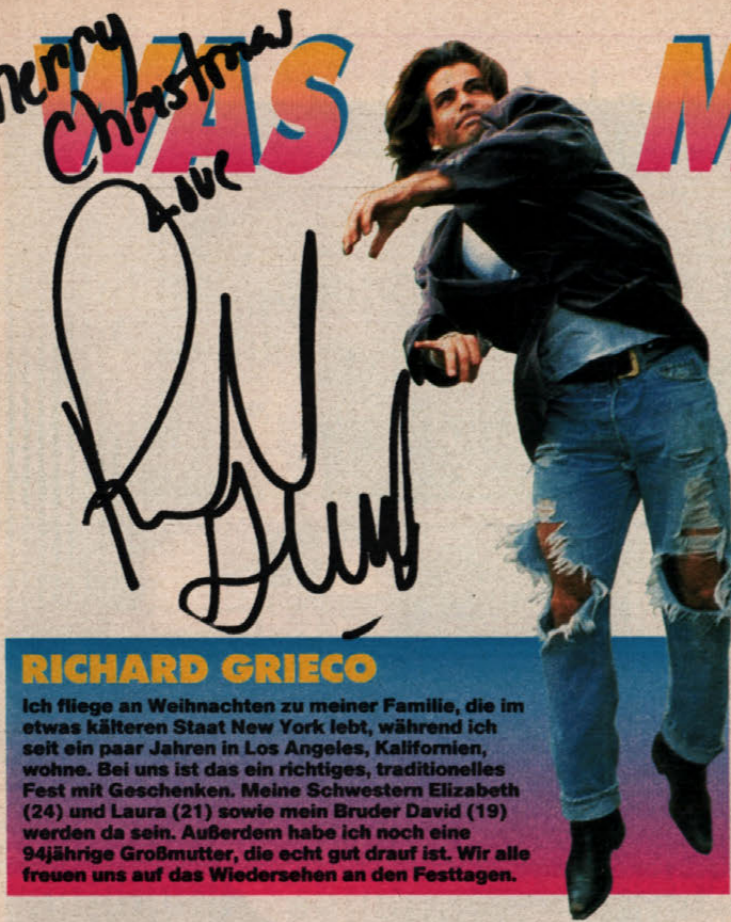
Geburtsort: Mailand, Italien
Größe: 1,63 Meter
Gewicht: 50 kg
Haarfarbe: Kastanienbraun
Augenfarbe: Kastanienbraun
Eltern: Vater Giuseppe (49) und Mutter Laura (41). Beide arbeiten als Rechtsberater
Hobbys: Motocross (hat eine eigene Maschine), Fußball, Gitarre spielen und Lesen
Schule: Besuch des Humanistischen Gymnasiums in Ancona
Besonderes: Von 1981 bis 1987 fuhren Umberto und seine Eltern auf ihrem zwölf Meter langen Segelboot rund um die Welt. Bald darauf bekam er sein erstes Filmangebot von dem Regisseur Gianfranco Albano. Umbertos Lieblingsspeisen sind Lasagne und Spaghetti, die aber von seiner Mutter zubereitet sein müssen. Er möchte nicht Schauspieler, sondern Pilot für Jagdflugzeuge werden
Fernsehen: 1989/90 „Dagli Ap-



In einem Heim findet Marco (U. Caglini) seine Mutter (C. San Martin)

Merry Christmas
WAS

MACHEN STARS ZU WEIHNACHTEN?



RICHARD GRIECO

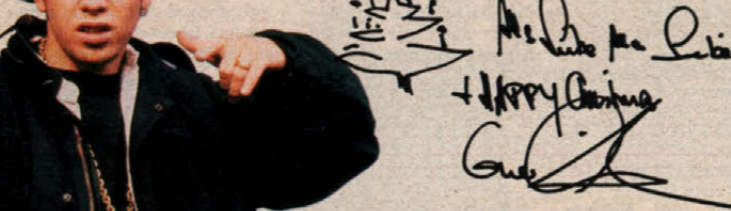
Ich fliege an Weihnachten zu meiner Familie, die im etwas kälteren Staat New York lebt, während ich seit ein paar Jahren in Los Angeles, Kalifornien, wohne. Bei uns ist das ein richtiges, traditionelles Fest mit Geschenken. Meine Schwestern Elizabeth (24) und Laura (21) sowie mein Bruder David (19) werden da sein. Außerdem habe ich noch eine 94jährige Großmutter, die echt gut drauf ist. Wir alle freuen uns auf das Wiedersehen an den Festtagen.

STEFAN ZAUNER

Ich bin mit meiner Freundin Birgit bei meinen Eltern in der Nähe von München. Ich bin ja ein leidenschaftlicher Koch und bereite ein Sieben-Gänge-Menü zu. Wir schenken uns beide gegenseitig einen Urlaub auf Ibiza und fliegen am 25.12., weil ich mir dort vielleicht auch ein Häuschen kaufen will mit einem kleinen Studio. Aron und seine Freundin Alexandra kommen mit.

DIETER BOHLEN

Ich werde Weihnachten zusammen mit Nadja in den USA verbringen. Am 12. Dezember bin ich zur Geburtstagsfeier von Dionne Warwick eingeladen, die 50 wird. Danach bleibe ich noch bis über die Feiertage im Beverly Hills Hotel in Los Angeles. In den vergangenen Jahren habe ich Weihnachten immer etwas beschaulicher verbracht. Heuer soll alles mehr Rock'n'Roll-mäßig abgehen. Wir wollen den Heiligen Abend am Strand verbringen, dann geht's ab in irgendeinen Club. Materielle Wünsche habe ich zu Weihnachten nicht. Ich möchte nur, daß alles so gut weiterläuft, wie bisher. Wahrscheinlich fliege ich am 2. Weihnachtsfeiertag noch zurück nach Deutschland, wo ich mit meinen Kindern feiern werde.



DONNIE WAHLBERG

Ich verbringe Weihnachten mit allen meinen Geschwistern bei meiner Mutter und meinem Stiefvater zu Hause. Natürlich werden wir auch einen Weihnachtsbaum und Geschenke haben. Ich finde, daß man am Heiligen Abend nicht durch die Clubs ziehen, sondern sich Zeit für die Familie nehmen sollte. Ich persönlich wünsche mir überhaupt nichts zu Weihnachten. Aber natürlich beschenke ich die anderen. Meine Geschenke haben keinen großen materiellen Wert; es sind Dinge, die von Herzen kommen. Meiner Mutter schenke ich, was sie sich wünscht - vielleicht ein hübsches Schmuckstück.

Habt Ihr Euch schon Gedanken gemacht, wie Ihr in diesem Jahr Weihnachten feiert? In BRAVO erzählen Stars, was sie sich zum Fest vorgenommen haben. Die meisten lassen es ruhig angehen, bei anderen dagegen ist Party angesagt. Für Euch haben die Stars persönlich ihre Weihnachtsgrüße hinterlassen . . .

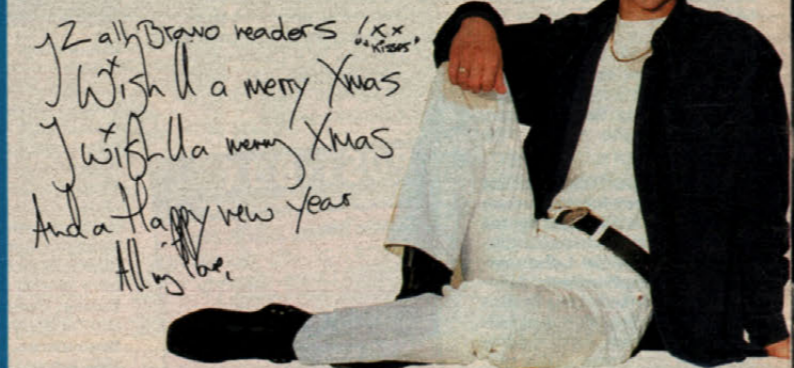


PETER MAFFAY

Ich werde diesmal ein bißchen weiter weg in die Sonne fliegen, denn dann geht's straff mit der Tour los. Ich habe einfach Bock, im Hemd draußen zu sitzen und nicht dick verumumt herumzulaufen. Letztes Jahr hatten wir einen richtigen Weihnachtsbaum. Vielleicht haben wir den nächsten Jahr wieder, aber dieses Jahr mache ich auch davon mal Pause.

CHESNEY HAWKES

Ich werde Weihnachten in Florida verbringen. Was mir etwas Sorgen macht, ist, daß ich noch nicht ganz genau weiß, ob unsere gesamte Familie zusammen sein wird. Dadurch, daß ich durch meine Tour und etliche Promotiontermine völlig aus der Bahn bin, ist das noch sehr unsicher. Das schönste Geschenk für mich ist, daß ich endlich mal ein paar Tage am Stück frei haben werde.



EROS RAMAZZOTTI

Ich feiere Weihnachten mit meiner Mutter, meinem Bruder Marco und allen meinen Freunden zu Hause. Wir essen ein typisch italienisches Neujahrsgericht: Salami mit Linsen. Denn man sagt, daß die Linsen dir Geld bringen, praktisch wie kleine Münzen. Je mehr du davon isst, desto mehr Geld verdienst du im neuen Jahr . . . Meiner Mutter schenke ich einen Baum für ihren Garten. Ich wünsche mir einfach nur Ruhe.



DAVID HASSELHOFF

Ich verbringe das Weihnachtstfest und Silvester in Kitzbühel und in Innsbruck. Dort werde ich mit meiner Frau Pam, meiner Tochter Taylor Ann und meinen Eltern das Fest in den verschneiten Bergen verbringen. Da ich ja praktisch bis zum 24. Dezember auf Tour bin, haben Pamela und ich ausgemacht, daß wir uns nichts schenken (keine Zeit zum Einkaufen). Das schönste Geschenk ist, daß wir uns haben.



JOEY TEMPEST

Für uns ist Weihnachten diesmal ziemlich stressig. Vom 20. bis 23.12. und dann am 26./27.12. proben wir für unsere Europa-Tour, die am 7. Januar beginnt. Also bleiben uns nur zwei Tage frei. Den Heiligabend verbringe ich mit Freunden bei meinen Eltern zu Hause. Meine Mutter kocht ein typisch schwedisches Essen, dazu trinken wir Glühwein. Letztes Jahr hatten wir noch einen geschmückten Weihnachtsbaum, aber der ist für uns Erwachsene nicht mehr so wichtig. Am 28.12. fliegen wir nach Japan.

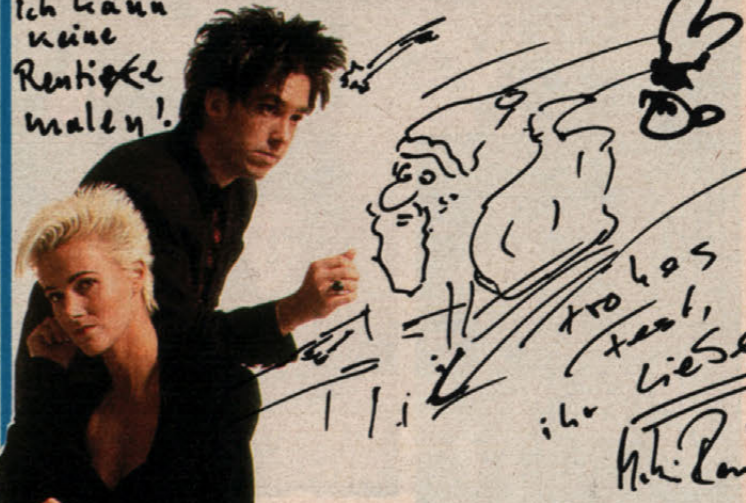
MARKY MARK

Ich komme zwei Wochen früher als Donnie nach Hause. Als erstes muß ich für meine Verwandten und Freunde zahlreiche Weihnachtsgeschenke einkaufen. Nur am 25. Dezember, dem Christmas Day, der bei uns in den USA der wichtigste Feiertag ist, bin ich mit meiner Mutter und meinen Geschwistern zusammen. Dann treffe ich mich in New York mit der Band, mit der ich gleich nach Weihnachten auf US-Tour gehe.



MATTHIAS REIM

Ich verbringe Weihnachten zusammen mit Mago bei ihren Eltern. Letztes Jahr waren wir am Heiligen Abend bei meinen Eltern, und wir wollen jedes Jahr wechseln. Für Mago hat das den Vorteil, daß sie nicht kochen und sich nicht um den Haushalt kümmern muß. Mit meinem Sohn werden wir beide an einem anderen Tag Weihnachten feiern. Der Weihnachtstag mit Bastian ist immer etwas Besonderes. Für ihn haben wir ein besonders schönes Geschenk ausgesucht; was, wird nicht verraten. Wir haben nicht vor, uns gegenseitig etwas Großes zu schenken. Eine Kleinigkeit genügt.

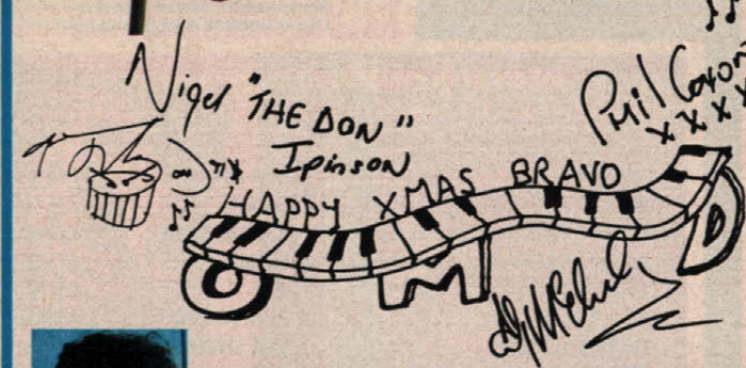


MARIE FREDRIKSSON

Mich zieht es nach der Australientour nach Hause. Ich werde mit meiner Mutter Inca, meinen Geschwistern und meinem Freund Hans in Östra-Ljungby feiern. Den Christbaum schmücken wir jedes Jahr gemeinsam - so richtig schön mit roten Wachskerzen, Äpfeln und Lametta. Aus Geschenken mache ich mir nicht viel, viel wichtiger ist es mir, alle meine Lieben um mich zu haben.

PER GESSLE

Asa und ich werden nach unserer Australientournee noch einige Tage Urlaub dranhängen und uns einen schönen Strand suchen. Bislang haben wir Weihnachten immer mit unseren Familien in Halmstad im traditionellen Stil gefeiert. Dieses Jahr werden wir ohne Weihnachtsbaum am Strand relaxen.



ANDY McCLUSKEY

Weihnachten ist für mich immer ein sehr ruhiges Fest. Ich werde zu Hause bleiben, mich über die Feiertage von der anstrengenden Europa-Tour erholen. Außerdem will ich meine Familie und einige Freunde besuchen und mit ihnen etwas feiern.



Mehr als 27000 BRAVO-Leser wählten bei der größten Star-Wahl der Welt ihre Lieblings-Bands:

WIEDER GOLD FÜR NEW KIDS!

Joey, Jordan, Jon, Donnie und Danny haben ein Kunststück geschafft: Die fünf Jungs aus Boston sind bei Euch nicht nur die beliebteste Gruppe des Jahres '91 (gewählt von 41 % der Leser, im Vorjahr nur von 23 %), aber gleichzeitig auch die enttäuschendste Band des Jahres. Den Traumtreff mit den Kids gewann Sabine Lidi, eine 17-jährige Gymnasialistin aus München, die ihnen die Gold-Ottos überreichte (Bericht folgt).

Hart auf den Fersen blieben den New Kids bei der Otto-Wahl Roxette. Mit einem Traumergebnis von 32,59 Prozent – damit hätten sie im Vorjahr Gold bekommen – landeten Marie Fredriksson und Per Gessle auf Platz 2. Weit abgeschlagen waren die restlichen Bands. In der dichten Verfolgergruppe hatten Depeche Mode die Nase vorn, 6,59 Prozent brachten den Synthi-Rockern den Bronze-Otto ein.

Ein Superergebnis erreichte Dieter Bohlens mit Blue System (3,00 Prozent). Knapp geschlagen mußte er sich mit Rang 4 zufrieden geben. Nur 0,01 Prozentpunkte dahinter wurden Color me Badd Fünfte. Achtungserfolge verbuchten mit Rang 6 die ehemalige Studentenband R.E.M. aus den USA (1,95 Prozent) und mit Platz 7 Orchestral Manoeuvres in the Dark (1,76 Prozent) – ein tolles Comeback für Andy McCluskey. Noch vor a-ha (1,21 Prozent), die früher bei den BRAVO-Lesern sehr beliebt waren, platzierten sich die Toten Hosen (1,27 Prozent). Letzter in den Top Ten wurden die britischen Raver EMF (1,15 Prozent).

Allerdings schlugen sie noch so renommierte Bands, wie die Pet Shop Boys (11.), Dire Straits (13.), Queen (15.), Bee Gees (18.), INXS (20.), U 2 (21.), Erasure (23.) oder die Rolling Stones (24.). Auch die früher bei Euch so angesagten Bros landeten abgeschlagen auf den hinteren Rängen (14.).

Die LP des Jahres ist „Joyride“ von Roxette. Für die New Kids blieben in dieser Sparte die Plätze 2 und 3. In den Rubriken „Beste Show“ und „Bestaussehende Band“ ist die Reihenfolge: New Kids, Roxette und Depeche Mode.



SUPER GRUPPE 91

GOLDENE OTTO-SIEGER 91



SILBERNE OTTO-SIEGER 91



BRONZENE OTTO-SIEGER 91

1 NEW KIDS ON THE BLOCK 41,28 %
Überlegene Sieger der Otto-Wahl wurden 1991 wie im Vorjahr wieder die fünf süßen Jungs aus Boston/USA: Jon, Donnie, Jordan, Joey und Danny bekamen wieder Gold

2 ROXETTE 32,59 %
1989 Silber, 1990 Bronze und Marie sind bei den BRAVO-Lesern die zweitbeliebteste Band

3 DEPECHE MODE 6,59 %
1986 und '87 bekamen die publikumsscheuen Synthi-Rocker aus Basildon/England den Bronze-Otto. 1990 reicht es sogar für Platz 2. Jetzt blieb den vier Elektronik-Musikern wieder Rang 3



4 BLUE SYSTEM 3,00 %
Nach zwei 7. Plätzen kletterte Dieter Bohlens Band auf Rang 4



5 COLOR ME BADD 2,59 %
Als Newcomer schafften die vier Jungs aus den USA den 5. Platz



6 R.E.M. 1,95 %
Der langjährige US-Geheimtip schlug 1991 voll bei den Fans ein



7 OMD 1,76 %
Super-Comeback der Orchestral Manoeuvres in the Dark



8 TOTE HOSEN 1,27 %
Die Punks aus Düsseldorf waren auch 1991 wieder voll dabei



9 A-HA 1,21 %
Nur auf Platz 9 kamen a-ha, die früher bei Euch so beliebt waren



10 EMF 1,15 %
Die britischen Raver sprangen auf Anhieb auf den 10. Platz

BESTAUSSEHENDE BAND DES JAHRES

1. NEW KIDS ... 48,55 %
2. ROXETTE 23,11 %
3. DEPECHE MODE 7,51 %
4. COLOR ME BADD 2,86 %
5. A-HA 2,63 %
6. BLUE SYSTEM 2,20 %
7. DIE TOTEN HOSEN 1,74 %
8. EMF 1,44 %
9. OSMOND BOYS 1,30 %
10. OMD 1,30 %

BESTE SHOW DES JAHRES

1. NEW KIDS ... 47,67 %
2. ROXETTE 32,76 %
3. DEPECHE MODE 4,59 %
4. PET SHOP BOYS 2,51 %
5. EMF 1,57 %
6. BLUE SYSTEM 1,43 %
7. DIRE STRAITS 1,27 %
8. A-HA 1,15 %
9. SIMPLE MINDS 0,95 %
10. DIE TOTEN HOSEN 0,95 %



ENTTÄUSCHENDSTE BAND DES JAHRES

1. NEW KIDS ... 24,50 %
2. DEPECHE MODE 23,11 %
3. BROS 9,50 %
4. OSMOND BOYS 5,07 %
5. A-HA 4,69 %
6. BLUE SYSTEM 4,54 %
7. ROXETTE 3,62 %
8. EAV 3,30 %
9. THE CURE 3,08 %
10. DIE TOTEN HOSEN 2,34 %

BESTE LP DES JAHRES

1. ROXETTE *Joyride* 36,51 %
2. NKOTB *No more Games* 29,29 %
3. NKOTB *Step by Step* 8,69 %
4. DEPECHE MODE *Violator* 4,27 %
5. COLOR ME BADD *CMB* 2,86 %
6. R.E.M. *Out of Time* 2,74 %
7. OMD *Sugar Tax* 2,47 %
8. BLUE SYSTEM *Deja vu* 2,29 %
9. NKOTB *Hangin' tough* 1,84 %
10. EMF *Schubert Dip* 1,42 %



GEWONNEN HABEN:

- JE EINE SONY MHC 3600 CD HIFI-ANLAGE**
Birgit Schulze, Cottbus; Raffaella Lippert, Rodgau.
- JE EINEN SONY DISCMAN D-Z 555**
Bettina Bales, Würzburg; Peter Hauschild, Dresden
- JE EINEN SONY CFD-755 L RADIO RECORDER MIT CD-PLAYER**
Mathias Richter, Greiz; Thorsten Fischer, Geislingen/Steige
- JE DM 100 GEWANNEN:**
Mandy Zenker, Gera; Benjamin Raab, Eßlingen; Uta Riedel, Oberwiesenthal; Daniela Bein, Leichlingen; Nancy Wehrstedt, Eickendorf; Marcel Haase, Wesel; Katrin Loos, Chemnitz; Tina Döbreiner, Wunsiedel; Michael Schindler, Mannheim; Jessica Linder, Garbsen



Die Band des Jahres - Abräumer auf der ganzen Linie

SCORPIONS VERGOLDET!

Die Scorpions, Deutschlands größte Hard'n'Heavy-Helden, waren ganz klar die Abräumer auf ganzer Linie: Den Gold-Otto haben sich die Jungs wirklich verdient – als beliebteste Band 1991, mit der besten Live-Show, der besten LP („Crazy World“) und sogar als zweithübscheste Band gleich nach Bon Jovi – na, wenn das nichts ist!

Die 16jährige BRAVO-Leserin Miriam Schulz aus Berlin darf den fünf Hannoveraner Hardrockern den Goldenen Otto überreichen und die sympathischen Rock'n'Roller persönlich kennenlernen.



Axl Rose und seine Guns N'Roses können in diesem Jahr ihren ersten BRAVO-Otto (Silber) entgegennehmen, machten einen Riesensprung von Platz zehn im Vorjahr auf Platz zwei. „Schuld“ daran sind wohl ihre beiden Superscheiben „Use your Illusion I & II“ und die tolle Ballade „Don't cry“.

Bon Jovi sind trotz Funkstile in diesem Jahr noch immer sehr angesagt und landeten auf Platz drei – Bronze. Im ersten Halbjahr '92 soll's ja eine neue LP der New-Jersey-Boys geben.

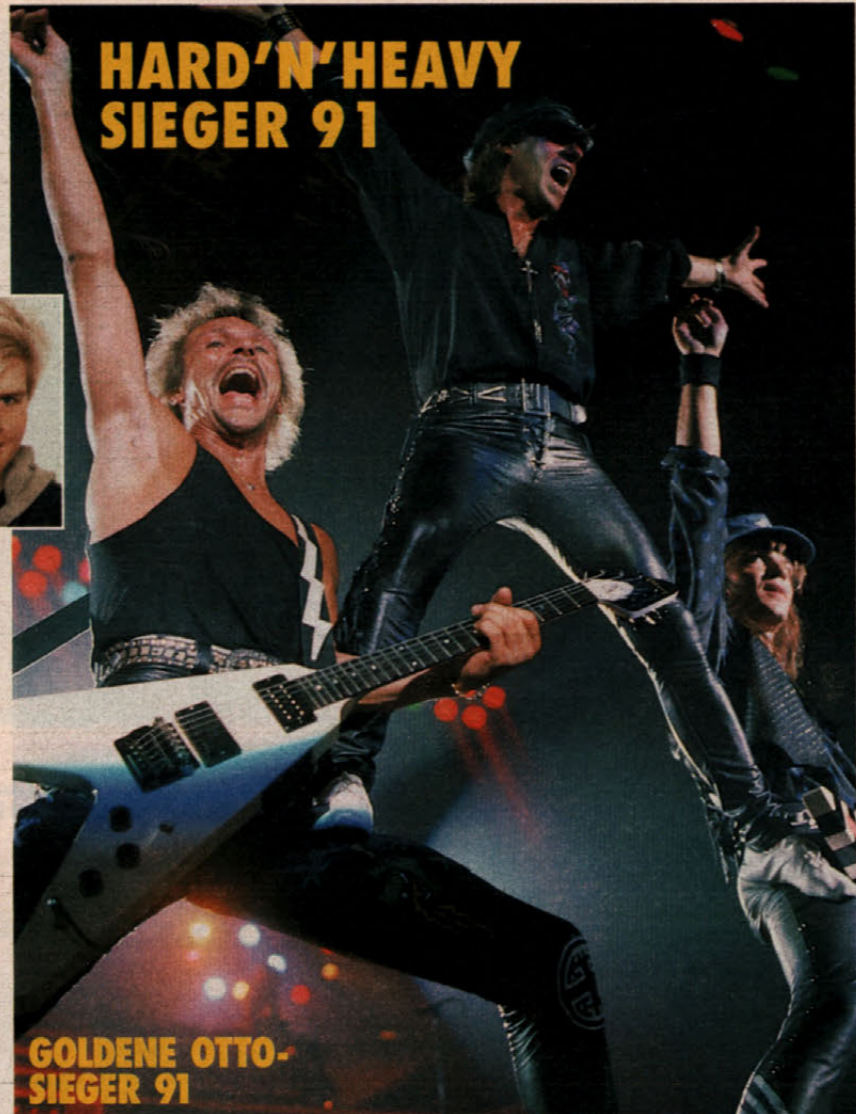
AC/DC schafften es '91 nicht ganz, einen Otto zu ergattern, obwohl sie mit „Thunderstruck“ einen tollen Hit hatten und auf ihrer Mammut-Tournee voll abräumten.

Die Gruseleffekte von Horror-King Alice Cooper waren Euch ebenfalls keinen Otto mehr wert. Er fiel von Rang zwei im Vorjahr auf Platz fünf.

Extreme konnten sich mit ihren Ohrwürmern „More than Words“ und „Hole Hearted“ in Eure Herzen spielen. Resultat: Nuno & Co. kamen zum ersten Mal unter die Top Ten der Heavy-Bands.

Die große Klappe von „Motor-mouth“ Sebastian Bach konnte Euch nicht sonderlich beeindrucken. Der blonde Rock-Engel landete mit seinen Freunden nur auf Platz neun. Im Vorjahr waren Skid Row immerhin noch fünfte.

Schlüßlicht der besten zehn ist die Düsseldorfer Hardrock-Lady Doro Pesch mit ihren vier Ami-Musikern.



HARD'N'HEAVY SIEGER 91

GOLDENE OTTO-SIEGER 91



SILBERNE OTTO-SIEGER 91



BRONZENE OTTO-SIEGER 91

3 BON JOVI 12,33 %
Die Gold-Otto-Sieger 1990 fielen von eins auf drei. Kein Wunder: 1991 war Funkstile, es gab nur eine Solo-LP von Richie Sambora



4 AC/DC 7,89 %
Australiens Starkstrom-Metaller blieben trotz Super-Tour und Album unverändert auf Rang vier



5 ALICE COOPER 5,70 %
Alice konnte Euch 1991 nicht schocken, fiel von zwei auf fünf

2 GUNS N' ROSES 14,58 %
Premiere für die „Skandal“-Glückwunsch! Als Danke
Rocker aus L.A.: Ihr erster Otto – und gleich in Silber. schön bitte eine Germany-Tour, Axl!



6 EUROPE 4,50 %
Die „Prisoners...“-LP kam wohl zu spät. „Nur“ Platz 6



7 EXTREME 4,28 %
Mit „More than Words“ eroberten Extreme Eure Metal-Herzen



8 METALLICA 2,71 %
James, Kirk, Lars und Jason räumten mit „Enter Sandman“ ab



9 SKID ROW 1,10 %
Abstieg von fünf (1990) auf neun für Basti & Skid Row



10 DORO 0,84 %
Verwirrte Euch der Bandwechsel? Doro auf Rang 10

1 SCORPIONS 43,79 %
Die „Scorps“ in Siegerpose. Mit riesigem Abstand räumten Germanys Hard'n'Heavy-Helden Gold ab. Nach 25 Jahren im Rock-Geschäft sind sie ganz oben

BESTAUSSEHENDE BAND DES JAHRES

- 1. BON JOVI 27,05 %
- 2. SCORPIONS 18,09 %
- 3. EUROPE 17,37 %
- 4. GUNS N' ROSES 9,05 %
- 5. EXTREME 7,44 %
- 6. SKID ROW 4,58 %
- 7. DORO 3,79 %
- 8. AC/DC 3,15 %
- 9. ALICE COOPER 2,79 %
- 10. NELSON 2,11 %



ENTTÄUSCHENDSTE BAND DES JAHRES

- 1. BON JOVI 16,61 %
- 2. ALICE COOPER 14,66 %
- 3. EUROPE 13,75 %
- 4. AC/DC 9,62 %
- 5. GUNS N' ROSES 5,60 %
- 6. SKID ROW 4,97 %
- 7. METALLICA 4,94 %
- 8. ZZ TOP 4,85 %
- 9. KISS 3,93 %
- 10. IRON MAIDEN 2,69 %

BESTE SHOW DES JAHRES

- 1. SCORPIONS 30,40 %
- 2. ALICE COOPER 21,45 %
- 3. AC/DC 17,32 %
- 4. GUNS N' ROSES 12,23 %
- 5. BON JOVI 7,36 %
- 6. EXTREME 3,57 %
- 7. EUROPE 2,37 %
- 8. METALLICA 1,33 %
- 9. SKID ROW 1,26 %
- 10. DORO 0,85 %



BESTE LP DES JAHRES

- 1. SCORPIONS *Crazy World* 42,26 %
- 2. GUNS N' ROSES *Use your Illusion* 13,13 %
- 3. AC/DC *The Razors Edge* 6,64 %
- 4. METALLICA *Metallica* 6,11 %
- 5. ALICE COOPER *Hey Stoopid* 6,00 %
- 6. EUROPE *Prisoners in Paradise* 3,95 %
- 7. JON BON JOVI *Blaze of Glory* 3,48 %
- 8. EXTREME *Pornograffiti* 3,15 %
- 9. SKID ROW *Slave to the Grind* 1,16 %
- 10. BON JOVI *New Jersey* 0,87 %



Zum ersten Mal wählten die BRAVO-Leser die beliebtesten Dancefloor-Stars und Rapper

MARKY HOLTTE GOLD!

RAP UND DANCEFLOOR SIEGER 91



1 MARKY MARK 28,81 %
Donnies kleiner Bruder ist der Senkrechtstarter des Jahres. Von Null auf Gold – das ist eine Sensation

Er ist nicht nur der beliebteste Dancefloor-Act, sondern auch der Newcomer, der es seit Bestehen der Otto-Wahlen am schnellsten an die Spitze der Beliebtheitslisten schaffte. Der Superhit „Good Vibrations“ genügte Marky Mark & the Funky Bunch. Den Traumtreff mit dem 20jährigen Supertyp aus Boston und seiner wilden Truppe gewann Nadine Metzgeroth, eine 15jährige Schülerin aus Düsseldorf. Sie darf Marky seinen ersten Gold-Otto in die Hand drücken.

Auf den Plätzen hinter Donnies kleinem Bruder ging es spannend zu. Erst am Ende der Auszählung hatte MC Hammer mit 19,24 Prozent die Nase vor Vanilla Ice (13,92 Prozent). Mit Abstand folgen die anderen Dancefloor-Acts. Bill Drummond und Jimmy Cauty, die jetzt als The Jams (The Justified Ancients of Mu Mu) einen neuen Angriff auf die Charts gestartet haben, erreichten als KLF mit 7,40 Prozent den 4. Platz. Die C&C Music Factory mit der Sängerin Zelma und dem Rapper MC Freedom platzierte sich mit 4,62 Prozent noch vor Snap (4,15 Prozent). Die Truppe von Turbo B, die im Vorjahr noch auf Rang 5 der damaligen Beliebtheitsliste unter der Rubrik Pop-Rock-Bands gelandet war, mußte sich mit Rang 6 bei den Dancefloor-Acts zufrieden geben. Ihre zweite LP wurde gerade fertiggestellt. Gute Wertungen erzielten der Hip-Hop-Zahnarzt Dr. Alban aus Schweden (4,06 Prozent) und die frühere Adamski-Stimme Seal aus England (4,03 Prozent) mit den Plätzen 7 und 8. Als beste deutsche Dancefloor-Truppe erreichten Time to Time mit 1,97 Prozent Rang 9 – noch vor Salt'n'Pepp (1,72 Prozent).

Erst ab Platz 17 folgen die harten Jungs von der Rap-Front: Bei ihnen hatten Public Enemy aus New York die Nase vor dem schwergewichtigen New Kids-Leibwächter Biscuit, der 2 Live Crew aus Miami und Ice-T aus South Central Los Angeles. Bei der Show des Jahres war MC Hammer nicht zu schlagen: Der Typ mit dem verrückten Typewriter-Dance verbuchte 42,18 Prozent der Stimmen für sich. Abgeschlagen waren in der Wertung Vanilla Ice (17,20 Prozent) und Marky Mark (16,77 Prozent). In die Top Ten schoben sich hier Biscuit (1,45 Prozent) als 9. und Run DMC (0,79 Prozent) als 10.

Nur noch in der Rubrik „Bestaussehender Act“ kam Black Box unter die Top Ten. In dieser Sparte räumte Marky Mark vor Vanilla Ice und MC Hammer ab. Kein Wunder: Zeigt Marky bei seinen Striptease-Einlagen den Girls auch mehr als jeder andere.

Der 20jährige Rapper lieferte auch die Dancefloor-LP des Jahres ab. „Music for the People“ ist für Euch Spitze – besser als „To the Extreme“ (Vanilla Ice), „The White Room“ (KLF) oder „Please Hammer don't hurt 'em“ (MC Hammer). Die zehntbeste LP brachten Eurer Meinung nach schließlich Public Enemy heraus.



Traumtreff-Gewinnerin Nadine



2 SILBERNER OTTO-SIEGER 91
MC HAMMER 19,24 %
Das MC hat er jetzt aus seinem Namen gestrichen. Hammer bleibt der „Hammer“



3 BRONZENER OTTO-SIEGER 91
VANILLA ICE 13,92 %
Der Iceman mußte sich MC Hammer geschlagen geben: Er kam auf Platz 3



4 KLF 7,40 %
Mit drei Hits landeten KLF, die Kings of Low Frequency aus England, auf dem 4. Platz



5 C&C MUSIC FACTORY 4,62 %
Zelma und Freedom brachten die C&C Music Factory auf den 5. Rang in der Beliebtheitskala



6 SNAP 4,15 %
Turbos neue LP wurde gerade fertig



7 DR. ALBAN 4,06 %
Der schwedische Zahnarzt schlug ein



8 SEAL 4,03 %
Tolle Songs mit sanfter Stimme



9 TIME TO TIME 1,97 %
Mit einem Kinderlied kam der Erfolg für die drei deutschen Techno-Hip Hopper



10 SALT'N' PEPA 1,72 %
„Let's talk about Sex“ brachte die drei US-Rapperinnen wieder nach oben



BESTAUSSEHENDE BAND DES JAHRES

1. MARKY MARK	36,42 %
2. VANILLA ICE	20,05 %
3. MC HAMMER	13,44 %
4. C&C MUSIC FACTORY	5,25 %
5. SNAP	3,25 %
6. KLF	3,13 %
7. SEAL	2,88 %
8. SALT'N' PEPA	2,78 %
9. BLACK BOX	2,19 %
10. DR. ALBAN	2,13 %

BESTE LP DES JAHRES

1. MARKY MARK	24,01 %
2. VANILLA ICE	13,87 %
3. KLF	13,22 %
4. MC HAMMER	10,54 %
5. DR. ALBAN	7,41 %
6. SEAL	6,73 %
7. C&C MUSIC FACTORY	5,65 %
8. SNAP	4,61 %
9. SALT'N' PEPA	3,45 %
10. PUBLIC ENEMY	3,29 %

BESTE SHOW DES JAHRES

1. MC HAMMER	42,18 %
2. VANILLA ICE	17,20 %
3. MARKY MARK	16,77 %
4. KLF	5,28 %
5. C&C MUSIC FACTORY	4,84 %
6. SNAP	2,91 %
7. DR. ALBAN	1,93 %
8. SEAL	1,69 %
9. BISCUIT	1,45 %
10. RUN DMC	0,79 %



ENTTÄUSCHENDSTE BAND DES JAHRES

1. VANILLA ICE	32,20 %
2. SNAP	17,87 %
3. MC HAMMER	8,45 %
4. TECHNOTRONIC	8,23 %
5. ADAMSKI	5,53 %
6. THE REAL MILLI VANILLI	5,00 %
7. BLACK BOX	3,24 %
8. DR. ALBAN	2,64 %
9. SEAL	2,48 %
10. GURU JOSH	2,26 %



BINGO DER TOLLSTE HUND DER FILMGESCHICHTE



Gestatten, ich bin „Bingo,“ Hollywoods neuester vierbeiniger Star. Ich war zu Gast bei BRAVO. Netter Laden, dufte Leute. Klasse Girls. Wer sich meinen Film nicht anschaut, den beiße ich...



„Bingo“ jobbt in einem Schnellimbib als Tellerwäscher



Die besten Freunde: „Bingo“ und Chuckie (Robert J. Steinmiller jr.)



er da bellt!
CINDY WILLIAMS DAVID RASCHÉ ROBERT J. STEINMILLER JR.
HORN KENYA JOHN McPHERSON, A.S.C. MARYANN BRANDON
THOMAS BAER MATHIEU ROBBINS

Beim Zirkus.
nd. Unschuldig angeklagt
Bingo!
Rausgeflogen
trennt vom einzigen Fr
Armer B

„In Wirklichkeit sehe ich doch noch süßer aus als auf dem Filmplakat, oder?“



„Wow, so viele Autogramme. Meines ist sicher bald das wertvollste“

Ein zotteliger Vierbeiner begeistert seit kurzem die Kino-Besucher in der köstlichen Komödie „Bingo – Kuck' mal, wer da bellt“. Ein Hund zum Knuddeln, der Skateboard fährt, angelt, Gangster verschucht, einen Jungen vor dem Ertrinken rettet und durch Feuerreifen springt. „Bingo“ war mit seinem „Herrchen“ Boone Naar nach München gekommen. Vor dem Interview rauften „Bingo“ und BRAVO-Chefreporter Peter Raschner noch um einen großen Knochen. „Bingo“ gewann...

BRAVO: Eif Stunden Flug liegen hinter dir. Bist du Erster Klasse geflogen?
„BINGO“: Diese Frage hält ja kein Hund aus! Ich steckte in einem Käfig im Frachtraum. Herrchen gab mir vorher genügend zu trinken und zu essen. Es war stinklangweilig. Nicht mal einen Film haben sie gezeigt. Ich wollte so gerne Julia Roberts sehen.
BRAVO: Hast du dir eigentlich „Der mit dem Wolf tanzt“ angesehen?
„BINGO“: Klar, spielt doch ein Freund mit, der magere Wolf. Der Kerl tat mir leid, mußte für diese Rolle hungern und den Verletzten mimen. Und dann haben sie ihn auch noch erschossen. Was für ein Hundeleben! Jetzt ist er wieder ok. Wir haben vor kurzem telefoniert. Lebt jetzt mit einem „Huskie“ zusammen. Ihre Kinder werden wahrscheinlich „Wohus“.
BRAVO: Ist Lassie dein großes Vorbild?
„BINGO“: Nie gehört! Wer bitte, soll

„Lassie“ sein? Wuff, ein kleiner Scherz. Natürlich weiß ich, daß „Lassie“ uns Hunde zu Filmstars machte. Ihre alten Autogramme werden in Hundekreisen hoch gehandelt.
BRAVO: Wer sind deine Eltern?
„BINGO“: Ein trauriges Kapitel. Ich kenne sie nicht, kann mich an meine Ma nicht mehr erinnern. In dem Hundeheim, wo ich einen Großteil meiner Jugend verbrachte, glaubten die meisten, daß meine Mutter ein „Collie“ und mein Vater vielleicht ein „deutscher Schäferhund“ gewesen sein könnte. Er hat jedenfalls nie Allimente gezahlt.
BRAVO: Du bist im Tierheim aufgewachsen...
„BINGO“: Ich bin ein Findelkind. Traurig was? Streichel mich schnell hinter den Ohren, damit ich meine traurigen Gedanken aus dem Kopf kriege. Ich bin durch die Straßen von Los Angeles gerannt, kaum was für die Zähne, der Magen knurrte. Irgendeine mitleidige Seele hat mich in ein Tierheim gesteckt.
BRAVO: Wie war dort die Kameradschaft?
„BINGO“: Prima, alles arme Teufel. Ich gehörte einer Pokerrunde an. Wir spielten um winzige Knochen. Ich habe meist verloren, weil die anderen geschummelt haben.
BRAVO: Und dann kam der Tag, der dein Leben veränderte...
„BINGO“: Da tauchte ein komischer Kauz auf, mit Bart und Pferdeschwanz. Der roch nach Bären und Löwen. Er glotzte uns alle an, sprach mit uns, streichelte uns. Er



Stolz brachte „Bingo“ der strahlenden Christine Leserbriefe



„Bingo“ und Chefreporter Peter Raschner teilen sich einen Knochen



„Die Muskeln entspannen, denn in eurem Studio leistete ich Schwerstarbeit“



„Das ist mein Herrchen Boone. Ich mache ihm alles nach“

kam immer wieder. Dann ging er mit mir spazieren, begann mir plötzlich Befehle zu erteilen. Ich spielte mit, um ihm einen Gefallen zu tun. Nach einigen Wochen nahm er mich mit nach Hause auf eine Ranch in Lebec bei Los Angeles. Da fiel mir vor Schreck fast das Herz in die Pfoten. Da liefen Löwen herum, Bären, Pferde, Affen. Und ich las auch das Schild „Hollywood Animal“. Ich wußte Bescheid – dieser Typ, der sich Boone nannte, war fast bei jedem Tierfilm mit von der Partie. Er trainierte die Affen für den letzten „Tarzan“-Film und ließ die Bären in einem Abenteuer-Film kämpfen. Sie fühlten sich alle wohl, sie nahmen mich sofort auf.

BRAVO: Wann hast du erfahren, daß du selbst Filmstar wirst?
„BINGO“: Boone hat mir immer wieder zugeflüstert, daß wir hart arbeiten müssen, weil ein großer Film auf mich wartet. Über 4000 Hunde hatte er schon zur Auswahl, ich aber wäre sein großer Favorit.

BRAVO: Wie viele Tricks hast du auf Lager?
„BINGO“: Genau 130. Kannst du auch sovielen? Ich kann morsen, rechnen, Männchen machen, toten Hund spielen, vor Angst zittern, schleichen wie ein Indianer auf Kriegspfad, mehr verrate ich nicht. Deine Leser sollen dies ja alles in meinem Film erleben.

BRAVO: Wie alt bist du eigentlich und ist „Bingo“ dein richtiger Name?
„BINGO“: Ich werde im nächsten Jahr fünf. Seit meiner Zeit mit Boone heiße ich „Bingo“. Früher habe ich auch reagiert, wenn einer nur „Hey“ gerufen hat.

BRAVO: In deinem Film tauchst du mit einer Flasche Champagner und einer Rose zwischen den Zähnen bei einem süßen „Spaniel“-Mädchen auf und verbringst eine heiße Nacht mit ihr in ihrer Hütte. Triffst du sie immer noch?
„BINGO“: Du machst mich da verlegen, aber dir vertraue ich mein großes Geheimnis an. Das waren Tricks des Regisseurs. Ich hatte nie was mit der Kleinen, denn ich bin ja schließlich auch ein Mädchen.

BRAVO: Waaas??? „Bingo“ ist ein Mädchen, wow...
„BINGO“: Dachte nicht, daß dich dieses Geständnis so umhaut. Du weißt doch, wie Hollywood trickst. Außerdem sind wir Mädchen viel gelehriger als die Boys.

BRAVO: Was hast du als Gage bekommen?
„BINGO“: Boone hat die Kohle eingesteckt und ich durfte eine Stunde mit dem Kleinen von nebenan ausgehen. Mehr verrate ich nicht. Nur soviel: Er ist nicht aus dem Showgeschäft.
BRAVO: Was ist deine Lieblingsspeise?
„BINGO“: Boone mixt mir immer was zusammen. So mit Leber, Rindfleisch, Vitaminen. Schmeckt prima. Schnellimbib-Restaurants hasse ich. Hab' mir mal den Magen verdorben.

BRAVO: Was machst du heute abend?
„BINGO“: Da gehe ich in den Zirkus. Soll'ne prima Hunde-Nummer geben. Vielleicht geh' ich mit den Jungs dann mal um die Häuser paar Bäume begießen...

BRAVO FAN-CLUB

FAN-CLUB-LOTTERIE

10 Videos „Two Rooms“

Jeder, der die Nummer seiner Fan-Club-Mitgliedskarte abgedruckt findet, hat gewonnen und bekommt den Preis zugeschickt! Die bekanntesten Songs, die Elton John zusammen mit Bernie Taupin im Laufe seiner Karriere geschrieben hat, werden auf diesem VHS-Video „Two Rooms“ (PolyGram) von Stars wie Tina Turner, Phil Collins u.a. gesungen. Hier sind die Gewinnzahlen:

01.609.666 01.542.264
01.525.903 01.523.015
01.271.957 01.129.386
01.194.191 482.086
346.166 193.003



QUIZ FÜR KENNER

20 „Kuschelrock“- & Star-Kalender '92 zu gewinnen!



Die wievielte Ausgabe der „Kuschelrock“-LP ist 1991 veröffentlicht worden?

Wer diese leichte Frage beantworten kann, nimmt an der Verlosung von jeweils zehn „Kuschelrock“- und Star-Kalendern '92 (mit Udo Lindenberg, Matthias Reim u.a.) teil. Wer leer ausgeht, kann sie bei dieser Adresse bestellen: edel company, Postfach 52 01 51, 2000 Hamburg 52.

Wenn Ihr an der Verlosung teilnehmen wollt, dann schickt die richtige Antwort bis 31. Dezember '91 an: BRAVO-Fan-Club 1, Quiz für Kenner, 8000 München 100.

STAR-SPECIAL

Richard Marx

Der Engländer ist seit 1989 mit der Sängerin/Schauspielerin Cynthia Rhodes verheiratet und hat eine einjährige Tochter namens Brenda.

Fans von Richard Marx haben die drei gravierenden Fehler in dem Kurztext sicher schon entdeckt. Wer die richtigen Fakten auf eine Postkarte schreibt, nimmt an der Verlosung von zehn signierten CDs „Rush Street“, der brandneuen LP von Richard Marx, teil.

Eure Karten sollten bis spätestens 31. Dezember '91 an diese Adresse abgehen: BRAVO-Fan-Club 1, Star-Special „Richard Marx“, 8000 München 100. Die Gewinner werden ausgelost.

Auflösung aus Heft 49/Hape Kerkeling: 1) 26, 2) „Hanni-lein“ und 3) „Total normal“.



Richard Marx signierte für Euch seine neue LP



Dan Reed ist Sänger und Boß von „Dan Reed Network“

LESERBRIEFE

Ich habe letzts auf MTV ein total cooles Video gesehen, das von einer Band stammte, die ich noch nicht kannte. Sie heißt Dan Reed Network! Ich würde mich freuen, wenn ihr etwas über sie schreiben würdet! Linda R., Schwedt
Kopf der US-Gruppe aus Portland, Oregon, ist Dan Reed, der 1984 „Dan Reed Network“ gründete. Sänger Dan ist hawaiianischer Herkunft und wurde am 17. Februar 1963 in Portland geboren. Keyboarder Blake Sakamoto ist japanischer Abstammung, kam aber ebenfalls in Portland am 22. August 1961 zur Welt. Weitere Mitglieder sind: Gitarrist Brion James (geb. 17. Juli 1960 in Brooklyn, New York), Bassist Melvin Brannon II (geb. 6. Juli 1962 in Seattle, Washington) und Drummer Dan Pred (geb. 19. November 1963 in Aberdeen, South Dakota). Bisher sind folgende Alben (alle bei Mercury) erschienen: 1988 „Dan Reed Network“, 1989 „Slam“ und 1991 „The Heat“. Die Autogrammadresse lautet: Dan Reed Network, P.O. Box 1994, San Francisco, CA 94101, USA.

Wißt Ihr, ob die Schauspielerin Terri Garber aus den Serien „Fackeln im Sturm“ und „Der Denver-Clan“ verheiratet ist? Olaf W., Duisburg
Die 30jährige Schauspielerin lernte bei den Dreharbeiten zu „Fackeln im Sturm“ den Drehbuchautor Christopher Hager kennen. Sie heirateten am 3. November 1986. An diesem Tag hatte die Serie Premiere in Amerika. Tochter Molly wurde im Juli 1987 geboren. Inzwischen hat sich Terri

ri Garber, die die Tochter eines Anwalts und einer Hauswirtschaftslehrerin aus Miami, Florida ist, von Chris getrennt. Die hübsche Terri, die gern Klavier spielt und singt, hat gerade einen langfristigen Vertrag für die Serie „Santa Barbara“ (bei uns „California Clan“) unterschrieben, in der sie die Rolle der Suzanne Collier spielen wird.

Hat Jim Metzler, der mir 1988 neben Alec Baldwin in der Serie „Die Texas-Klinik“ sehr gut gefiel, die Schauspielerei aufgegeben? Conny S., Frankfurt/Main



Jim Metzler und Virginia Madsen in dem Film „Love kills“

Nein. Jim Metzler hat soeben einen Film mit dem Titel „Love kills“ (Liebe tötet) abgedreht. Seine Partnerin ist Virginia Madsen, mit der er 1988 bereits in dem Kinofilm „Heiß auf Trab“ zu sehen war. In „Love kills“ spielen die beiden das Ehepaar Bishop. Rebecca erfährt von einem Fremden, daß er ein bezahlter Killer ist, der sie umbringen soll. Nun weiß sie nicht, ob sie ihrem Ehemann oder dem Fremden glauben soll. Ihr Mann versucht sie zu überzeugen, daß es sich um einen Geistesgestörten handelt. – Wenn Du ein Autogramm haben willst, schreib' an: Jim Metzler, c/o STE Representation Ltd., 211 S. Beverly Dr., Suite 201, Beverly Hills, CA 90212, USA.

Ich bin ein großer Fan von The Cult und besonders von Sänger Ian Astbury. Habt ihr ein paar Fakten über ihn? Susanne H., A-Innsbruck
Leadsänger und Gitarrist Ian Astbury wurde am 14. Mai 1962 in Heswall, England geboren. Er ist 1,78 Meter groß, hat schwarze Haare und grünbraune Augen. Seit einigen Jahren lebt Ian Astbury mit Cult-Leadgitarrist Billy Duffy in Kalifornien/USA. Folgende LPs von The Cult sind bisher erschienen: 1984 „Dreamtime“, 1985 „Love“, 1987 „Electric“, 1989 „Sonic Temple“ und 1991 „Ceremony“.

FRAGE & ANTWORT

BRAVO-Fan-Service

Michaela L., Hannover: Julian Lennon hat bisher folgende LPs (alle bei Virgin) veröffentlicht: 1984 „Valotte“, 1986 „The Secret Value of Daydreaming“, 1989 „Mr. Jordan“ und 1991 „Help yourself“. Autogrammadresse: Julian Lennon, c/o Virgin Records, Herzogstraße 64, 8000 München 40 ● Barbara Z., Bruckberg: Der Schauspieler wurde in Montreal, Kanada geboren. Schreib' an: Chris Makepeace, c/o William Morris Agency, 151 El Camino, Beverly Hills, CA 90212, USA ●

ROBERT SPIELT CHARLIE CHAPLIN

Karen O., Hamburg: Robert Downey Jr. (geb. am 10. März 1966) wird demnächst Charlie Chaplin in einem Film über das Leben des kleinen Tramp spielen, der die ganze Welt wie kein anderer zum Lachen brachte. Roberts letzter Kinofilm, „Lieblingsfeinde – Eine Seifenoper“, heißt im Original „Soapdish“. Seine Autogrammadresse lautet: Robert Downey Jr., c/o Creative Artists Agency, Inc., 9830 Wilshire Blvd., Beverly Hills, CA 90212, USA ● Anke H., Albersdorf: Steve Harley (geb. am 27. Februar 1953 in London) war 1973 Mitbegründer der Gruppe Cockney Rebel, die sich ab der dritten LP „Steve Harley & Cockney Rebel“ nannte. Nach der Abschiedsarbeit mit dem Live-Doppel-Album „Face to Face“ (1977), trat Harley eine Solo-Laufbahn mit wechselndem Erfolg an. Zahlreiche „Greatest Hits“- und „Best of“-LPs sind von Steve Harley und Cockney Rebel im Plattenhandel noch erhältlich ●

BOOKER KOMMT WIEDER

Vera K., Bremen: SAT 1 wiederholt ab 8. Januar 22 Folgen der Hit-Serie „Booker“ mit Richard Grieco in der Hauptrolle. Einen Tag vorher geht die Wiederholung von „Die Schöne und das Biest“ (54 Folgen) los ● Petra K., Breitenfelde: Jodie Hawkes, der Bruder von Chesney, ist 18 Jahre alt. Er wohnt zusammen mit der Familie unter einem Dach in Sunningdale, einem Vorort westlich von London. Jodie hat sein Abitur gebaut und spielt momentan Schlagzeug in der Band seines Bruders. Er möchte aber Ton-techniker werden. Seine derzeitige Freundin heißt Heidi, die trotz des Namens Engländerin ist ● Susi L., Köln: Miroslav Nemec, c/o Agentur Hannelore Dietrich, Pilotenstr. 2, 8000 München 22 ● Alexander R., Berlin: Der Film „Hart auf Sendung“ mit Christian Slater ist seit 26.11.91 auch auf Video (RCA Columbia Pictures) zu haben ● Uwe T., Würzburg: Die Gruppe Texas stammt aus Glasgow/Schottland und hat eine neue LP, „Mother's Heaven“, im Oktober '91 veröffentlicht ●

ACHTUNG! An allen Gewinn-Aktionen in diesem Heft sind Bewohner der Republik Österreich aufgrund der dort gültigen wettbewerbsrechtlichen Bestimmungen nicht teilnahmeberechtigt

„Wenn man als Vorgesetzter mit jungen Menschen zu tun hat, muß man locker und aufgeschlossen sein und sich trotzdem durchsetzen können. Ich würde mich sofort wieder als Zeitsoldat verpflichten.“

Gefreiter (Unteroffizieranwärter) Daniel Leupold, 23, Panzergrenadier

„In der sogenannten Männerwelt geht's den Frauen sehr gut, und wir werden voll akzeptiert. Die Entscheidung, zur Bundeswehr zu gehen, würde ich immer wieder treffen, ich fühle mich im Sanitätsdienst sehr wohl.“

Gefreiter (Unteroffizieranwärter) Gabi Wichers, 24, Sanitätssoldatin

20000 neue Zeitsoldaten gesucht



ICH BIN DABEI

„Für mein späteres Zivilleben kann ich mir vorstellen, daß ich Führungsqualitäten, die ich bei der Bundeswehr gewinne, gut gebrauchen kann. Ich bin zur Luftwaffe gegangen, weil mich Technik, Kameradschaft und Teamgeist unheimlich begeistern.“

Stabsunteroffizier Dirk Bewernick, 23, Feuerleitunteroffizier

„Ich erinnere mich ganz besonders gern an meine Ausbildung in Amerika. Ich war 4 1/2 Monate in San Antonio, Texas zur Sprachausbildung und danach 7 1/2 Monate in Chicago, Illinois. Dort habe ich die Ausbildung für mein Raketen-system bekommen. Es ist tatsächlich so, daß man mit der Marine in der Welt sehr viel herumkommt. Und es macht sehr viel Spaß.“

Maat Dirk Ott, 23, Überwasser-Waffenmechaniker

EINE STARKE TRUPPE.





1

Vor 25 Jahren in Hongkong: Zwei Morde bei einem Fest; die Zwillinge werden getrennt



2

1990 in L.A.: Chad betreibt eine Karate-Schule. Die Girls umschwärmen ihn. Chad weiß nicht, daß er einen Zwillingenbruder hat



3

Dieser Alex lebt noch in Hongkong, liebt die blonde Danielle



4

Alex betreibt auf seinem Schiff dubiose Geschäfte wie Autoschmuggel. Er wirft einfach zwei Zeugen über Bord



5

Chad hat von seinem Pflegevater Frank die Wahrheit erfahren. Die Brüder treffen sich in Hongkong, wollen sich rächen



9

Diese sexy Lady ist gefährlich! Es ist Kara, die Sicherheitschefin des chinesischen Mafia-Bosses. Sie soll die Brüder beschatten



6

Kara jagt hinter Chad her, der mit der Freundin seines Bruders unterwegs ist. Sie verliert sie aus den Augen



7

Später wird Chad von einigen Ganoven angegriffen, die ihn aber für Alex halten

Karate-As Jean-Claude Van Damme in einer Doppelrolle auf der Jagd nach den Mördern seines Vaters



10

Traumvision des krankhaft eifersüchtigen Alex: Er sieht Chad und Denise in wollüstiger Umarmung



8

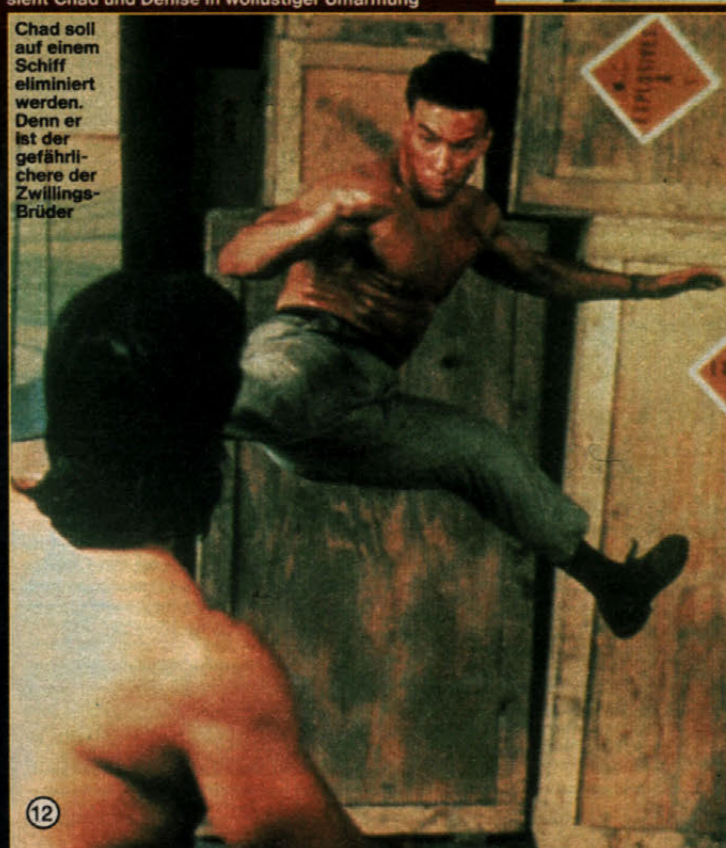
Auf einer mondänen Hongkong-Party kommt es sogar im eleganten Smoking zu erbitterten Kämpfen

Story: Auf einem Schmuggler-Schiff geht es um Leben und Tod. Die Zwillingenbrüder Chad und Alex kämpfen gegen eine schier übermächtige Gegnerschaft der chinesischen Mafia. Die karateerprobten Zwillinge schalten alle Gegner aus, fallen sich glücklich in die Arme. So endet dieser Action-Streifen, der 25 Jahre vorher in Hongkong begonnen hat: Damals wurde der Hongkong-Kowloon-Tunnel eröffnet. Eine Verbindung, die den Besitzern Millionen Dollar im Laufe der Jahre verspricht. Einer der Mitbesitzer und Erbauer ist Paul Wagner, verheiratet, stolzer Vater von Zwillingen, die noch Babys sind. Da das Unfassbare: Sein geldgieriger Partner Nigel Griffith und Raymond Zhang, der Pate von Hongkong, lassen das Ehepaar ermorden. Frank, ein Mitarbeiter, rettet das Baby Chad, nimmt es mit nach Los Angeles. Das chinesische Kindermädchen flieht mit Alex. Chad hat sich in Beverly Hills eine Karate-Schule aufgebaut, Alex lebt noch in Hongkong, ist in einige dubiose Geschäfte verwickelt. Eines Tages erzählt der alte Frank Chad die Wahrheit. Chad reist mit Frank sofort nach Hongkong. Er will seinen Bruder sehen und die gemeinen Morde rächen...



11

Die Mafia will Alex für ihre krummen Dienste einspannen. Aber der blickt nun durch und erteilt seinen Gegnern eine schlagkräftige Antwort



12

Chad soll auf einem Schiff eliminiert werden. Denn er ist der gefährlichere der Zwillingenbrüder



13

Doch der eisenharte Chad schlägt knallhart zurück

GEBALLTE LADUNG
DOUBLE IMPACT



14

Seine Karate-Erfahrung läßt die Gegner ganz schön alt aussehen



15

Da, eine Explosion. Chad entkommt dem Flammenmeer



16

Die beiden einstigen Killer haben Frank geflößt, wo die Zwillingenbrüder sind. Frank



17

Ittert. Er soll schweigt Auch Danielle wird schwer mißhandelt



18

Schließlich haben Chad und Alex die Killer erledigt, fallen sich in die Arme. Sie haben den Tod ihrer Eltern gerächt. Danielle freut sich mit

Darsteller: Jean-Claude Van Damme als Chad und Alex, Alonna Shaw als Danielle, Geoffrey Lewis als Frank, Cory Everson als Kara. Um die Zwillingenbrüder auseinander halten zu können, trägt Alex die Haare nach hinten gekämmt, während Chad eine lockige Frisur hat. Jean-Claude (31), gebürtiger Belgier, gehört zu den beliebtesten Action-Stars Hollywoods. Sein bisher größter Erfolg war „Leon“. Er ist mit einer mexikanischen Ex-Bodybuilding-Meisterin verheiratet und hat einen fünfjährigen Sohn namens Christopher. Die Familie lebt in einer Villa in Santa Monica...
Freigabe: Frei ab 16 Jahren...

ASSESTÄHLERNE ADLER III



Die Maschinen fliegen einen Angriff



Ein verdammt süßer Co-Pilot

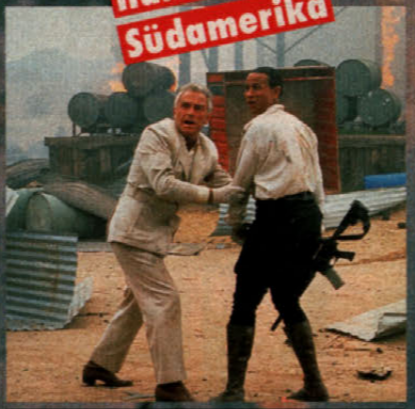


Das Drogen-Labor geht in Flammen auf

**Jagd auf Drogen-
Händler in
Südamerika**

Mit seiner alten Kampfmaschine aus dem Zweiten Weltkrieg stürzt sich der japanische Pilot Horikoshi in den Dschungel Perus. Sein Ziel: Ein Drogen-Labor. Das Kamikaze-Unternehmen hat Erfolg, das Labor geht in Flammen auf, die Drahtzieher (Oberbösewicht ein Deutscher) werden geschnappt. Aus den beiden ersten „Stählerne Adler“-Teilen ist nur noch der alte Haudegen Chappy („Oscar“-Preisträger Louis Gossett jr.) dabei. Zusammen mit einem Japaner, einem Engländer und einem Deutschen bildet er eine Sondereinheit. Sie erhalten die Nachricht, daß ein Freund in Peru ermordet wurde. Er hatte das Drogen-Labor entdeckt. Seine rassistische Tochter bittet Chappy um Hilfe. Die Piloten sind allein auf sich gestellt, da die Regierung weitere Hilfe verweigert. Es scheint ein auswegloses Unterfangen zu werden, denn der Gegner verfügt über die moderneren Waffen. Frei ab 16 Jahren. In der weiblichen Hauptrolle die langmännige Rachel McLish, die „weibliche Antwort auf Arnold Schwarzenegger“. Es ist die erste Filmrolle für die gebürtige Texanerin, die vor Jahren erfolgreichste Bodybuilderin der Welt war und auch mehrmals die „World Championship“ gewann. Wie Arnold hat auch Rachel einige Fitness-Bücher geschrieben.

Die rassistische Rachel McLish (Anna) als knallharter weiblicher Schwarzenegger-Verschnitt



Die Ober-Ganoven werden gejagt

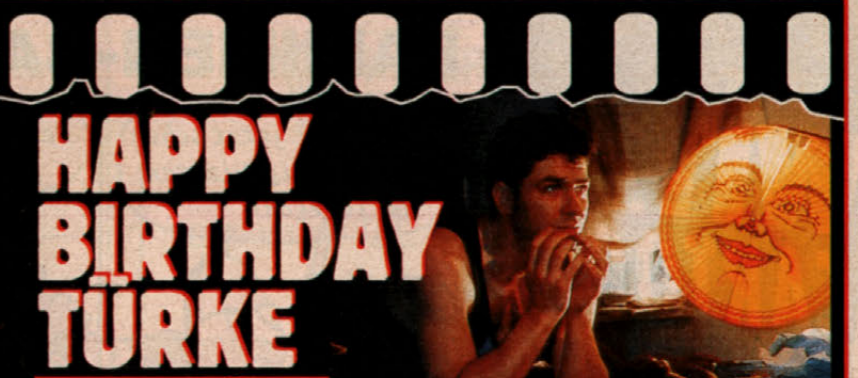


Abwechslung (oben) und Gefahr (unten)



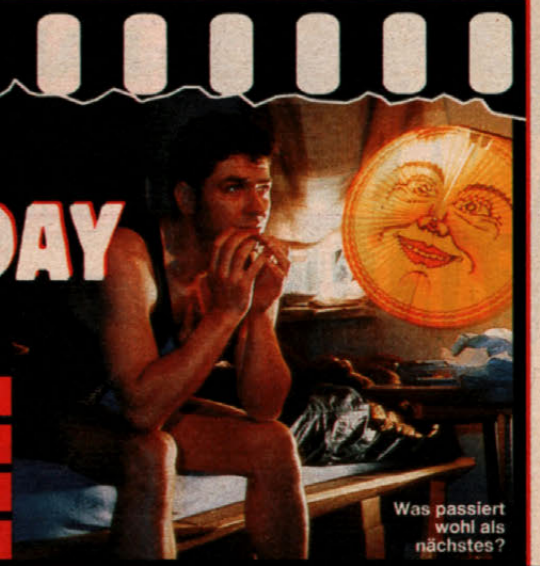
Die aufgedonnerte Türkin staunt nicht schlecht, als der Privatdetektiv Kemal Kayankaya, den sie engagieren will, kein Wort türkisch versteht. Kein Wunder: Kemal, Sohn türkischer Eltern, wuchs nach deren frühen Tod bei deutschen Pflegeeltern auf, sprach nie ein Wort türkisch. Schließlich bekommt er doch mit, daß er den verschwundenen Ehemann der Türkin suchen soll. Kemal findet ihn, aber tot! Waren Drogen im Spiel? Der Detektiv fühlt sich komischerweise mitschuldig an der Ermordung, setzt nun alles daran, die Hintergründe zu erfahren. Aber er bekommt von keiner Seite Unterstützung. Ganz Frankfurt scheint zum Stillschweigen verurteilt zu sein. Dafür schwebt Kemal in Todes-Gefahr: Jemand versucht ihn mit dem Auto zu überfahren, dann wird sein Büro total verwüstet, und schließlich wird er krankenhauserreif geprügelt. Jetzt erwacht in Kemal der Jagdinstinkt. Und er setzt seinen Verstand ein und die Mosaiksteinchen zusammen. Von einem Aniermädchen leiht er sich eine Pistole und sieht bald klar. Die Spuren führen nicht nur in die Unterwelt, sondern sogar in Polizeikreise. Gedreht wurde diese Action-Komödie um Gier, Haß, Freundschaft und Geld von Doris Dörrie, die vor einigen Jahren mit dem Erfolgs-Film „Männer“ für Furore sorgte. Frei ab 12 Jahren.

Hanna (Meret Becker) und das Motto „Selbst ist die Frau“



HAPPY BIRTHDAY TÜRKE

Der neue Film von „Männer“-Regisseurin Doris Dörrie



Was passiert wohl als nächstes?



Der Detektiv und die Prostituierte



Wo Kemal auftaucht: Überall eisiges Schweigen

RAMBLING ROSE

Dastehst sie vor dem alten Häuschen im tiefsten Süden: Freches Hütchen auf dem Kopf, die großen Augen blicken neugierig, das geblühte Kleid hat einen tiefen Ausschnitt – die 19-jährige Rose will eine Stellung bei Familie Hillyers antreten. Man schreibt das Jahr 1935. Der 13-jährige Buddy

spielen Laura Dern und Diane Ladd Tochter und Mutter, die sie auch im wirklichen Leben sind) zunächst sauer reagiert. Rose, die Unschuld vom Lande, zieht schließlich von dannen. In Rückblenden erfährt man, daß sie viermal heiratete. Ob sie je glücklich war? Voraussetzungen frei ab 16 Jahren.



Erste Kontakte mit den Kindern

sieht sie als erster. Und ist hingerissen. So sieht das heiße Girl in seinen feuchten Träumen aus. Buddy bringt den Mund fast nicht mehr zu. Gierig dagegen blicken die Augen seines Vaters, den alle Daddy nennen. Ein gestandenes Mannsbild, den die eigene Ehefrau schon lange nicht mehr interessiert. Die beiden kleinen Kinder himmeln Rose wie eine große Schwester an, während die frustrierte Mutter (im Film



Rose verdreht den Männern die Köpfe



Laura Dern als 19-jährige Unschuld vom Lande

FAMILIEN-BANDE

von Garner



Der Schul-Direktor verkündete der 8 a: „Euer Mathe-Lehrer hat sich während des Urlaubs in Wien ein Bein gebrochen!“ – Jubelte die Klasse: „Wien bleibt Wien!“ *Ricky Mahler, Stockerau*

Durchsage in der Geisterbahn: „Zwischen den Bildern ‚Alf schmust mit Dracula‘ und ‚Dornröschen beißt den Drachen‘ kommt Ihnen ein Geisterfahrer entgegen!“ *Lily Kutschera, W. Neustadt*

Nach einem Zusammenstoß mit einem Eisberg verkündete der Kapitän des Angsttraumschiffs: „In wenigen Minuten gibt es Eis für alle! Guten Appetit!“ *Jan Bachmann, Prennitz*

Warum stecken ostfriesische Skinheads immer zwei Finger in die Steckdose? – Weil ihre Frisur elektrostylt sein soll! *Moritz Rymann, Bruck*

Start in die Disco. Sweet-Susi fragte ihren Mitläufer: „Was soll ich anziehen, die dünne Bluse oder den dicken Pulli?“ – „Egall! Ich werde dich durch dick und dünn lieben!“ *Doris Stockinger, Satzendorf*

Theobald (16, Klasse 5 a) murmelte: „Streber sind wie Tauben! Wenn sie unten sind, fressen sie dir aus der Hand; wenn sie oben sind, scheißen sie dir aufs Dach!“ *Cordula Wagner, Bregenz*

Es fragte der finnische TV-Quiz-Onkel: „Was heißt Helsinki auf deutsch?“ – „Höllenfahrt!“ *Yves Helbling, Gossau*

Wie heißt der Kanzler von China? – Natürlich: Chinakohl! *Diana Fuchs, Görlitz*

Ölscheichs futterten. Einer verschluckte eine Fischgräte. Er brüllte wie eine Diesel-Lok: „Los, kauf mir ein Krankenhaus!“ *Janine Lichtenknecker, Hermeskeil*

Heino goß eine Flasche Enzian ins Aquarium. „Warum tust du das?“ fragte die Heino-Queen Hannelore. – „Damit die schwerhörigen Goldfische dahinterkommen, wie gut mein ‚Enzian-Hit ist!“ *Georg Zastner, Neuwied*

Säue plauderten übers Kinderkrieg. Fragte eine Mutter-Sau eine Kollegin: „Bist du schon einmal künstlich besamt worden?“ – „Nein, ich habe immer Schwein gehabt!“ *Elmar Greiner, Vöcklabruck*

Der Lateinlehrer lehrte: „Die Spartaner sagten, fürchte die Athener besonders dann, wenn sie Gaben bringen. Um welche Gaben handelt es sich?“ – Brüllte die Klasse: „Um Hausaufgaben!“ *Elsbeth Rudolf, Mainz*

Die Geschichts-Lehrerin fragte: „Welche berühmte Mumie wurde erst in unserem Jahrhundert entdeckt?“ – Die Klasse wußte es. Sie schrie: „Joan Collins!“ *Michael Köster, Hofheim*

Bar, in der die Stars stützen. Meint die Barfrau: „Den Didi Hallervorden habe ich schon lange nicht gesehen!“ Seufzte der Glotzen-Kritiker: „Das Glück möchte ich auch einmal haben!“ *Thea Breinöckl, München*

Disco-Angebot *Mischa spuckte Mini-Weisheiten aus: „Magere Mädchen sind wie Hosen ohne Taschen! Man weiß nie, wo man die Hände hintun soll!“* *Klara Hieber, Winterthur*

Der Fußball-Trainer kam vor dem Spiel in die Spieler-Kabine und sah die beiden schwulen Stürmer miteinander schmusen: „Ihr Süßen, könnt Ihr damit nicht warten, bis das erste Tor fällt?“ *Ronny Döbel, Beesenlaubingen*

Brigitte Mira berichtete der Bildzeitung: „Ich war bei meiner Geburt wunder-wunder-wunderschön!“ – (Anm. der ‚Bild‘: Leider wurde Old-Mira nach der Geburt vertauscht!) *Rolf König, Hattingen*

20 Mark sind zu verdienen! Schickt Witze an BRAVO, Kennwort Witze, 8000 München 100. Was gedruckt wird, wird honoriert!

DISCO=JOE



30 Grad Kälte. Derrick hatte eine Autopanne. Er mußte stundenlang durch den Schnee stapfen. Und murmelte: „Lieber eine heiße Spur als kalte Füße!“ *Stefan Bülick, Wahlstedt*

Die Deutsch-Lehrerin fragte die Klasse 2 a: „Was bedeutet der Satz: ‚Jemand hat meiner Familie kondoliert!‘?“ Babsie wußte es: „Jemand gratuliert Ihrer Familie, daß Sie gestorben sind!“ *Claire Münster, Olpe*

Ex-USA-Präsident Ronald Reagan sitzt vor seiner Rentner-Klause und schält Tomaten. Ein Reporter fragt ihn: „Was soll das, Old-Ronald?“ – „Ich denk' so gern an die Zeiten, als ich im Film Indianer skalpierte!“ *Nicole Quante, Recklinghausen*

Knastbruder 444 war erstaunt: „Sag, Kollege, wieso hast du die Nummer ‚00‘?“ – „Ich heiße Durchfall!“ *Erna Krenek, Bochum*

Es sagte der Kannibale zur Fernseh-Reporterin: „Wenn Sie einen Selbstauslöser haben, können Sie uns zwei beim Mittagessen filmen!“ *Sven Krause, Dessau*

VIECHEREIEN

von Dave Follows



SPIEL & SPASS

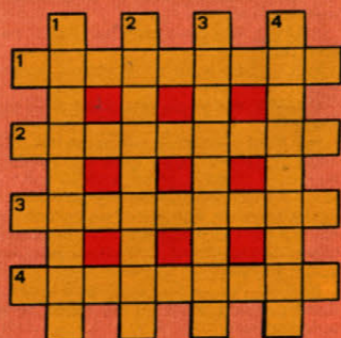
WAS IST DAS?



Finde heraus, was hier zu sehen ist!

MAGISCHES GITTER

1 ital. Forschungsreisender, 2 baumleer gehaltene Waldstreifen, 3 hervorwachsen, 4 weibliches Wesen, das Klage bei Gericht eingereicht hat



STAR-SILHOUETTE



Welcher Schatten von Donnie ist der richtige?

Die Auflösungen findet Ihr auf Seite 55 in diesem Heft

FLOCHI....

HIMMEL, HABE ICH IM URLAUB ZUGENOMMEN



... ABER FRAUCHEN BRINGT MICH SCHON WIEDER IN FORM – SO, WIE DIE KOCHT!

BUCHSTABEN-WIRRWARR



Was ist die Ursache für die durcheinandergewirbelten Buchstaben?

INTERNATIONAL SPORTS

Neumann-Reichardt-Straße 27-33 · Haus 6 · 2000 Hamburg 70

VERSAND ★ TEL. 040 / 656 60 12 ★ VERSAND

SUPERPREISE

ORIGINAL **Levi's 501** MADE IN U.S.A.



ORIGINAL Levi's 501 – MADE IN U.S.A. – viele verschiedene Farben

JEANS Schwarz nur 119,90
JEANS Blau-Stonewashed nur 119,90
JEANS Blau-Bleached nur 119,90
JEANS Weiß nur 119,90

★ VERSAND ★ JEANS Dunkelblau nur 99,90
JEANS Mokka nur 119,90
JEANS Braun nur 119,90
JEANS Dunkelgrün nur 119,90

von Größe 26-38 (Weite) und Größe 30-36 (Länge)
Wir versenden innerhalb von 48 Stunden nur Original-Produkte 1. Qualität per Nachnahme!!!

Waffelhandel

gegen



Kindersterben

Der Verkauf von selbstgebackenen Waffeln ist nur eine von vielen Möglichkeiten, wie Du am 15. März '92 Kindern in Brasilien, Kenia und Thailand helfen kannst. Wenn Du aus Solidarität mit diesen Kindern zusätzlich fastest und Dich dafür von Erwachsenen mit einer Spende belohnen lässt, kannst Du noch viel mehr helfen. Willst Du mehr wissen? Schick uns den Coupon oder ruf uns an:

D Hungertag, Adenauerallee 32, W-6370 Oberursel, Telefon 06171/54202

CH Hungertag, Badenerstr. 87, 8004 Zürich, Telefon 01/2417580

Name _____
Strasse _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____ Alter _____





HULK HOGAN

**KEIN GIRL
WOLLTE MIT MIR
AUSGEHEN**



BRAVO: In den Staaten habe ich ein Foto gesehen, auf dem du vor einem Rollstuhl kniest und einem kleinen Mädchen einen Kuß auf die Wange gibst. Dabei rollen dir Tränen übers Gesicht. Welche Bedeutung hat dieses Foto?

HULK: Wenn ich daran denke, kommen mir gleich wieder die Tränen. Das Mädchen heißt Porche Duff, ist knapp fünf Jahre alt. Seit ihrer Geburt ist es todkrank. Außerdem blind und stumm. Ihre Mutter hatte mir geschrieben, daß ihr geliebtes Töchterchen meinen Kämpfen im Fernsehen immer lauscht. Es wäre der größte Wunsch von Porche, mir einmal zu begegnen. Ich habe mich sofort mit der Familie getroffen und war bis ins tiefste Herz gerührt. Porche streichelte meine Hand, ich erzählte ihr von mir und meinen beiden eigenen Kindern. Zum Schluß versprach ich ihr, wenn ich später einmal in den Himmel komme, daß sie dann dort oben meine Managerin wird.

BRAVO: Glaubst du an ein Leben nach dem Tod?

HULK: Ich bin ein sehr gläubiger Mensch. Ich bete vor jedem Kampf in meiner Garderobe. Ich bin sicher, daß es nach unserem Tod weitergeht. Nur das „Wie“, das kann niemand erklären. Vielleicht ist es auch gut so.

BRAVO: Manche deiner Feinde behaupten, du wärst älter als 38 Jahre. Also, wie alt bist du wirklich?

HULK: Für diese unverschämte Frage würde ich dir am liebsten deinen Arm verdrehen. Ich bin 38. Ok, ich sehe vielleicht etwas älter aus, weil mir schon seit Jahren die Haare ausgehen.

BRAVO: Deshalb trägst du auch immer ein Piraten-Tuch ...

HULK: Hinten sind meine Haare ja noch lang, aber oben, oje ... Klar, das Piraten-Tuch ist nicht nur mein Markenzeichen, sondern auch ein Zugeständnis an meine Eitelkeit.

BRAVO: Willst du noch so lange kämpfen, bis du im Ring vor Altersschwäche umfällst?

HULK: So stark wie jetzt war ich noch nie im Leben. Ich fürchte keinen Gegner, der Hulk wird noch viele Jahre die Krone tragen. Der Hulk wird sie alle schlagen, selbst die, die jetzt gerade in den Kindergarten kommen. Der Hulk ist eben jetzt schon eine Legende.

BRAVO: Du hörst dich echt an wie Cassius Clay zu seinen allerbesten Zeiten. Für deine Sportart ist es doch sicher immens wichtig, wenn sich die Kämpfer

furchterregend und bösaartig geben ...

HULK: Show und Sport gehen bei uns Hand in Hand. Wir sind ein Sport für die ganze Familie. Wir werden im Frühjahr mit einigen Kämpfen nach Europa kommen und werden dann auch diesen Kontinent erobern.

BRAVO: Wie lange darfst du noch Champion bleiben?

HULK: Sag mal, was ist denn heute los mit dir? Mit jeder zweiten Frage provozierst du mich.

BRAVO: Aber bitte, in welcher Sportart gibst es denn Champs, die 40 Jahre alt sind? Vielleicht im Kegeln und im Segelfliegen ...

HULK: Meinen Millionen Fans ist es egal, wie alt der Hulk ist. Sie lieben ihn, weil er der Schönste, der Größte, der Beste ist.



Hulk als „Der Ritter aus dem All“

Aber ich verrate dir mal was: Ich habe schon über einen Rücktritt nachgedacht. Ich weiß nur nicht wann.

BRAVO: Im Ring vermöbelt ihr euch. Seid ihr privat Freunde?

HULK: Mein bester Freund ist Sergeant Slaughter. Wir haben uns schon blutige Schlachten geliefert. Privat sind wir wie Brüder. Wir wissen alle, daß Catchen unser Beruf ist. Keiner steigt in den Ring, um den anderen absichtlich zu verletzen.

BRAVO: Welches war deine wohl schlimmste Verletzung?

HULK: In meinem ersten Kampf habe ich mir das Bein gebrochen. Aber nicht, weil mein Gegner so gewalttätig war, sondern weil ich mich ziemlich ungeschickt anstellte und auch sehr nervös war.

BRAVO: Bei uns läuft gerade deine Action-Komödie „Der Ritter aus dem All“. Du bist in diesem Streifen in keinem Ring zu sehen ...

HULK: Ich wollte nicht als Wrestler, sondern als Schauspieler auffallen. Außerdem bin ich Mitproduzent. Wie ich höre, gefällt der Film auch den jungen Leuten in Deutschland.

BRAVO: Nach „E.T.“ bist du der netteste und niedrigste Außerirdische, der je auf der Erde gelandet ist ...

HULK: Eine so schöne Formulierung über mich habe ich wirklich noch nie gehört. Danke.

BRAVO: Laut Geburtsurkunde heißt du Terry Bollea. Wie kam es zu dem Namen Hulk Hogan?

HULK: Das war 1979. Damals hatte ich gerade in einer Woche sieben Kämpfe hinter mir und dabei lediglich 125 Dollar verdient. Ich lernte Vincent McMahon Sr. kennen, der mir sofort versprach, aus mir einen Super-Star zu machen. Zuerst mußte ich aber meinen Namen ändern. Es gab in der Wrestler-Szene jede Art von Nationalität, nur Iren war keiner darunter. Also wurde ich zum Iren und erhielt so auch den Namen Hogan. Da ich so mächtig gebaut bin wie der TV-Serienheld „Incredible Hulk“ wurde ich Hulk Hogan.

BRAVO: In den ersten Jahren mußtest du den Bösewicht spielen ...

HULK: Eine Wahnsinns-Zeit. Ich studierte die schrecklichsten Grimassen ein, beschimpfte meine Gegner, warf auch schon mal den Ringrichter über die Seile. Aber plötzlich wollte mich das Publikum als Helden sehen. Einfach deshalb, weil ich zum Bösewicht nicht taugte. 1984 gewann ich zum ersten Mal die „World Championship“



Der Champ in Action

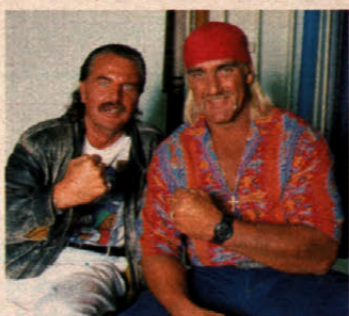
gegen Iron Sheik. Von diesem Tag an war die „Hulkamania“ geboren.

BRAVO: Deine Ehefrau Linda hat mir verraten, daß du privat eine Seele von Mensch bist, lammfromm sozusagen ...

HULK: Hat sie das? Es stimmt schon, ich kann keiner Fliege was zuleide tun.

BRAVO: Deine Tochter Brooke ist drei, Söhnchen Nicholas gerade ein Jahr alt. Darf sich Brooke schon deine Kämpfe ansehen?

HULK: Wieso denn nicht? Ich treibe doch nichts Verbotenes. Sie ist mächtig stolz auf mich, und wenn wir im Super-



Hulk mit BRAVO-Chefreporter Peter Raschner im Münchner Foto-Studio

markt einkaufen, dann ruft sie immer ganz laut Hulk, damit alle sehen, daß ich ihr Daddy bin. Ich muß dir was sagen: Meine Familie ist das Größte für mich. Meine Mutter wohnt auch um die Ecke, alles ist prima.

BRAVO: Deine Ehefrau hat weiter geraten, daß du dir ein neues Spielzeug zugelegt hast, was denn?

HULK: Ein superschnelles Boot. So eines, das Don Johnson bei der WM gefahren hat. Ich habe Don zu einem Rennen eingeladen, aber er hat sich nicht getraut.

BRAVO: Du lebst in einer herrlichen Villa in Belleair in der Nähe von Clearwater an der Golf-Küste Floridas. Wie sieht ein normaler Tag in deinem Leben aus?

HULK: Was heißt normal? Ich bin sehr oft unterwegs, schließlich bin ich meine eigene Firma. Es gibt in den Staaten über 300 Artikel mit meinem Namen zu kaufen. Vom T-Shirt bis zum Schuhöffel. Ich bin sehr stark in unserer Vereinigung (WWF) engagiert, bin Mitorganisator und besitze auch eine kleine Produktionsfirma. Wenn ich dann zu Hause bin, frühstücke ich meist sechs Eier, Melonen und trinke einen Liter Saft. Dann trainiere ich in meinem Studio, mache Strandläufe, spiele mit den Kindern. Mittags dann ein kleines Steak, viele Telefonate, Freunde kommen, manchmal koche ich auch. Aber das will mir meine Frau abgewöhnen. Es schmeckt nicht so richtig.

BRAVO: Wie viele Millionen Dollar besitzt du?

HULK: Das weiß nicht einmal meine Frau.

BRAVO: Warst du schon als Kind ein Riese?

HULK: In der Schule wurde ich nur „Big Train“ („Großer Zug“) genannt. Damals fühlte ich mich nicht so wohl in meiner Haut. Die Koordinationen meines Körpers stimmten nicht. Außerdem wollte sich nie ein Girl mit mir verabreden. Wahrscheinlich hatten sie Angst, daß ich sie zerquetschen würde.

BRAVO: Früher hast du Gitarre in einer Band gespielt. Hast du die Musik total aufgegeben?

HULK: Meine Finger sind für eine Gitarre einfach zu dick. Zuletzt habe ich Gitarre gespielt, als meine Tochter Geburtstag hatte. Die älteren Kids, die eingeladen waren, wollten aber lieber „New Kids on the Block“ hören.

BRAVO: Angeblich dopen sich sehr viele Ringer. Wie sieht das bei dir aus?

HULK: Ich habe meinen Körper damit nie mißhandelt. Ich lebe völlig gesund. Ich hasse auch jede Art von Drogen und halte Vorträge vor jungen Menschen, damit sie die Hände von diesem Teufelszeug lassen. Solche Reden habe ich sogar schon in Jugendgefängnissen gehalten.

BRAVO: Welchen anderen starken Mann bewunderst du?

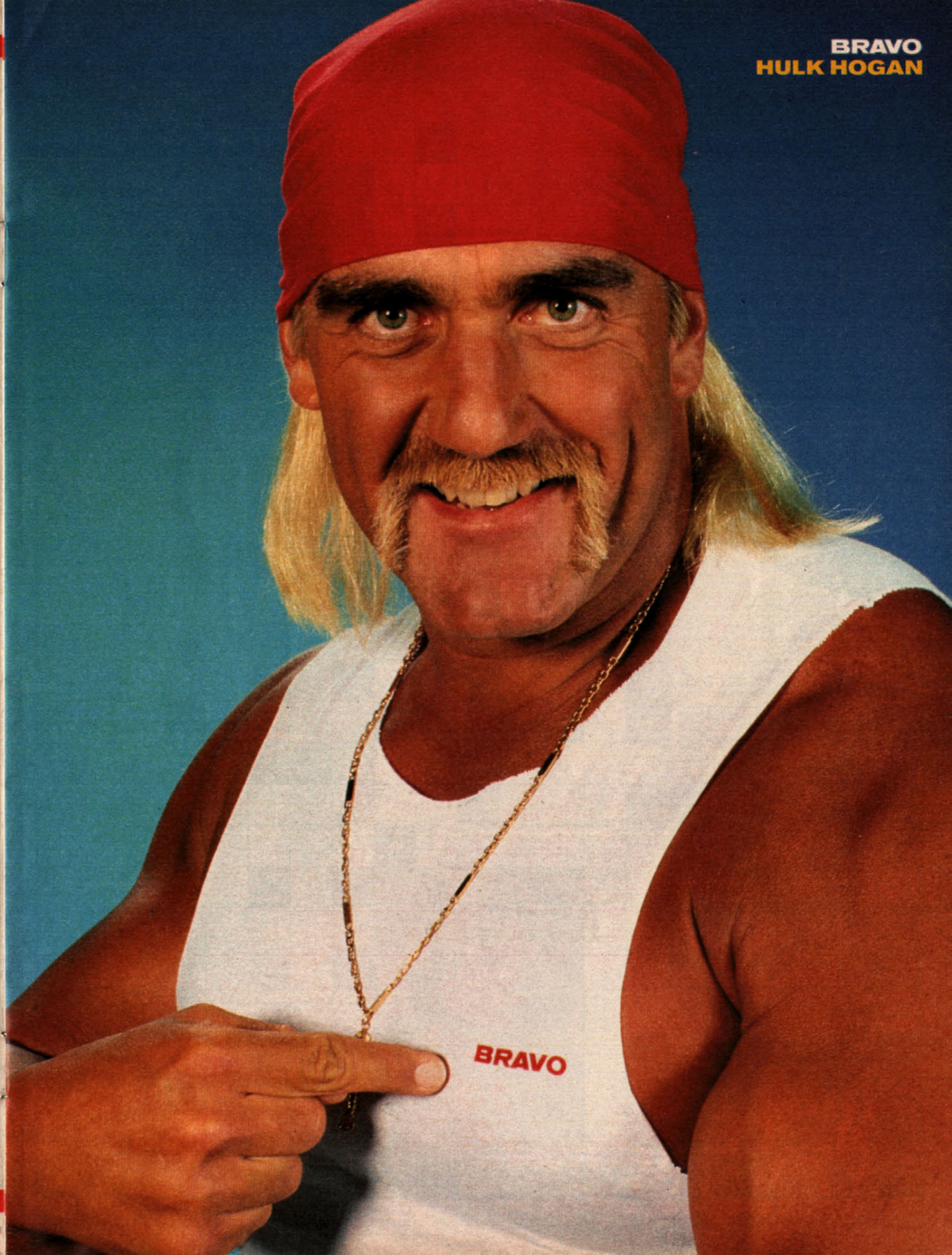
HULK: Arnold Schwarzenegger. Der hatte nur Muskeln, als er nach Amerika kam. Heute ist er ein Super-Star und alle lieben ihn.

BRAVO: Wie lautet deine Lebens-Devise?

HULK: Sie ist nicht weltbewegend: Trainiere, spreche deine Gebete, esse deine Vitamine und glaube an dich. Viele Leute sagen, das ist Bullshit, aber ich bin dadurch zum dem geworden, was ich heute bin.

Peter Raschner

Fotos: Gabowitz, Shooting Star



BRAVO
PREISRÄTSEL

Mit den Haupttreffern:

2 Hifi-Anlagen
Sanyo MCD
S 910 L



und 5 Trostpreise à 50 Mark

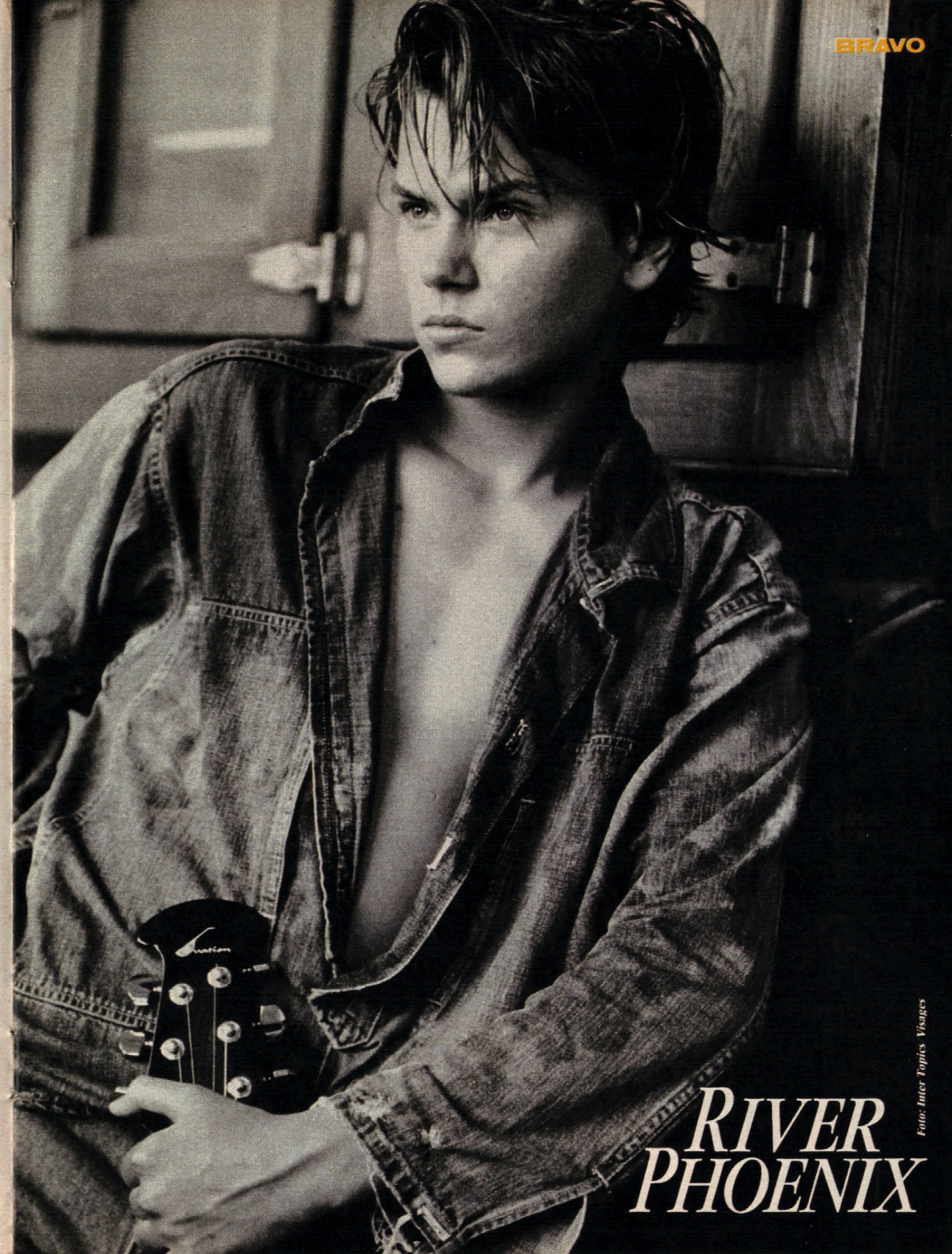
Zu gewinnen gibt es zwei Hifi-Anlagen Sanyo MCD-S 910 L – das ideale Musik-Center zum Aufnehmen und Mitnehmen. Es bietet Musik am laufenden Band, mit eingebautem CD-Player, 4-Band-Tuner und Doppel-Cassettedeck. Perfekten Bandmitschnitt garantieren Schnellkopie und Synchronstart und die automatische Aufnahme-Steuerung. Die 2-Wege-Baßreflexboxen sind abnehmbar und geben klar und deutlich wieder, was Verstärker, 3-Band-Equalizer und Bassexpander aus CD, Cassette und Tuner herausholen.

Wer eine der Sanyo Hifi-Anlagen oder 50 Mark gewinnen will, muß nur die „eingekreisten“ Buchstaben in die richtige Reihenfolge bringen und dabei den Titel eines aktuellen Hits herausbekommen. Diesen Titel schreibt Ihr auf eine Postkarte, adressiert sie an BRAVO 1, Kennwort Kreuzworträtsel, 8000 München 100. Einsendeschluß: 4. Januar '92. Wir lösen aus. Bürger der Republik Österreich sind aufgrund der wettbewerbsrechtlichen Bestimmungen nicht teilnahmeberechtigt. Mit BRAVO 49 haben je 100 Mark gewonnen: Alexander Dreydorff, O-1330 Schwedt/Oder; Tony Blocker, W-2000 Hamburg 20; Jeanette Kühn; O-2021 Golchen; Christian Kerschbaum, W-8400 Regensburg; Nicole Stöxen, W-3056 Rehburg-Loccum 1; Norman Maleiß, O-1540 Falkensee; Uwe Metzner, O-8053 Dresden; Ines Schotte, O-4370 Köthen; Alexander Dorer, W-8502 Zirndorf und Jacqueline Kuhn, W-4050 Mönchengladbach.

Lisa	Tikaram	griechischer Kriegsgott	Hagen	Almhirt	Unruhen	Presley †	Ant	Fruchtform	großer Blumenstrauß	Auslese der Besten
		6					System			
Solo-gesang in einer Oper					Nebenbuhler				Grundfarbe	
Zahl unter dem Bruchstrich						Bienenzucht		8		
					Simply	nordwegisches Poptrio	Hohlorgan	Dorf und Abtei am Inn (Bayern)		13
jüdischer Frühlingsmonat	3	ugs. übel, schlecht, häßlich	Witzfigur (Klein...)			größeres, wannenartiges Gefäß				
I adore mi (Color me badd)					Rhein-Zufluß im Elsaß	Menschenrasse		7		
aufgestellter Leitsatz	Chesney	aufgeschichteter Haufen	Ross							
					zuvor, zunächst	in der Höhe				
Stern-deuter		5								
Zweifler	Schmeichelei, Lobrede			Muster-gültiges	naturlicher Brennstoff	10	Kinofilm auf dem oberen Bild	Inhaltslosigkeit	Braten-saft, Tunke	Voll-treffer beim Kegeln
							John			
				Johnson			Haigis	längere Fahrt		
Kameraobjektiv (Kurzwort)			Aufgeld		Rhein-Zufluß in der Schweiz			Ina		
römischer Sonnengott	Star auf dem unteren Bild		Stadt am Kocher (Baden-Württ.)				aus gebranntem Ton			
englischer Jagdhund					Landstreit-macht		aromatisches Getränk		Cooper	
Orchesterwerk	nichts anderes, bloß	weibliches Märchenwesen	zu keiner Zeit	Canned			iran-kaukas. Spieß-laute		9	
						Palmer	Ringel-wurm, Blut-sauger			großer Raum
Depeche	chines. Staatsmann † (Kzw.)	italienisches Wirtschafts-haus	Prophet	mit Bäumen eingefaßte Straße	Stadt an der Zwickauer Mulde	Ureinwohner Spaniens		Araberhengst bei Karl May		
Frage-wort				Titulierung		Farbton		französisch: Königin	Insel-europäer	
		4	unvollkommen, geteilt			Rio	einer der Erzengel			
Oper von Verdi										Leiter, Führer (engl.)
Richard	Bryan	spanischer Sherrywein	adlig, vornehm			Hauptstadt in Europa	Fußbodenbrett			15
			16	Kids on the Block					germanisches Schriftzeichen	Regel, Richtschnur
Maradona (Fußballer)				Flächenmaß der Schweiz		Turner	Spitzname Eisenhewers †	Stadt an der Etsch (Südtirol)		
				physikalische Druckeinheit					Lindenberg	12
Mosel-Zufluß	1. dt. Reichspräsident †					Gästedienstler				
internationales Notzeichen	14		Padagoge							
					Cocker			Krach, Radau		



Die Auflösung unseres Preisrätsels findet Ihr in BRAVO Nr. 3

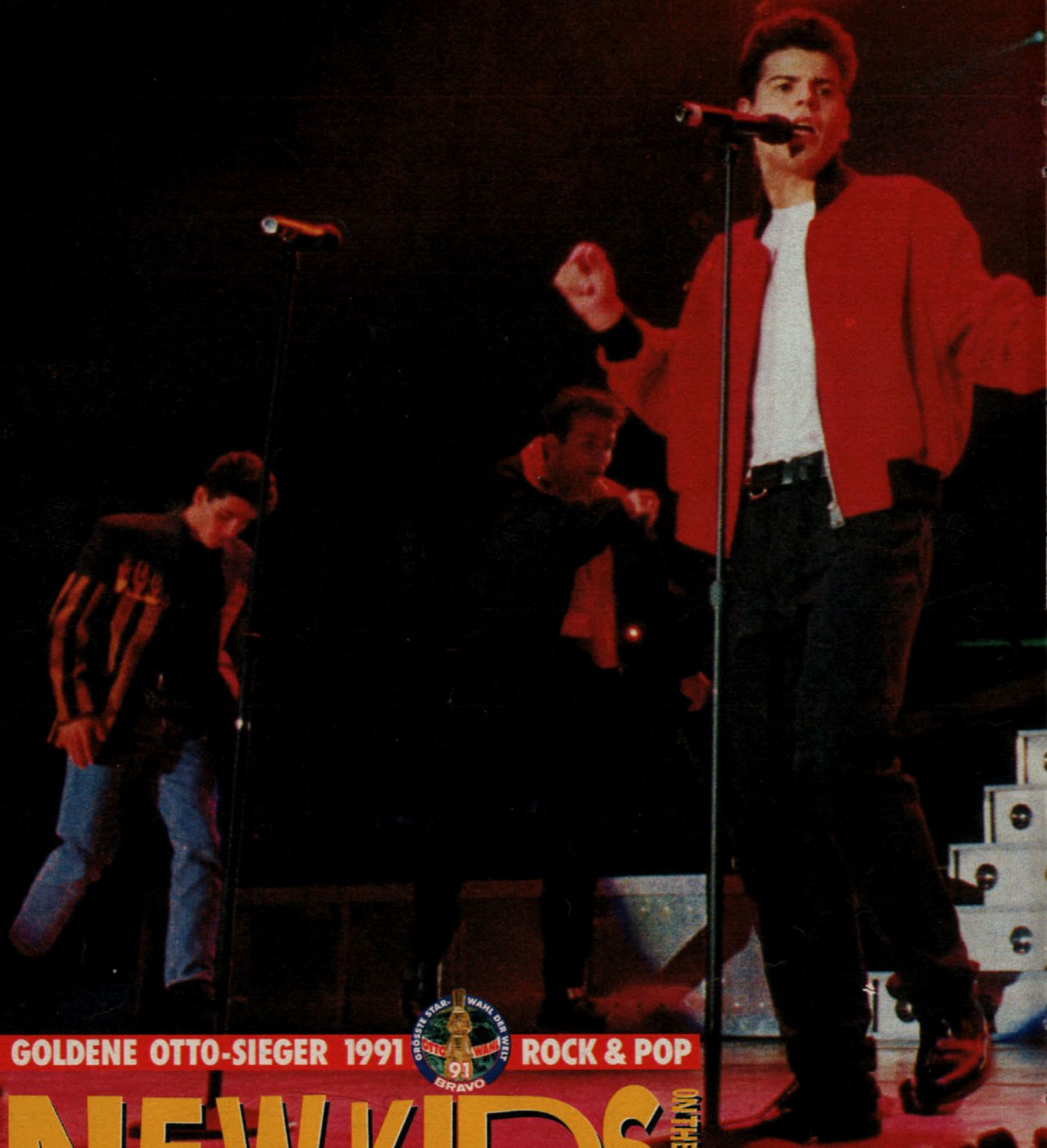


RIVER PHOENIX

Foto: Inter Topics Visages



BRAVO STADT MÄDCHEN



GOLDENE OTTO-SIEGER 1991  ROCK & POP

NEW KIDS ON THE BLOCK

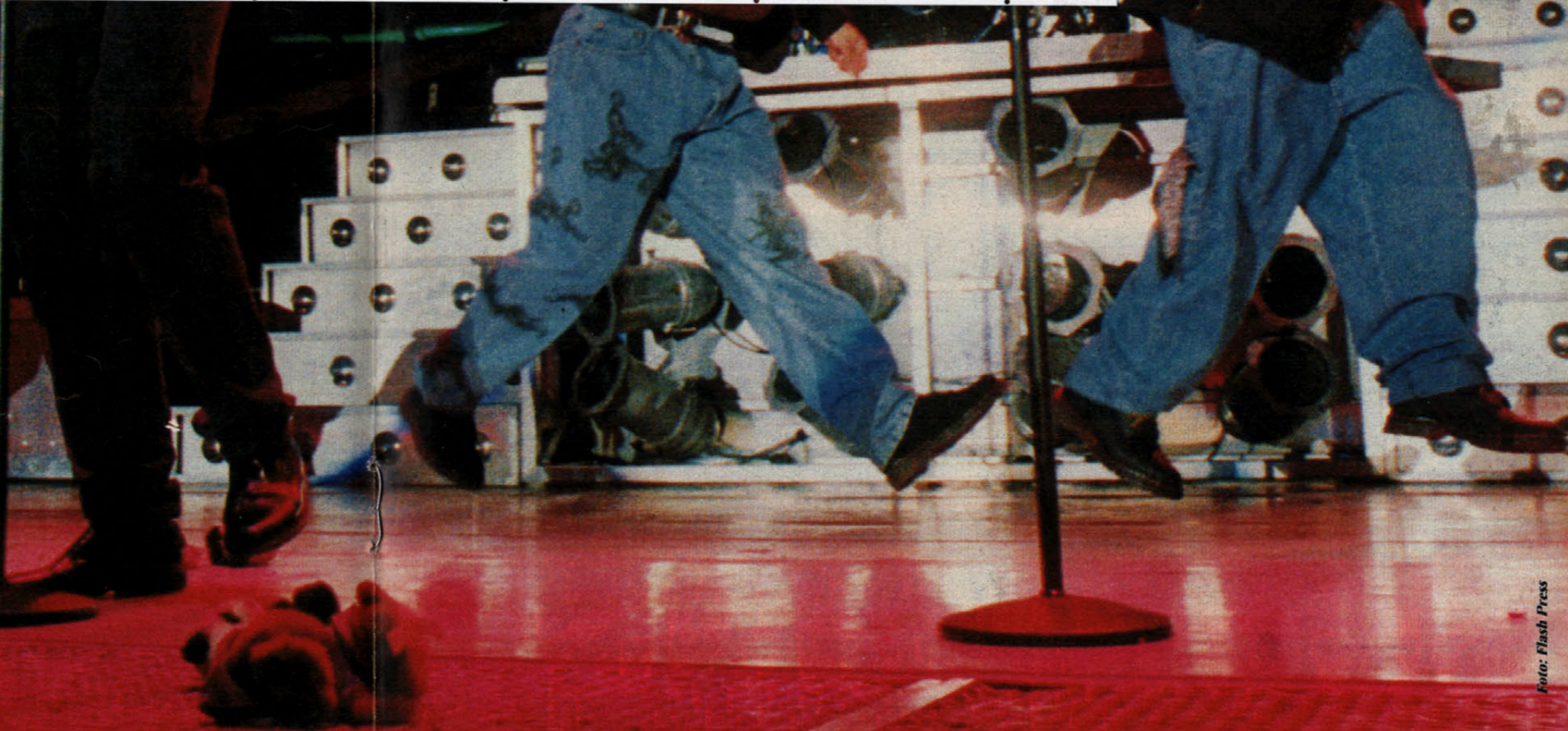


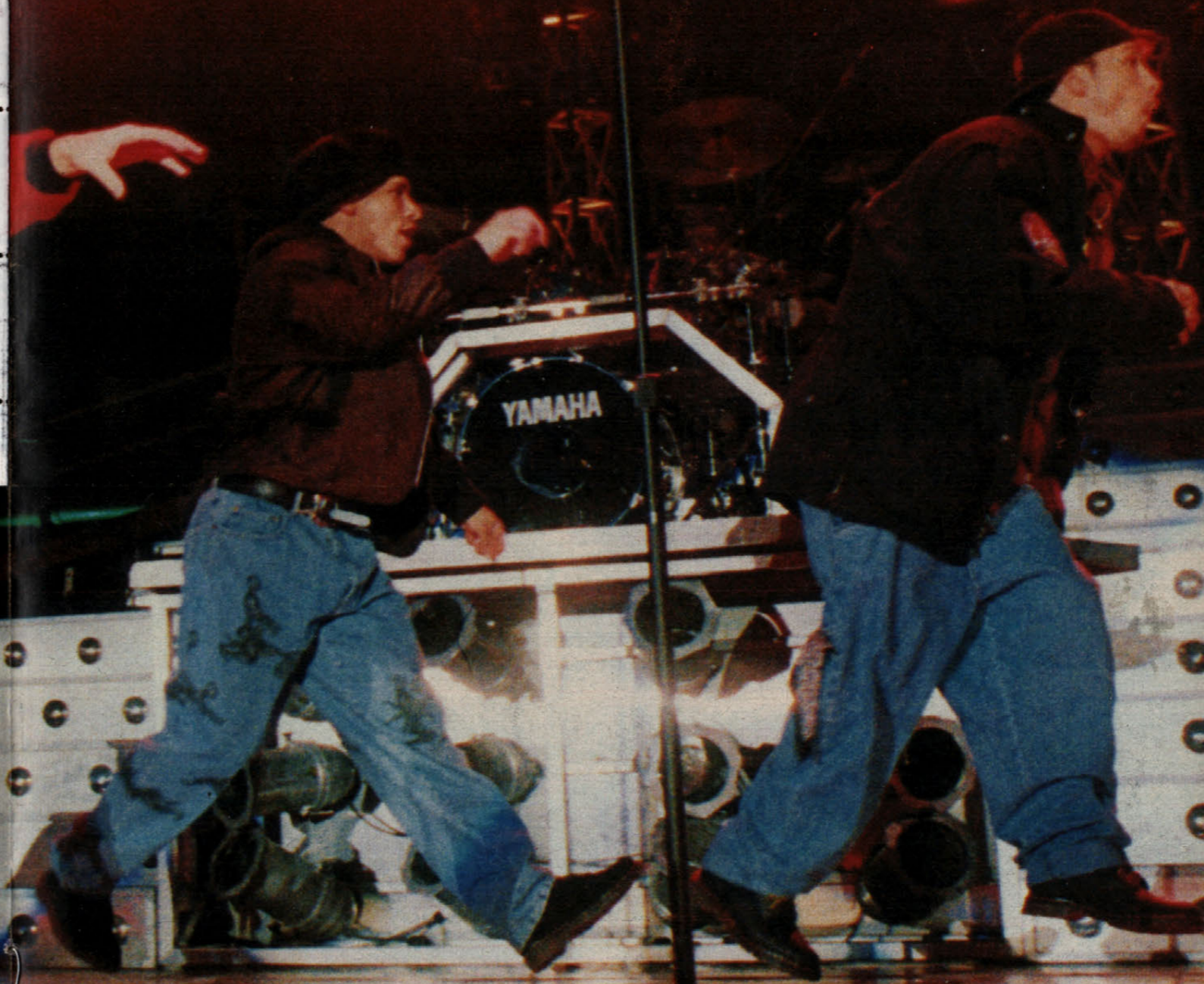
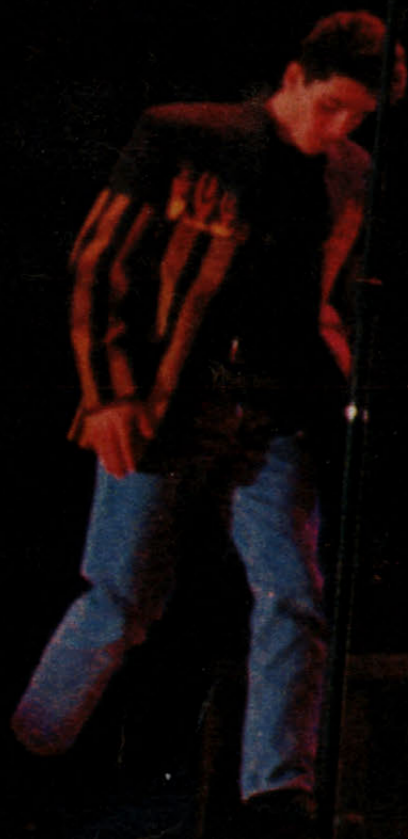
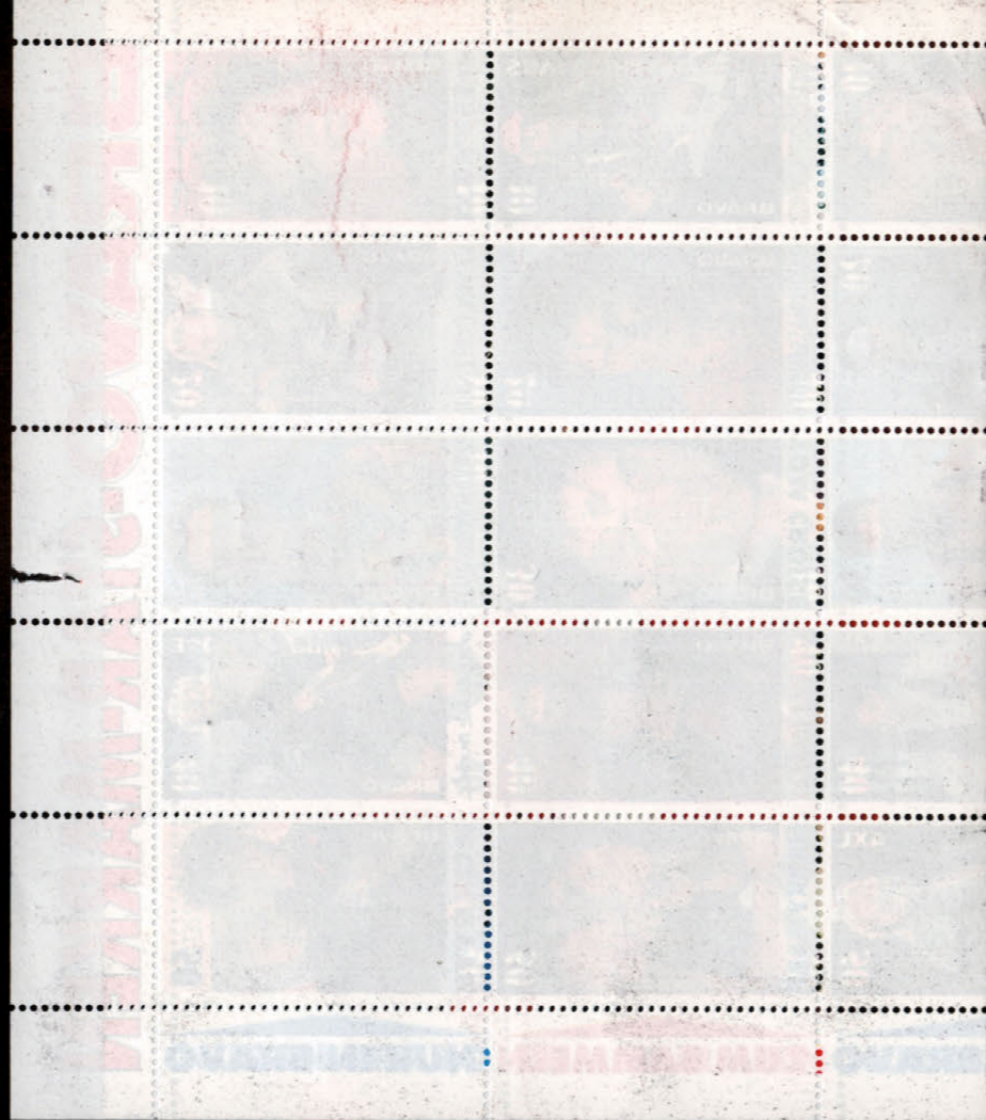
BRAVO-STAR-MARKEN

 STYVESTER STALLONE BRAVO 10	 RICHARD GRIECO BRAVO 10	 PATRICK SWAZZE BRAVO 10	 MATTHIAS JABS BRAVO 10	 NEW KIDS ON THE BLOCK BRAVO 10					
 BRYAN ADAMS BRAVO 20	 NEW KIDS ON THE BLOCK JORDAN BRAVO 70	 JOHNNY DEPP BRAVO 20	 DAVID HASSELHOFF BRAVO 20	 KEVIN COSTNER BRAVO 20					
 KLAUS MEINE BRAVO 30	 DIETER BOHLEN BRAVO 30	 JEAN-CLAUDE VAN DAMME BRAVO 30	 TOM CRUISE BRAVO 30	 ARNOLD SCHWARZENEGGER BRAVO 30					
 PATRICK SWAZZE BRAVO 40	 RICHARD GRIECO BRAVO 40	 SANDRA BRAVO 40	 CHESNEY HAWKES BRAVO 40	 depeche mode MARTIN GORE BRAVO 40					
 DAVID HASSELHOFF BRAVO 50	 depeche mode BRAVO 50	 GUNS N' ROSES BRAVO 50	 AXL BRAVO 50	 ROXETTE BRAVO 50					
NUR IN BRAVO		ZUM SAMMELN		NUR IN BRAVO		ZUM SAMMELN		NUR IN BRAVO	

GOLDENE OTTO-SIEGER 1991  WAHL DER WELT 91 BRAVO ROCK & POP

NEW KIDS ON THE BLOCK





GOLDENE OTTO-SIEGER 1991 ROCK & POP



NEW KIDS ON THE BLOCK

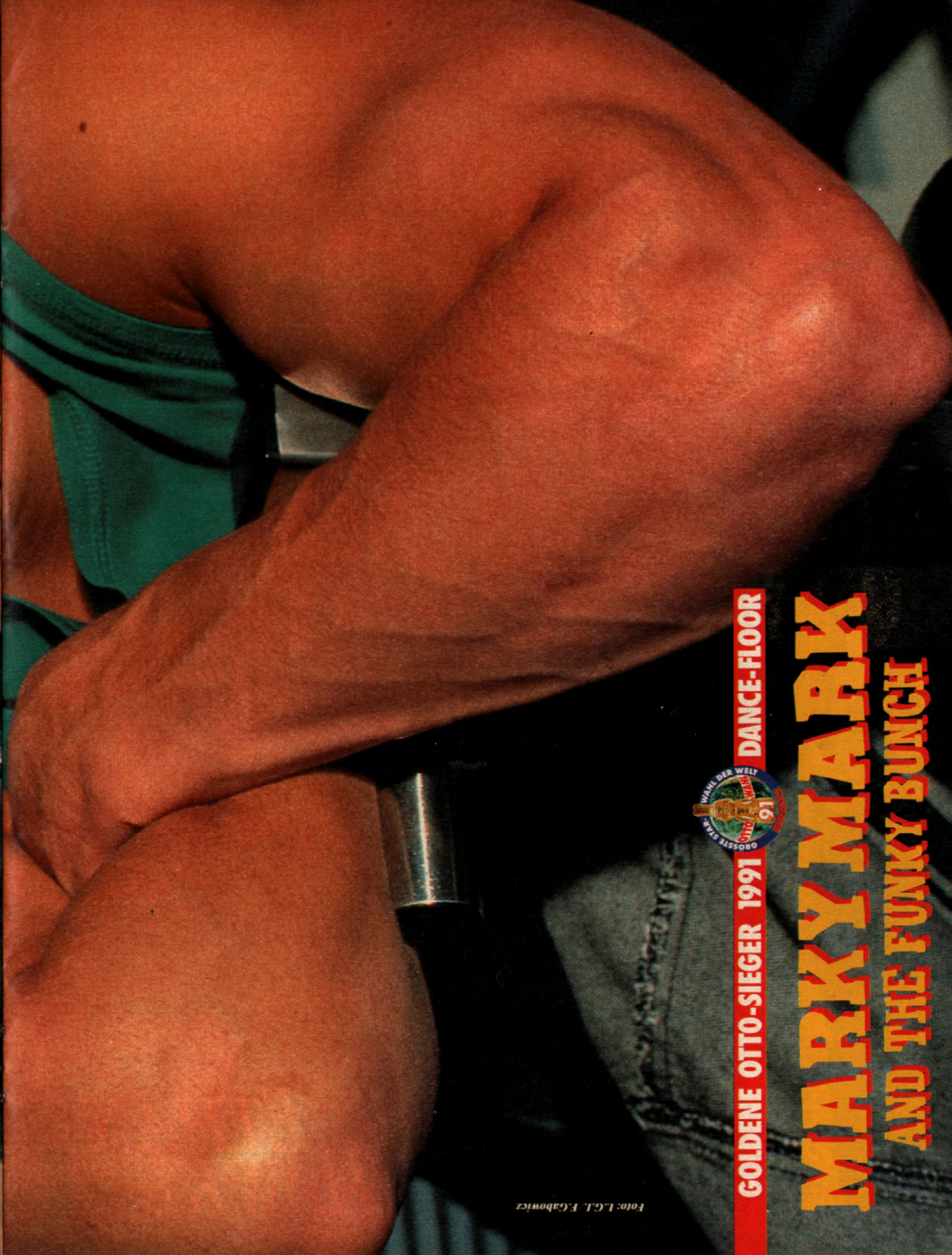


GOLDENE OTTO-SIEGER 1991



HARD'N'HEAVY

SCORPIONS



DANCE-FLOOR



GOLDENE OTTO-SIEGER 1991

MARKEY MARK AND THE FUNKY BUNCH

Foto: L.G.L. Gabowitz

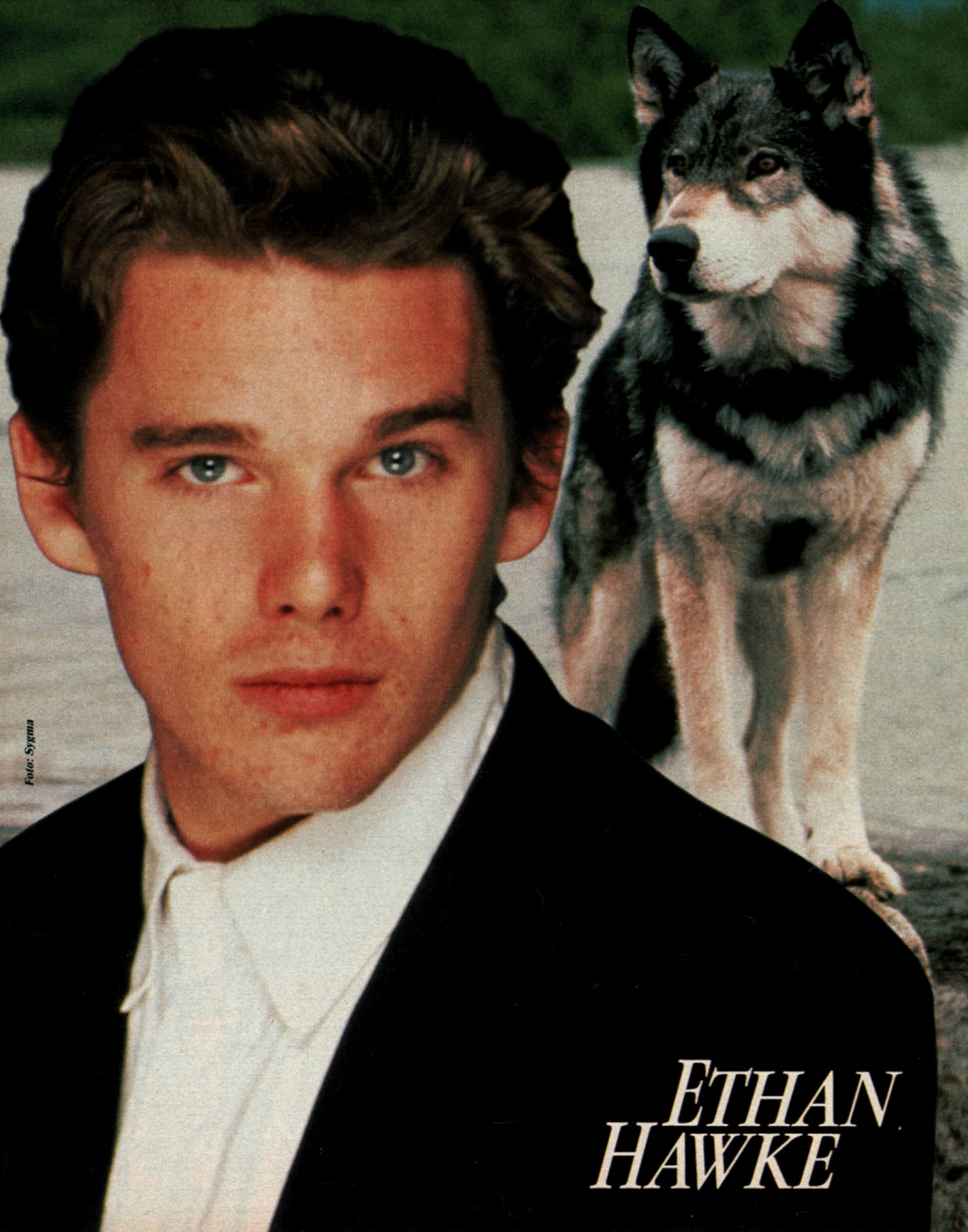


Foto: Sygma

ETHAN HAWKE

BRAVO PSYCHO TEST

Denkst Du immer nur an DICH?

Läßt Du Dir leicht die Butter vom Brot nehmen? Und gibst Du gern Dein letztes Hemd weg? Oder findest Du immer wieder einen Trick, um andere für Dich einzuspannen? Dieser Test sagt Dir, ob Du Deine Ziele rücksichtslos verfolgst oder anderen zuliebe bereit bist, auch einmal den eigenen Vorteil zurückzustellen...

1. Welches Foto findest Du am interessantesten?

- a) Bild A
- b) Bild B
- c) Bild C



2. Und welche Statue vermittelt Dir am meisten Optimismus?

- a) Der Löwe auf Bild A
- b) Die moderne Plastik auf Bild B
- c) Die Figur auf Bild C



3. Du sollst Dich zusammen mit dem Löwen fotografieren lassen. Welche Pose bevorzugst Du?

- a) Ich kraule ihm liebevoll die Mähne
- b) Ich sitze auf seinem Rücken
- c) Ich lehne mich locker gegen ihn

4. Was könnte die Plastik auf Bild B zum Ausdruck bringen?

- a) Desinteresse und Überheblichkeit
- b) Nachdenklichkeit und Konzentration
- c) Trauer und Verzweiflung

5. Dein Urteil über die Figur auf Bild C:

- a) Wirkt irgendwie lebensecht
- b) Nicht sehr gut gepflegt
- c) Mehr Kitsch als Kunst



6. Du willst zu einem Popkonzert. An der Kasse eine lange Schlange...

- a) Ich warte geduldig ab, bis ich an der Reihe bin
- b) Ich versuche, mich vorzudrängeln
- c) Ich sehe nach, ob ein Bekannter weiter vorn steht

TESTAUSWERTUNG

Frage	Testpunkte		
	a	b	c
Zähle nun die für Dich zutreffenden Punkte zusammen. Die Summe ist das Ergebnis	1	6	1
	2	4	1
	3	0	6
	4	6	3
	5	3	0
	6	0	6

2-12 Punkte
Es macht Dir keine Mühe, Deine eigenen Wünsche hinter den Bedürfnissen anderer zurückzustellen. Mehr noch: Oftmals fällt es Dir sogar leichter, zu verzichten, anstatt Deine Interessen durchzuboxen. Rundherum zufrieden bist Du wohl erst dann, wenn Dein Gegenüber - von Dir liebevoll umsorgt - Wohlbehagen signalisiert. Logisch: Mit dieser Einstellung bist Du überall gern gesehen. Bedenke aber: Auch Du hast ein Recht auf „Streichleinheiten“. Melde also getrost auch eigene Wünsche an! Denn: Zuviel Selbstlosigkeit kann Dich früher oder später sehr unzufrieden machen.

13-25 Punkte
Dein Motto: leben und leben lassen. So fällt es Dir nicht schwer, das Gleichge-

wicht zwischen eigenen Wünschen und den Ansprüchen anderer zu wahren. Mit diplomatischem Geschick gelingt es Dir immer wieder, faire Kompromisse zu schließen. Zeigt sich Dein Gegenüber entgegenkommend, bist Du bereit zu geben. Oder auf eine Annehmlichkeit zu verzichten. Solange die anderen genauso denken und fühlen wie Du, kommst Du sicherlich nicht zu kurz. Versuchen Deine Freunde jedoch, sich auf Deine Kosten Vorteile zu verschaffen, sind Auseinandersetzungen fast unvermeidlich. Schließlich willst Du Dir ja nicht die Butter vom Brot nehmen lassen.

26-36 Punkte
Dein Wahlspruch: Zuerst komme ich und dann die anderen! So weißt Du genau, wie Du Deine Ansprüche anmelden und Deine Wünsche auch durchsetzen kannst. Auch im engen Freundeskreis. Deine Überzeugung: Eigentlich ist doch jeder ein Egoist. Du versuchst eben ganz einfach nur, den anderen vorzuzukommen. Als „Notwehr“ sozusagen. In gewisser Weise hast Du ja recht. Denn wenn liegt das eigene Wohl nicht am Herzen? Gesunder Egoismus in allen Ehren - doch wenn Du die Wünsche anderer völlig ignorierst, kann der Umgang mit Dir schon leicht zum „Kriegsschauplatz“ werden. Das geht dann freilich auch auf Deine Kosten, weil Dir möglicherweise die Sympathie und Anerkennung Deiner Freunde und Bekannten verloren gehen.

BRAVO TREFFPUNKT

Im BRAVO-Treffpunkt könnt Ihr Brieffreunde aus dem In- und Ausland finden. Die Veröffentlichung ist kostenlos. Schickt Euren Kurzttext und ein Paßfoto an BRAVO-Treffpunkt, 8000 München 100. Falls zu viele Partnerwünsche eingehen, entscheidet das Los, wer veröffentlicht wird. Rücksendung leider nicht möglich.

Hi! Mein Briefkasten schreit nach Post! Ich bin 15 Jahre alt und suche Boys, die den Briefkasten füllen. Meine Hobbys: Musik, Tanzen und Schwimmen. Jeder Brief wird beantwortet. Daniela Lossau, Zweckeler Straße 13, W-4650 Gelsenkirchen 2

S.O.S. Mein Briefkasten verhungert! Welches Mädchen hat Lust, mir zu schreiben? Ich bin ein 16jähriger Boy, und Du solltest etwa zwischen 14 und 17 Jahre alt sein. Meine Hobbys sind Tennis, Leichtathletik und Briefe schreiben. Melde Dich mit Foto! Matthias Buss, Leipziger Straße 35, W-2980 Norden 1

Hello Girls and Boys! I'm a 14 years old girl from Belgium and I would like to have pen-friends from all over the world. My hobbies are: roller skating and writing letters. Please write in english, french or dutch to: Sara Hertveldt, Hageveldstraat 38, B-9470 Denderleenn - Belgien

Hi girls and boys! My name is Adeem and I'm a 17-years-old boy. I would like to corresponde with people from all over the world. My hobbies are football and boxing. Please write with a photo in english or german. Adeem Haidary, Rhöda Straße 1, W-3549 Breuna

Hello! Wer hat Lust, einem 13jährigen Steinbock-Girl zu schreiben? Ich suche Brieffreundschaften aus aller Welt. Meine Hobbys erfahrt ihr im ersten Brief. Legt bitte möglichst ein Foto bei. Karin Martin, In den Neumatten 1, CH-4125 Riehen - Schweiz

Hello! I'm a Sri Lankaan boy and would like to have pen-friends from all over the world. I am 20 years old and my hobbies are listen to music, collecting magazines of music. Please write me with a photo. I will answer you all. A. Haripriya Fernando, 117 Pillawa rd., Dalupotha, Negombo - Sri Lanka

Hey Boys! Habt Ihr Lust, einem 15jährigen Fische-Girl zu schreiben? Wenn Ihr zwischen 14 und 20 seid, könnt Ihr sofort mit dem Schreiben beginnen. Meine Hobbys sind: Tanzen, Feiern und liebe Freunde treffen. Jeder Brief mit Foto wird von mir beantwortet. Saskia Friede, Wedeler Landstraße 88b, W-2000 Hamburg 66

Hallo, Girls! Habt Ihr Lust, einem 20jährigen Boy zu schreiben? Meine Hobbys sind: Musik, Tanzen, Reisen und Basketball. Schreib mir bitte mit Foto in deutsch, albanisch oder kroatisch. Dilaver Hasani, Schindelacker Weg 16, W-7070 Schwäbisch-Gmünd

Hi girls and boys! I'm a 16-years-old girl. I love sport, shopping, dancing and music. I'm looking for friends all around the world. Write me please with a photo in german, english or yugoslav. Manuela Milos, Hauptstraße 9, W-6930 Eberbach

Hallo, Leute! Ich suche Brieffreunde aus Deutschland. Wer hat Lust, mir zu schreiben? Ich bin 18 Jahre alt und meine Hobbys sind: Sport, Disco und Autofahren. Schreib ganz schnell mit Foto an: Sascha Paulschkies, General-Barby-Straße 74, W-1000 Berlin 51

Hallo, Jung! Habt Ihr Lust, einem 15jährigen Mädchen zu schreiben? Ihr sollt zwischen 15 und 17 sein. Meine Hobbys: Disco, Schwimmen, Reisen und Briefe schreiben. Schreib möglichst mit Foto an: Katarina Novakova, Cilizska 6, CS- Bratislava 821 07 - CSFR

Hi Girls! Wollt Ihr einem 16jährigen Wassermann-Boy schreiben? Dann solltet Ihr zwischen 15 und 17 alt sein und ein Foto beilegen. Meine Hobbys sind: Schreiben, Computer und Disco. Meldet Euch bei Norbert Lode, Friedhofstraße 11, W-4200 Oberhausen 1

DIES+DAS

Unter der Rubrik „dies und das“ könnt Ihr kostenlos veröffentlichen, wenn Ihr jemanden sucht, etwas zu tauschen habt oder etwas anbieten möchtet. Gewerbliche Anzeigen sind ausgeschlossen!

S.O.S. Ich ertrinke in meinen Postern. Verkaufe umfangreiche Sammlung von Roxette, Tom Cruise, und noch vielen anderen Stars. Tausche auch gegen NKOTB-Material. Schreib an: Anne Kühnter, Schonerstraße 11, O-1071 Berlin

ACHTUNG! Wer hat am 28.10.91 „Nachbarn“ auf Video aufgenommen? Dort gingen Charlene und Scott den Bund der Ehe ein. Schreib bitte ganz schnell gegen Tausch oder Verkauf für das Überspielen an: Silvia Tartsch, Colditzer Straße 24, O-7240 Grimma

Suche Michael Jackson-Poster. Wer kann mir welche schicken? Habe ausreichend Tauschmaterial von den NKOTB. Stephanie Bernstein, Pommerstraße 79, W-2082 Tornesch

Roy Black-Fan sucht jeden Schnipsel, auch älteres Material. Schreib und schickst bitte ganz schnell. Brigitte Messerklinger, Volkertsweller Straße 9, W-7730 Villingen-Schwenningen

Verkaufe meine riesige NKOTB-Sammlung mit T-shirt, Pulli, Konzertvideos usw. Fordert meine Liste an! Linda Neische, Anne-Frank-Ring 20, W-4714 Seim 1

3 BOYS KÄMPFEN UM NATASCHA

TANZPARTY MIT HINDERNISSSEN

Während die Tanzparty schon angefangen hat und Sebastian auf Natascha wartet, entdeckt er Alex



Dieser Dookopf von Alex ist auch schon wieder da ...



Um Natascha zurückzugewinnen, klaut Alex aus der Geldbörse seiner Mutter über hundert Mark

Was bisher geschah:

Natascha schwebt im siebten Himmel! Luca, der Tanzlehrer, hat sie in seinem Auto nach Hause gebracht und sie zärtlich geküßt. Was spielt es da für eine Rolle, daß Sebastian fieberhaft versuchte, sie telefonisch zu erreichen und Alex inzwischen seine Mutter beklaut, um Natascha zu einem Versöhnungessen einladen zu können? Sie hat nur noch Luca im Kopf, der sie auch zu der großen Tanzparty abholt ...



Wartest du schon lange? Oder bist du gerade gekommen?

Ich war etwas zu früh, konnte es kaum erwarten, dich zu sehen



Die zwei Boys krachen aufeinander

Was willst du? Natascha ist mit mir verabredet

Das werden wir gleich sehen. Mit mir ist sie nämlich auch verabredet



Tanzen wir gleich?

Machen wir

Dieser Lackaffe, ausgerechnet der ...

Das kann nicht ihr Ernst sein ...

Und dann geschieht das, womit die Boys nicht gerechnet haben: Natascha kommt mit Luca!



Ich komme mir vor wie der letzte Idiot

Du mußt ihr ganz klar deine Meinung sagen

Ich bin schon ganz außer Atem

Sollen wir eine kleine Pause machen?



Sebastian bespricht mit den Kumpels die Situation. Als sich Natascha kurz hinsetzt, stürmt sofort Sebastian auf sie zu und stellt sie zur Rede

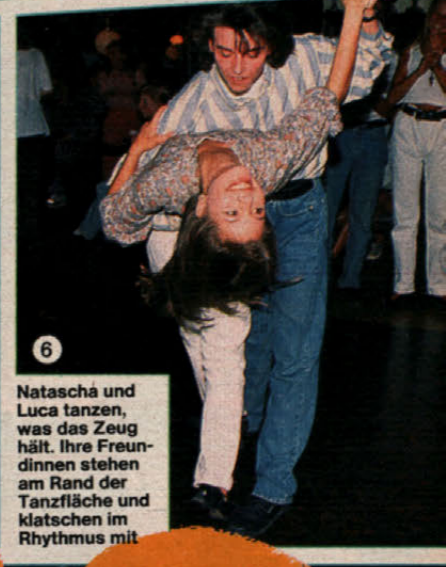


Ich hab' gedacht, du wolltest dich hier mit mir treffen

Aber wir haben doch nichts Festes ausgemacht



5



6

Natascha und Luca tanzen, was das Zeug hält. Ihre Freundinnen stehen am Rand der Tanzfläche und klatschen im Rhythmus mit



Für mich war das klar! Ich hab' dich auch angerufen wie versprochen, und du warst nicht da!

Natascha ist überglücklich. Wie Luca sie rumwirbelt und wie geil er sie anmacht, das bringen jüngere Typen einfach nicht, denkt sie

Wieso machst du mir Vorwürfe? Ich kann doch nicht riechen, wann du anrufst



10



12



Na? Mit dir war sie wohl auch nicht verabredet, du Klugscheißer

Sebastian hat mitgekriegt, daß es auch in Alex kocht. Ihn hat Natascha gleich links liegen gelassen

Ich steh' ja nicht allein da, du bist auch abgeblitzt

Wie sich Alex wieder an Natascha rangeheimt hat...



Was willst du von Natascha? Sie gehört mir

Sie ist aber in mich verknallt... schade für dich

Du willst sie nur einmal ins Bett zerren, aber ich liebe sie!

14 Als Luca um die Ecke kommt, stürzen sich die eifersüchtigen Boys voller Wut auf ihn



Mir war klar, daß sie auf den Tanzlehrer abfährt

Sebastian ist total sauer, obwohl sie ihm nie was versprochen hat

15 Nataschas Freundinnen beobachten die Jungs



Was soll das?

Sag's ihm, er will es so

Luca führt sich nicht so blöd und kindisch auf wie ihr

Laß sie, es hat keinen Sinn

16 Als Natascha auftaucht, ergreift sie demonstrativ Lucas Arm. Die Boys kochen...



Patrick ist dafür der beste Lehrer, den es gibt

So ein Merengue-Kurs würde mich voll interessieren

Na ja... ich kann's ganz gut. Luca übertreibt

17 Ein Stockwerk höher. Luca stellt Natascha seinem Tanzlehrer-Kollegen Patrick vor, der auf Lambada-, Merengue- und Salsa-Kurse spezialisiert ist. Natascha ist gleich wieder begeistert...



Wenn du willst, demnächst fängt ein neuer Merengue-Kurs an

Was kostet das? Ich bin total knapp bei Kasse

Für dich macht Patrick einen Sonderpreis

18



Du bist auf jeden Fall sehr beweglich, das ist wichtig

Das sieht voll gut aus

19 Dann nimmt Patrick Natascha und übt mit ihr ein paar Figuren vor dem Spiegel. Sie ist total aus dem Häuschen



Komm mit an unseren Tisch!

Beleidigte Jungs gehen mir voll auf die Nerven

Komm, wir begleiten dich nach Hause

Bitte, laß mich! Ich will nur meine Ruhe!

Ich weiß gar nicht, was ich getan habe

Ich will aber nicht nach Hause

Wenn du sie mit Luca siehst, tut's dir wieder weh

20 Natascha reicht's jetzt mit der Tanzerei. Sie verschwindet mit Luca zum See



Hast du Sebastian und Alex eigentlich irgendwas versprochen, weil sie sich so aufgeregt haben?

Ich schwöre es dir: Ich habe Alex gesagt, daß nie etwas laufen wird zwischen ihm und mir, und Sebastian habe ich meine Telefonnummer gegeben - sonst nichts...

21 Die beiden schippern los



Willst du mich reinheben? Ich bin ziemlich schwer

Du und schwer? Dein Federgewicht schaffe ich locker

22 Draußen auf dem See beugt sich Luca über Natascha und knöpft ihre Bluse auf



Ich stehe auf Bootfahren, es ist so romantisch

Da bin ich mit dir ganz einer Meinung

23 Alex kann es nicht lassen und folgt den beiden. Als er Lucas Auto sieht, hat er eine Idee...



Was machst du da?

Du hast doch gesagt, daß du's gerne romantisch hast

24



Na warte mal, Herr Tanzlehrer! Du kriegst dein Fett jetzt ab!

25

Im nächsten BRAVO: Wie romantisch wird es zwischen Natascha und Luca?

BRAVO verschenkt 90 tolle Präsente!

SUCH DIR WAS AUS!

Wer zu Weihnachten zu kurz gekommen ist, Alles, was Ihr hier seht, gibt es zu gewinnen! des gewünschten Geschenkes an BRAVO, Einsendeschluß ist der 4.1.1992.

darf sich an unserem Silvester-Basar schadlos halten! Schreibt bitte eine frankierte Postkarte mit der Nummer Kennwort Silvester-Basar, 8000 München 100. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



1 Drei in einem: Brieföffner, Druckbleistift und Kugelschreiber (Räder)

2 Links: Original-Weihnachtsplüschmaus mit Nikolausausziehen (kann auch ausziehen) man sucht neuen Besitzer (Gerd Koch)



3 Superwarme, braune Lederhandschuhe (Größe M, Indian Scout)



4 Alles Wissenswerte über Euer Sternzeichen erfahrt Ihr in diesen Sternzeichen-Büchern (Falken-Verlag)

5 Non-Stop-Sound für unterwegs: Schönes Design, superflach und so klein, daß er in jede Tasche paßt, ist dieser tragbare Stereo-Player, mit zusätzlichem Akku (Sanyo ES-P7)

6 Wir verlosen je 1 x Apfel und Pfirsich, die mit ätherischen Duftölen getränkt sind und toll duften (Limited)

7 1 x komplettes Airbrush-Set für den Hausgebrauch mit allen nötigen Werkzeugen, 6 verschiedenen Farben und Anleitungsheft (Revelly)

8 Für den Westernlook perfekt gestylt seid Ihr mit dem Gürtel und den beiden Bolos (Levi's)

9 Schönes Schreibset mit drei verschiedenen Tinten und Federhalter, praktisch verpackt in einer Box (Räder)

10 Mit dieser Wolkenkratzerlampe geht Euch ein Licht auf (Räder)

11 Unten: Hier könnt Ihr ein poppig rotes Sweatshirt mit großer Schriftsticker auf der Vorderseite gewinnen (Größe L, Indian Scout)

12 2 x lustig bunter Rucksack mit frechem Filmmuster zu gewinnen (Le Doc's)

13 Karaoke für zu Hause: Dieses Gerät zum Mitsingen zu Playback macht Spaß! (Top Display)

14 Jogginganzug + Turnschuhe: Hier kommen Sportler auf ihre Kosten: anzug mit vielen praktischen Basketballstiefel AIR-Sohle (alles von Nike, Größe angeben!)

15 Da freuen sich Baderatten. Uli Stein stand bei diesen lustigen Badelaken Pate. In drei verschiedenen Dessins zu gewinnen (Gerd Koch)

16 Mit diesem Kleid seid Ihr der Star jeder feinen Silvesterfeier. Das Samtbereit hat einen weiten, angesetzten Tüllrock mit Schleife (Otto Versand)

17 So macht Zähneputzen Spaß: Lustiges Zahnbürsten-Set für Sie und Ihn (Harlekin-Geschenke)

18 Da könnt Ihr Euch richtig einmümmeln. Wir verlosen Schal und Handschuhe aus warmem Polarleese und einem farblich dazupassenden Rucksack (alles Mistral)

19 4 x Künstler-T-Shirts zu gewinnen; Sie würden von bekannten Künstlern entworfene Auflage hergestellt (Wrangler)

20 verschiedene Game Boy Spiele für Euer Nintendo-System zu gewinnen (Konami)

21 Für kalte Winterabende sind Spiele das Richtige: „Bauernschlau“, „Geistesblitz“ und „Girtalk“, die Ihr zu zweit, aber auch zu mehreren spielen könnt (Schmid Spiele)

22 20 x Teymeruhren: Die Uhren haben austauschbare Bänder aus buntem Silikonkautschuk (recyclbar) (PMR, DM 99)

23 Oben: Glänzend rechnen könnt Ihr mit diesem schicken Taschenrechner mit bunten Glitzertasten (Pro Fashion, DM 43)

24 Unten: Cheviqnon Outfit bestehend aus Minirock, dickem Wollpulli und einer Daunenweste (Größe M, Cheviqnon)

25 Ideal für unterwegs oder Euren Urlaub, ist das Gürtel-Bag mit Kamera (mit eingebautem Blitz, Kodak)

26 GAME BOY



Photos: Daniel Kraus, Freytag-Gebowicz (1); Pro-Bezugsstelle; Stiftung für unter Fröhlichstein; Schöne-Anstalt 21, 6272 Wöhrbach; DMG, Ernst-Helms; West-Kalck, JGG, Postfach 00 03 03, 2000 Stuttgart 67; Rexel, JGG; ...

Sprich Dich aus ...

Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Beratungsteam der BRAVO-Redaktion nehmen Stellung zu Deinen Problemen. Schreib ans Dr.-Sommer-Team, Redaktion BRAVO, Charles-de-Gaulle-Str. 8, 8000 München 83



In ganz dringenden Fällen kannst du Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Team Montag bis Freitag zwischen 15 und 16 Uhr, Dienstag und Donnerstag auch zwischen 18 und 19 Uhr in München erreichen.

Kriege ich die Pille ohne Erlaubnis meiner Eltern?

Ich habe seit fünf Monaten einen Freund, den ich sehr lieb habe. Wir haben auch schon Petting gemacht und wollen bald auch miteinander schlafen. Für uns beide wäre es das erste Mal. Ich würde mir gerne die Pille verschreiben lassen, weiß aber, daß meine Mutter bestimmt dagegen ist. Darf der Frauenarzt mir die Pille geben, selbst wenn meine Mutter nicht einverstanden ist? Oder muß ich dafür noch ein paar Jahre älter sein? Manja, 13, Zwickau

Dr.-Sommer-Team: Laß Deinen Frauenarzt entscheiden

Super, daß Du noch vor dem ersten Mal an Verhütung denkst, liebe Manja. Viele Jugendliche sind da leider noch zu leichtsinnig, weil sie denken, es wird schon nichts passieren.

Wenn Du 16 wärst, würde Dir bestimmt jeder Arzt problemlos die Pille geben, auch ohne das Einverständnis Deiner Eltern. Bei 14 - 16jährigen Mädchen ist dies von Fall zu Fall möglich, wenn der Arzt davon ausgehen kann, daß die persönliche Reife dafür bereits vorhanden ist.

Mädchen unter 14 brauchen einen verständnisvollen Arzt. Denn ein Arzt macht sich - theoretisch - strafbar, wenn er einem Mädchen unter 14 die Pille verschreibt. Allerdings wurde deshalb noch nie ein Strafantrag gestellt. Laß also Deinen Arzt entscheiden.

Ich werde rot wie eine Tomate

Ich bin ein 14jähriges, verzweifelltes Mädchen mit einem großen Problem. Ich werde immer rot wie eine Tomate, sobald mich nur jemand etwas genauer anschaut. Schon wenn mich jemand aus meiner Familie etwas fragt und alle anderen auf mich schauen, werde ich sofort knallrot. Andauernd werde ich auf Feten eingeladen, doch aus Scham gehe ich nicht hin. Den ganzen Tag hoke ich nur zu Hause rum. Gibt es vielleicht irgendwelche Pillen gegen das Rotwerden? Katy, 14, ohne Ort

Dr.-Sommer-Team: Höre auf, Dich dagegen zu wehren

Dein Rotwerden ist eine ganz natürliche Reaktion Deines Körpers auf Streß und Aufregung, liebe Katy. Dagegen helfen keine Pillen. Frag Dich lieber, wie es kommt, daß Du so stark unter Druck gerätst. Sicher befürchtest Du, eine falsche Antwort zu geben, wenn Du gefragt bist, oder? Das streßt Dich, bringt Deinen Blutkreislauf auf Touren und treibt Dir die Röte in die Wangen. Wie wärs, wenn Du von Deinem überhöhten Anspruch runtergehst, immer alles richtig

machen zu müssen? Du bist zu perfektionistisch, riskierst nichts mehr. Dabei ist doch Irren menschlich, oder?

Höre auf, Dich gegen das Rotwerden zu wehren. Denn je mehr Du Dich deswegen schämst und Dich zu Hause vergräbst, desto mehr setzt Du Dich damit unter Druck. Akzeptiere die Röte als einen Teil von Dir, der um so mehr verschwindet, je weniger Du Dich darauf konzentrierst. Und wenn Du's schaffst, mach Dich sogar darüber lustig. Dann werden die Verkrampfungen, die zu Deiner Gesichtsröte führen, fast von selbst verschwinden.

Unsterblich verliebt

Ich, 22, habe noch nie sexuelle Kontakte mit dem weiblichen Geschlecht gehabt. Ich bin sehr schüchtern, gehe selten aus und habe kaum Freunde. Neben an wohnt Sigrid, ein 14jähriges Mädchen, in das ich mich unsterblich verliebt habe. Ich kann an nichts anderes mehr denken als an sie. Und sie beachtet mich nicht mal. Ich sitze den ganzen Tag am Fenster und warte, bis sie vorbeigeht. Ich schreibe am Tag mindestens drei Briefe an sie, die ich ihr

Wir glauben seit drei Wochen an den Satan

Wir glauben seit drei Wochen an den Satan. Laufen in schwarzen Klamotten und mit Satanskerzen rum. Für uns gibt es keinen Gott mehr, und wir fühlen uns in dem Glauben an den Satan wohl. Bitte versuchen Sie nicht, uns das auszureden, es hätte keinen Sinn!

Wir haben jetzt einige Fragen und hoffen auf Ihre Antwort! Wie betet man den Satan eigentlich an? Welche Aufgaben haben Satansanbeter?? Wie funktioniert Gläserücken? Und haben Sie Adressen von gleichgesinnten Satansgruppen? 2 Mädchen, 14, ohne Ort

Dr.-Sommer-Team: Bitte setzt Euch persönlich mit uns in Verbindung

Hallo, Ihr zwei! Euer Brief hat in mir verschiedene Reaktionen ausgelöst: Zum einen verstehe ich, daß Ihr Nervenzitzel braucht, daß Ihr Euer Bedürfnis nach Abenteuer und Neugierde befriedigt, daß Ihr Euch von den Vorstellungen und Geboten der Erwachsenen deutlich abgrenzen wollt. Mit etwas, was nicht anerkannt wird, erschreckt, abstößt. Die Suche nach Grenzerfahrungen in Eurem Alter ist natürlich und darf sein.

Zum anderen finde ich es schade bzw. macht es mich traurig, daß Ihr an das Böse der Welt glaubt, es anbeten wollt. Aber es ist so bei Euch. Und ich werde es Euch auch nicht auszureden versuchen. Ich frage mich, wie eine solche Entscheidung bei Euch zustande gekommen ist und was vor drei Wochen passierte. Ich frage mich, was Euch veranlaßt, an den Satan, der für alles Böse steht, zu glauben. Was genau versteht Ihr darunter? Vielleicht auch eine Kraft, mit der Ihr Euch durchsetzen wollt? Weil ich all das nicht weiß, kann ich Euch auch keine Antwort auf Eure Fragen geben. Ich kann Eure Entscheidung nur nachvoll-

ziehen aufgrund Eurer persönlichen Geschichte, aufgrund dessen, was Ihr erlebt habt mit Euren Eltern, in Eurer Umgebung. Ihr habt leider anonym geschrieben. Ich möchte Euch und Eure Geschichte gerne näher kennenlernen. Wenn Ihr das auch wollt, dann schreibt bitte persönlich (mit Absender) an uns. Euer Brief wird selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

Bernd, 22, Saarbrücken

Dr.-Sommer-Team: Tue erst etwas für Dich!

Hallo Bernd, die Liebe zu dem Mädchen verhindert, daß Du etwas für Dich und Dein „Selbst-bewußt-sein“ tust. Deine Angst, auf das Mädchen zuzugehen und möglicherweise einen Korb zu bekommen, macht Dich passiv. Es verändert sich nichts. Du sollst das Mädchen nicht vergessen, Bernd. Aber Du kannst Dich auf sie vorbereiten.

Werde aktiv. Schau, mit welchen Freunden Du häufiger zusammensein willst, intensiviere die Treffen mit ihnen. Melde Dich für Kurse an (z. B. Volkshochschule), die Dir Spaß machen, engagiere Dich mit anderen für eine bestimmte Sache, treibe Sport in einem Verein. Dadurch wirst Du neue Kontakte aufbauen, Bestätigung erhalten, Dein Selbstvertrauen wird zunehmen, Du wirst Dich lebendiger und sicherer fühlen. Und wenn Du dann noch willst, wirst Du so mit einem ganz anderen Selbstbewußtsein die Sigrid auf der Straße grüßen oder ihr vom Fenster aus zuwinken.

Zwei meiner Mitschülerinnen befummeln sich

Wir haben ein Problem. Es betrifft zwar nicht uns selbst, sondern zwei Mitschülerinnen von uns. Sie haben seit zwei Wochen eine echt komische Platte aufgelegt: Sie befummeln sich in jeder kleinen und großen Pause. An ganz bestimmten Stellen in aller Öffentlichkeit. Kann es sein, daß sie lesbisch sind? Wie sollen wir uns denen gegenüber verhalten? Sandra, 15, + Nicole, 14, Freiburg

Dr.-Sommer-Team: Die beiden wollen bestimmt nur auffallen

Eure Mitschülerinnen stellen ihre Freundschaft offen zur Schau. Bestimmt wollen sie zeigen, wie gut sie sich verstehen. Sicher wollen sie auch beachtet werden.

Echte Lesben aber würden ihre Neigung eher geheimhalten, da Homosexuelle nach wie vor wie Exoten behandelt werden. Oder meint Ihr auch, daß es

schlimm ist, lesbisch zu sein? Man kann sich natürlich fragen, ob die beiden Girls mit ihrer Fummelerei zu weit gehen. Fest steht doch, daß sie damit niemandem ernsthaft auf den Wecker fallen. Oder sollte es etwa strikt verboten werden, in der Öffentlichkeit zu zeigen, daß man sich gern hat?

Ich denke, daß wir uns alle immer wieder darum bemühen sollten, liebevoller miteinander umzugehen. Selbst wenn's Eure beiden Mitschülerinnen etwas übertreiben, geben sie doch in dieser Hinsicht ein gutes Beispiel.

Sind Kontaktlinsen das Richtige für mich?

Ich habe ein sehr, sehr wichtiges Problem und hoffe, daß Ihr mir helfen könnt. Es geht um meine Kurzsichtigkeit - ich habe Stärke 2,5 und den Wunsch nach Kontaktlinsen, da ich meine Brille absolut nicht ausstehen kann. Bitte schreibt mir nicht, daß ich es noch mal mit der Brille versuchen soll, sondern gebt mir bitte ein paar Tipps zum Tragen und nennt mir die Kosten von Kontaktlinsen.

Außerdem meinte eine Freundin von mir, daß man Kontaktlinsen nur 6 - 8 Stunden am Tag tragen kann. Aber es wäre doch eigentlich kein Problem, wenn ich in der Schule Kontaktlinsen trage, zu Hause die Brille und, wenn ich abends noch weggehe, wieder die Kontaktlinsen, oder? Sandra, 17, Rostock

Dr.-Sommer-Team: Laß Dich vom Augenarzt beraten

Kontaktlinsen haben zweifellos Vorteile, liebe Sandra. Sie fallen nicht auf, beeinträchtigen nicht das Blickfeld der Augen und hinterlassen keine Druckstellen auf der Nase. Sie können auch nicht beschlagen.

Nachteile sind das Einsetzen und Herausnehmen der Linsen. Nur wer eine ruhige Hand hat, schafft das schnell und problemlos. Die Kontaktlinsen sind entweder weich oder hart. Weiche Linsen halten ca. zwei, harte drei Jahre. Die weichen Kontaktlinsen sind leichter, dünner und sauerstoffdurchlässig. Sie sind fürs Auge verträglicher, müssen aber noch intensiver gepflegt werden als die harten Linsen. Laß Deinen Augenarzt entscheiden, welcher Typ besser für Dich geeignet ist.

Das Ganze ist nicht gerade billig. Mit DM 300,- aufwärts mußt Du rechnen, wobei die Krankenkasse anteilig die Kosten für eine Kassen-Brille übernimmt.

Kontaktlinsen sollten nicht länger als acht Stunden täglich getragen werden. Wie Du das aufteilst, ist ganz Deine Sache. Über die Pflege informiert Dich Dein Augenarzt oder Optiker.

Kontaktlinsen sind sicher empfehlenswert. Besonders, aber nicht nur beim Sport, haben sie wirklich Vorteile. Nur wenn Du allergisch auf die nötigen Pflegemittel reagierst oder ganz spezielle Augenprobleme hast, solltest Du lieber bei einer Brille bleiben.

WEIL ES SO SCHÖN WAR: TV MOVIE JETZT NOCH EINMAL ZUM PROBIERPREIS VON NUR 90 PFENNIG!

Lange genug haben Sie gewartet - aber es hat sich gelohnt: TV Movie ist da! Und bringt Spielfilme und Programme für 14 Tage. Dabei täglich: 22 Sender im zeitlichen Schnellvergleich.

Und der Movie-Star zeigt Ihnen, was Sie davon zu halten haben.



TV Movie Programm und Spielfilm

Für besseres Fernsehen

Blitz-Check für alle 400 Spielfilme

Extra-Teil alles über Kino, Video, Musik

Schnell-Vergleich für alle 22 TV-Sender

Alle 14 Tage NEU

Probierpreis Nur 90 Pf



Umberto lebt mit seinen Eltern in einem Haus in Fabriano. Unter der Woche ist er in Ancona

BRAVO besuchte Umberto Caglini, den Held der Weihnachtsserie „Marco“, zu Hause

Nach vielen Umwegen, die man in Italien jedoch nicht so ernst nehmen darf, sind wir endlich in Fabriano, einer Kleinstadt bei Ancona, angekommen. Umberto Caglini, Star der diesjährigen ZDF-Weihnachtsserie „Marco – Über Meere und Berge“ erwartet uns schon. Seine Mutter Laura macht uns gleich darauf aufmerksam, daß wir unbedingt zum Essen bleiben müssen.

Vater Giuseppe bekommen wir nicht zu Gesicht: Er hat sich auf sein Segelboot verzogen, das im Hafen von Ancona liegt.

Umberto erzählt uns, daß er nur die Wochenenden bei seinen Eltern in Fabriano verbringt – Montag früh fährt er mit dem Zug in das 80 Kilometer entfernte Ancona und kehrt erst am späten Samstagmorgen wieder nach Fabriano zurück.

In Ancona besucht er ein humanistisches Gymnasium und teilt sich mit zwei Jungs ein kleines Appartement. Auf die Frage, ob er gern zur Schule geht, meint er selbstsicher: „Das ist keine Frage des Mögens, aber bei meinem Berufsziel muß ich verdammt gute Leistungen bringen. Bei der Militär-Akademie wird nicht jeder genommen – ich will nämlich Jagdflieger werden!“

Und so einen „komischen Beruf“ wie sein Vater Giuseppe, ein Rechtsberater, will er auf gar keinen Fall ausüben. Die Schauspielerei will er auch weiterhin nur so nebenbei betreiben, wenn es die Zeit erlaubt. Sechs Monate, die die Dreharbeiten zur „Marco“-Serie in Anspruch genommen haben, würde er nicht noch mal opfern.

Seine Laufbahn als Schauspieler hat er ohnehin nur seiner sechsjährigen Weltreise zu verdanken, die er mit seinen Eltern auf einem Segelboot unternommen hat. „Sonst wäre doch nie jemand auf mich aufmerksam geworden“, sagt Umberto.

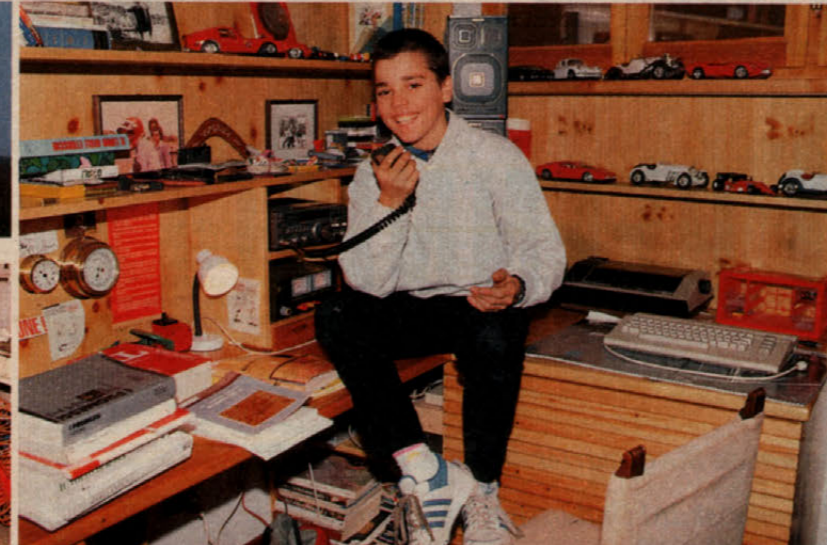
Er fühlt sich auch nicht als Star, und hat eher ein befremdendes Gefühl, wenn er sich selbst auf dem Bildschirm sieht. Andere Dinge sind ihm wichtiger. Er führt uns in den Keller, wo seine Motocross-Maschine steht. Die ganze Woche freut er sich nur auf eins: Daß er sonntags mit seiner Maschine durch die Gegend düsen kann. Und wieviel ihm sein Hobby bedeutet, davon können wir uns am Nachmittag selbst überzeugen.

Mit dem Range-Rover folgen wir Umberto auf ein freiliegendes Gelände, wo er sich jeden Sonntag mit seinen Freunden trifft. In voller Montur springt er mit seinem Motocross über zwei Meter in die Höhe, so daß man befürchtet, er bricht sich jeden Moment alle Knochen einzeln. Doch Angst kennt Umberto nicht, je höher, desto besser. Das ist nichts im Vergleich zu seinen Abenteuern, die er mit seinen Eltern auf dem Segelboot erlebt hat. Welche Abenteuer er auf dieser einzigartigen Weltreise erlebte, könnt ihr im nächsten BRAVO lesen.

ER WILL JAGDFLIEGER WERDEN



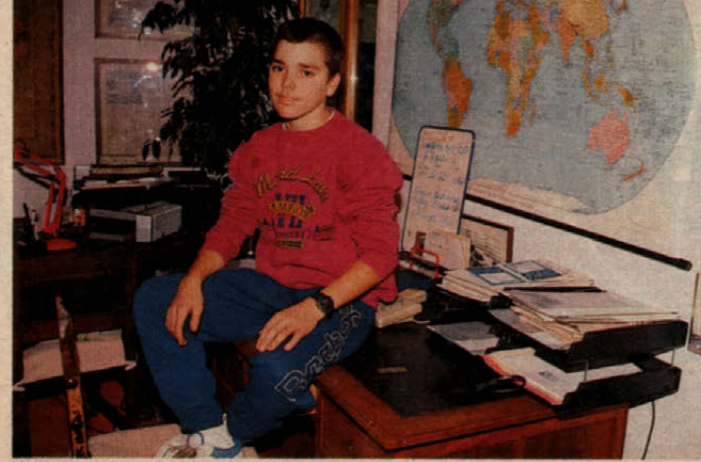
Umberto in voller Aktion



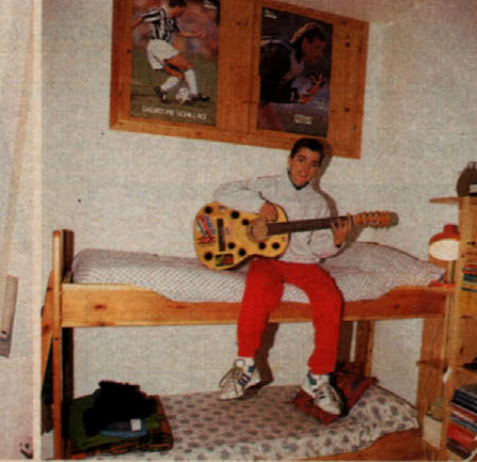
Das Funkgerät in seinem Zimmer stammt noch von der sechsjährigen Segel-Weltreise mit seinen Eltern. Damit kann er Partner auf der ganzen Welt erreichen



Sämtliche Reparaturen an seinem geliebten Motocross macht er selbst



Umberto im Arbeitszimmer seines Vaters Giuseppe



Umberto spielt Gitarre und steht auf die Beatles

BRAVO
LIEBE & FLIRT Diskussion mit Jungs
Was

macht ein Mädchen attraktiv?

Gutes Aussehen ist wirklich nicht alles, aber es kann auf keinen Fall schaden“, meint Wolfgang zum Thema, und spricht damit vielen Jungs aus der Seele. „Meine Vorstellung von einem wirklich attraktiven Mädchen, in das ich mich auf der Stelle verlieben könnte? Nett sollte sie aussehen, so eine Art natürlicher Schönheit, die von innen leuchtet. Eine, der man sowohl das Disco-Styling abnimmt und die noch einen appetitlichen Anblick bietet, wenn sie morgens verschlafen aus dem Bett krabbelt.“

Besonders hübsche Mädchen haben es allerdings schwer bei Boys. „Werden leicht langweilig“ oder „Sind eingebildet“, sind die Aussagen. Dahinter steckt bei vielen Jungs die Angst, abgewiesen zu werden, weil so ein Girl kriegen kann, wen immer sie will. Und: „Tolles Aussehen ist nicht immer gleich sexy“ sagt Thomas (18). Er lehnt Girls ab, die zwar attraktiv sind, aber dafür ständig mit einem Schmink-Set herumlaufen. Ein Girl sollte ein gewisses Selbstbewußtsein haben, sich pflegen, sich witzig anziehen, ohne dabei schlampig zu wirken und um Himmelswillen nicht zu jedem Date zu spät kommen, bloß weil sie ewig mit ihrem Make-up beschäftigt war.

Sehr unangenehm empfinden Jungs es auch, wenn ihr Girl versucht, in eine andere Rolle zu schlüpfen, die ihr nicht steht. Dafür schätzen sie es sehr, wenn ein nettes Mädchen einmal die Initiative ergreift, ihnen zeigt, daß sie gut gelaunt und offen für eine neue Bekanntschaft ist. „Wenn ein Mädchen mich freundlich anlächelt, weiß ich, daß sie mich irgendwie mag. Dann fällt mir auch viel leichter ein flockiger Satz ein, den ich ihr sagen kann“, seufzt Thomas.

Die Angst der Jungs, auf Mädchen zuzugehen

„Leider passiert das viel zu selten. Mädchen wissen oft gar nicht, daß auch wir Jungs Angst haben, auf sie zuzugehen. Man weiß nie, wie sie reagieren.“ Oft hängt natürlich die Einschätzung eines Mädchens auch von der Meinung der Kumpels ab. Je älter und selbstbewußter Jungs werden, desto weniger werden sie sich an ihre Freunde wenden. Boys in jüngerem Alter brauchen oft noch die Zustimmung ihrer Clique, wenn sie mit einem Mädchen gehen wollen, denn nichts ist schlimmer für einen Jungen als wenn die eigenen Freunde sich über ihn lustig machen.

Ein attraktives Girl kann einen Jungen beim ersten Kontakt aber auch abtönen, wenn sie im Gespräch immer ihre Blöcke nach anderen schweifen läßt und oberflächliche Fragen stellt. Markus hat das erlebt: „Sie wollte gleich wissen, was ich für ein Auto habe und zählte mir ihre Lieblings-In-Kneipen auf. Plötzlich fand ich die Frau stinköde. Ich habe mich einfach auf die Toilette gedrückt und kam nicht zurück. Das Gegenteil ist mir lieber: Meine jetzige Freundin fand ich ziemlich neutral als ich sie kennenlernte. Wir haben uns fast gehasst. Sie sah gut aus, das war alles. Dann merkte ich, daß man total easy und gut mit ihr reden kann. Sie hört mir zu und interessiert sich für meine Probleme. Mittlerweile ist sie meine Traumfrau.“ Liebe macht attraktiv, das ist eine alte Binsenweisheit, und dafür nehmen Boys, die das Mädchen ihrer Träume gefunden haben, gerne einen Funken Eifersucht in Kauf. „Einerseits gibt es mir immer einen

Wann ist ein Mädchen in den Augen eines Jungen wirklich toll? Steht er auf eine super-schlank Figur? Oder ist es ihre brillante Persönlichkeit? Vielleicht alles zusammen? BRAVO war der Sache auf der Spur...



„Tischlein deck dich!“
66 Kochkurse

Mit diesem neuen Sonderheft kommt jeder auf den Geschmack: deftige Hausmannskost aus Mutters Küche, typische Landesgerichte – im Urlaub entdeckt, feine Spezialitäten aus Speisekarten. Auch Anhänger der Vollwertkost und Besitzer eines Mikrowellenherdes kommen auf ihre Kosten. Alle Handgriffe werden ausführlich im Foto gezeigt, damit sie garantiert gelingen. **Außerdem im Heft:** Viele Backrezepte, pikante und süße Leckereien sowie Kochkurse für Kinder.

- MUSIKPOSTER
- FILMPLAKATE
- TOUR-BOOKS
- POSTCARDS
- STICKERS

KATALOG NEU !!
6000 verschiedene Titel mit über 1000 Abbildungen auf 60 Seiten. Noch heute anfordern.

Bitte DM 2,50 Schutzgebühr in Briefmarken beilegen (wird bei Bestellung voll angerechnet)

POSTERSVERSAND
Tuttlinger Str. 119 T · 7000 Stuttgart 75

Freiheit in Ihrer faszinierendsten Form

Jeden Monat neu beim Zeitschriftenhändler!

Als Annie Mae Bullock kam Tina Turner am 26. November 1939 zur Welt. Mit Acht sang sie im Kirchenchor. 1954 ließen sich ihre Eltern scheiden. Zusammen mit ihrer Mutter und ihrer älteren Schwester zog sie von Nutbush/Tennessee um nach St. Louis, begann dort als Chorsängerin in den Nachtclubs zu jobben. Eines Abends, 1956, wurde Tina als Aushilfe für eine erkrankte Chorsängerin bei den Kings Of Rhythm engagiert, ein Job, der ihrem Leben die entscheidende Wendung geben sollte. Bandchef Ike Turner war von Annes Stimmpower, aber mehr noch von ihrer sexy Ausstrahlung hingerissen.

SO FING ALLES AN

Gigs rückte sie aus dem Chor auf ans Frontmikrofon. Der Chef überließ ihr bei vielen Songs die Leadstimme und konzentrierte sich auf seine sechs Gitarrensaiten. Zuhörer rasteten aus, versuchten die Bühne zu stürmen, um nach der sexy Frontfrau zu grapschen. Ike, den inzwischen auch eine heiße Liebesaffäre mit Annie verband, schaltete schnell. Er baute die Band völlig um, seiner Sängerin verpaßte er den Künstlernamen Tina, der bei der Ansage ins Mikrofon gebrüllt, ganz anders explodierte und den Zuhörern so in die Knochen fuhr, daß sie ihn nicht mehr vergaßen.

1957 heirateten Ike und Tina. Ihre Kapelle hieß ab jetzt The Ike & Tina Turner Revue und setzte nicht mehr bloß auf heißen Sound, sondern auch gnadenlos auf Sex. Tina und ihre Chor-Girls, die Ikettes, trugen an beiden Seiten geschlitzte Kostüme, die ihre Superbeine in voller Länge sehen ließen.

Tina entwickelte ihren typischen, aggressiv erotischen Hüftschwung und ließ im Duett mit Ike ziemlich anzügliche Sprüche ab zwischen den Songs. – Für die prüden fünfziger Jahre hart an der Skandalgrenze. Die Turner Revue war ununterbrochen auf Reisen, trat beinahe täglich auf. Tinas Schwangerschaften und Entbindungen 1958/59, 1961 und 1962 stoppten die Band jeweils nur für wenige Wochen.

Ihren ersten Chart-Treffer „A Fool in Love“ sang Tina 1960 noch ganz brav mit klarer Kirchenchorstimme. Im Lauf des Jahres änderte sie ihren Stil. Sie legte sich das kehlige Soul-Timbre zu, das Zuhörern bis heute Gänsehaut über den Rücken jagt. Mittelschwere US-Hits hatten Ike & Tina Turner in den sechziger Jahren immer wieder mal – Eigenkompositionen mit Endlosnamen wie „You got what you wanted, now you don't want what you got“ oder „I can't believe what you say cause I see what you do“, die bereits die desolante Situation der Turner-Ehe widerspiegelten, und Soul-Remakes wie Otis Reddings „I've been loving you too long“. 1966 klappte es für Ike & Tina mit „River deep Mountain high“ auch in Europa.



Ike und Tina Turner – 1975 live



1979 tingelte Tina solo durch diese Clubs (r)



TINA turner

SOUL-ROCK-LADY NR.1

Tina mit kurzen Haaren 1991



1990 räumte Tina bisher zum letzten Mal live ab



Ike und Tina Turner heirateten 1957

Einer der glühendsten Tina-Verehrer war Stones-Chef Mick Jagger. Er begann sogar Elemente ihres lasziven Tanzstils für seine eigene Show zu übernehmen. 1969 holte er Ike & Tina und ihre Begleitband, die Family Vibes, als Anheizer auf die Rolling Stones Amerikatournee. Damit stieß das Paar an die Spitze vor. Turner-Singles schossen in der ersten Hälfte der Siebziger am laufenden Band in die Charts – „Bold blue Sister“, „Come together“, „I want to take you higher“, „Proud Mary“, „Get back“, „Feel good“, „Sexy lida“ etc. Ihren größten Hammer landeten Ike und Tina 1973 mit „Nutmash City Limits“. Tina schrieb die wutkochende Abrechnung mit ihrer spießigen Heimatstadt allein. Einen legendären Kinotrakt hatte sie 1975 als „Acid Queen“ in der Verfilmung der Who-Oper „Tommy“.

Hinter den Kulissen krachte es ganz erheblich bei Ike und Tina Turner. Immer wieder mußte Tina mit Veilchen oder von harten Schlägen aufgeschwollenen Gesicht zur Show antreten. 1976 gelang ihr regelrecht die Flucht vor Ike, in Dallas mitten in einer US-Tour. Sechsstellige Schadensersatzforderungen verfolgten sie

jahrelang. 1978 mußte sie vorübergehend von der Fürsorge leben. Tina tingelte ohne Plattenvertrag durch Discotheken und Mini-Clubs. Ihre Solokarriere kam erst 1984 in Gang. Das hastig in zwei Wochen aufgenommene Comeback-Album „Private Dancer“ verkaufte sich über elfmillionenmal. Über Nacht war Tina wieder die Größte. 45 Jahre hatten weder ihrer Figur noch ihrer Power und erotischen Ausstrahlung etwas anhaben können, wie sich bei der folgenden Welttour herausstellte.

Die „Rock-Oma“ mischte die größten Hallen auf. 1985 trat sie in „Mad Max 3“ an und lieferte mit „We don't need another Hero“ den Titelsong für den Streifen. Mit der „Foreign Affair“-Tour 1990 wollte Tina für immer von der Livebühne Abschied nehmen. Doch solche Schwüre hat sie schon mehrmals gebrochen ...

SPENDING MY TIME

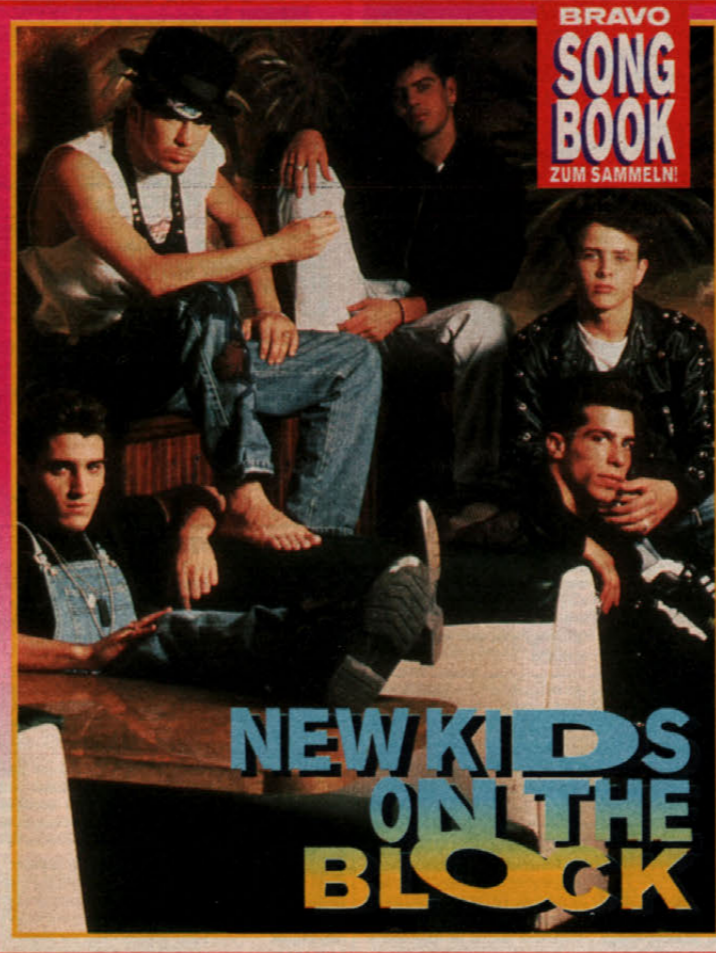
What's the time?
Seems it's already morning
I see the sky
It's so beautiful and blue
The TV's on
But the only thing showing
Is a picture of you
Oh I get up
And make myself some coffee
I try to read a bit
But the story's too thin
I thank the Lord above
That you're not here to see me
In this shape I'm in
Chorus:
Spending my time
Watching the days go by
Feeling so small
I stare at the wall
Hoping that you
Think of me too
I'm spending my time
I try to call
But I don't know what to tell you
I leave a kiss
On your answering machine
Oh help me please
Is there someone who can make me
Wake up from this dream?
Chorus:
I'm spending my time
Watching the sun go down
I fall asleep to the sound
Of „Tears of a Clown“
A prayer gone blind
I'm spending my time
My friends keep telling
Hey, life will go on
Time will make sure
I'll get over you
This silly game of love
You play, you win
Only to lose

ICH VERTUE MEINE ZEIT

Wieviel Uhr ist es?
Es scheint schon Morgen zu sein
Ich sehe den Himmel
Der ist so wunderschön und blau
Das Fernsehen ist an
Aber das einzige, was ich dort sehe
Ist ein Bild von Dir
Oh, ich stehe auf
Und mach mir ein bißchen Kaffee
Ich versuche ein wenig zu lesen
Aber die Geschichte ist zu dünn
Ich danke Gott im Himmel
Daß du nicht hier bist und siehst
In welcher Verfassung ich bin
Chorus:
Ich verbringe meine Zeit damit
Die Tage vorbeiziehen zu sehen
Ich fühle mich so klein
Ich starrte auf die Wand
In der Hoffnung, daß du
Auch an mich denkst
Ich vertue meine Zeit
Ich versuche, dich anzurufen
Aber ich weiß nicht, was ich dir sagen soll
Ich hinterlasse dir einen Kuß
Auf deinem Anrufbeantworter
Oh, hilf mir doch bitte
Gibt es irgendwen, der mich dazu bringt
Aus diesem Traum zu erwachen?
Chorus:
Ich verbringe meine Zeit damit
Den Sonnenuntergang zu beobachten
Ich schlafe ein bei dem Klang
Von „Tears of a Clown“
Ein Gebet ist erblindet
Ich vertue meine Zeit
Meine Freunde sagen mir immer
Hey, das Leben geht doch weiter
Die Zeit wird dafür sorgen
Daß ich über dich weg komme
Dieses dumme Spiel der Liebe
Man spielt, man gewinnt
Nur um zu verlieren

Musik: Per Gessle, Mats Persson; Text: Per Gessle © Copyright 1991 by Jimmy Fun Music
Rechte für D/A/CH, osteuropäische Länder: EMI Music Pub Germany GmbH, Hamburg

Einzel ausschneiden, in der Mitte falten und zusammenkleben - so entsteht Eure Songbook-Kartei



NEW KIDS ON THE BLOCK

BABY, I BELIEVE IN YOU

Baby, I believe in you
And every little thing
You do
Every time we kiss
It always feels
Like this
I believe in you
Baby, I believe in us
And every little inch
Of our trust
Whether I'm around you
Never let me down
I believe in you

Maybe I might
Sound crazy
For the way
I feel about you
But you're
Just so amazing
And I'm so in love,
Girl, with you
I believe in you
Oh girl
There is something
About you

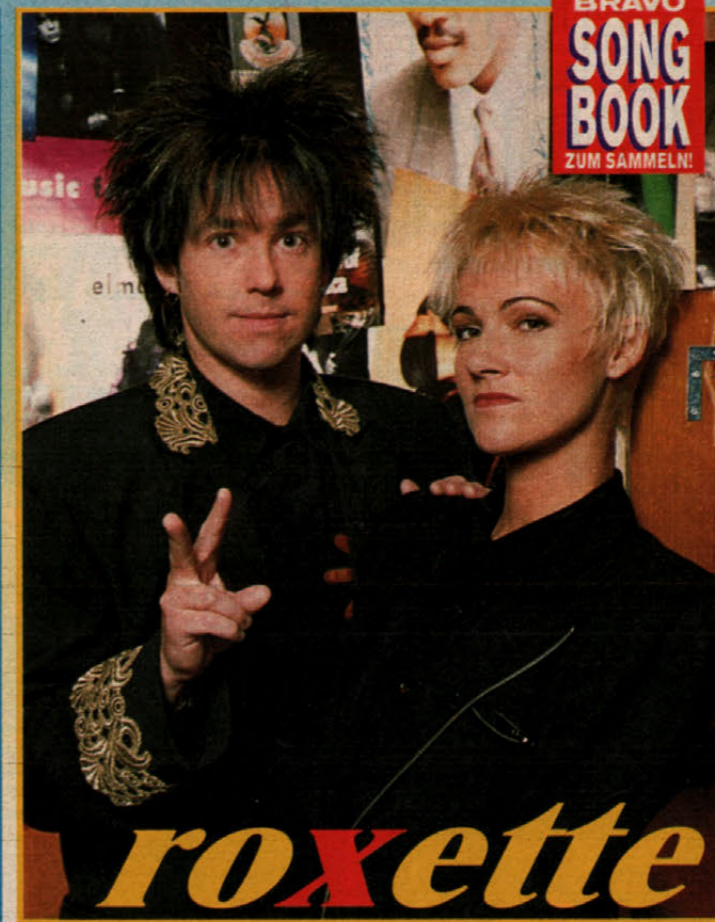
BABY, ICH GLAUBE AN DICH

Baby, ich glaube an dich
Und alle kleinen Dinge,
Die wir tun
Jedesmal, wenn wir uns küssen
Bekomme ich
Dasselbe Gefühl!
Ich glaube an dich
Baby, ich glaube an uns
Und jedes kleine bißchen
Deines Vertrauens
Wenn ich mit dir zusammen bin
Laß mich niemals allein
Ich glaube an dich

Vielleicht klinge
Ich verrückt
Daß ich solche Gefühle
Für dich habe
Aber du bist einfach
So erstaunlich
Und ich bin so verliebt
In dich, Girl
Ich glaube an dich
Oh Girl
Du hast so
Etwas Besonderes

Musik & Text: Maurice Starr © by EMI April Music Inc/Maurice Starr Music
Für D/A/CH und osteuropäische Länder: EMI Songs Musikverlag GmbH, Hamburg

BRAVO
SONG
BOOK
ZUM SAMMELN!



roxette

STRÄNDE - VOM

Greenpeace-Mitarbeiter erlebten das wahre

Die letzte brennende Ölquelle am Golf war noch eine Welt-nachricht. Doch der Tod von bisher etwa 50.000 Vögeln, Schnecken, Krebsen, Muscheln ist keinen Pfifferling mehr wert. Rund eine Million Tonnen Öl sind während des wahnsinnigen Krieges ins Meer geflossen. Rund ein Drittel wurde mit Schläuchen von der Wasseroberfläche abgesaugt, ein weiteres Drittel ist verdunstet, und der Rest ist nicht, wie Experten gehofft hatten, verklumpt und auf den Meeresboden gesunken, sondern wurde an die Strände gespült und hat sie asphaltiert.

Die Küste ist tot. Alle Lebewesen – tote Pflanzen, tote Tiere. Greenpeace-Mitarbeiter und Meeresbiologe Thomas Henningsen (30) hat am Golf Tagebuch geführt. Hier – in Auszügen – seine schockierenden Eindrücke und Erlebnisse:

8. August 1991: Ankunft in Bahrain. 38 Grad im Schatten, 90 Prozent Luftfeuchtigkeit und die Klimaanlage der „MV Greenpeace“ ist seit Tagen kaputt. Wir liegen zwischen amerikanischen Zerstörern, Fregatten und Minensuchbooten. Großer Andrang auf unserer Pressekonferenz. Doch das wird sich bald ändern. „Wir sind hier als Forscher, nicht als Aktionsteam“, sagt Paul Horsmann, der Leiter der Expedition.

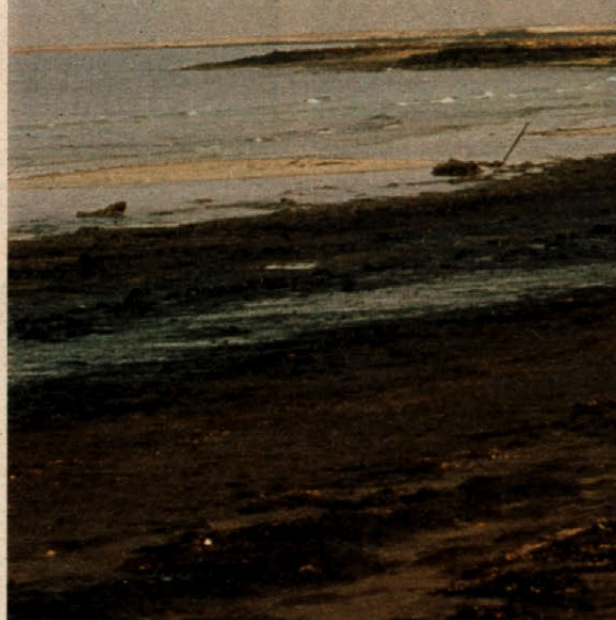
12. August: Aufbruch nach Al Jubayl. Das „richtige“ Arabien beginnt. Die saudischen Zöllner verplomben unsere Biervorräte an Bord. Im Hafen werden wir mit ausgesuchter Freundlichkeit empfangen: 12 Topfpflanzen und ein opulentes Büfett, aber auch eine bewaffnete Wache und das strikte Verbot, allein den Hafen zu verlassen. Im Bus fahren wir zur Meteorologie- und Umweltschutzbehörde MEPA, die bemerkenswerterweise dem Verteidigungsministerium untersteht. Links und rechts der Straße türmt sich achtlos weggeworfener Wohlstandsmüll.

In der Universität Dhahran, die wir im Anschluß besuchen, führen nicht Wissenschaftler das Wort, sondern der amerikanische Vertreter der Ölgesellschaft ARAMCO: „Die Effekte der Ölverschmutzung werden übertrieben“, sagt er, „wir haben das im Griff hier.“

16. August: Abu Ali. Bis zu dieser Insel ist der Teppich von über einer Milliarde Liter Öl aus Kuwait vorgedrungen. Das Bild wird uns die kommenden Wochen nicht mehr verlassen: Öl auf dem Wasser, am Strand, in den Lagunen, Öl, wohin das Auge blickt. In den penetranten Ölgeruch mischt sich Verwesungsgestank. Hunderttausende von toten Schnecken, Muscheln und Krebsen liegen in den Buchten. Dazwischen tote Vögel...



Wahnsinn: 50 Arbeiter für 700 Kilometer Küstenreinigung



Verölte Küsten auf einer Länge von rund 700 Kilometern. Immer wieder werden Teile des angeschwemmten Öls durch die Gezeiten ins Meer



Greenpeace-Wissenschaftler machen Bodenproben vom ölverseuchten Strand



Tote Erde: Die Sonne verbackt das Öl zu einer festen Masse – hart wie Asphalt



Es riecht nach Öl und Verwesung an der saudi-arabischen Küste. Was über Monate von Politikern verharmlost wurde, ist in Wahrheit eine Katastrophe. Greenpeace war 23 Wochen nach dem Golfkrieg vor Ort und verbrachte zehn Wochen am Persischen Golf. Mit dem Forschungsschiff „MV Greenpeace“, im Schlauchboot und per Hubschrauber. An Bord: 20 Mann Besatzung, 14 Wissenschaftler aus 13 Nationen. Meeresbiologe Thomas Henningsen von Greenpeace Deutschland berichtet für BRAVO von der unglaublichen Naturzerstörung, der die Regierungen tatenlos zusehen...

ÖL ASPHALTIERT

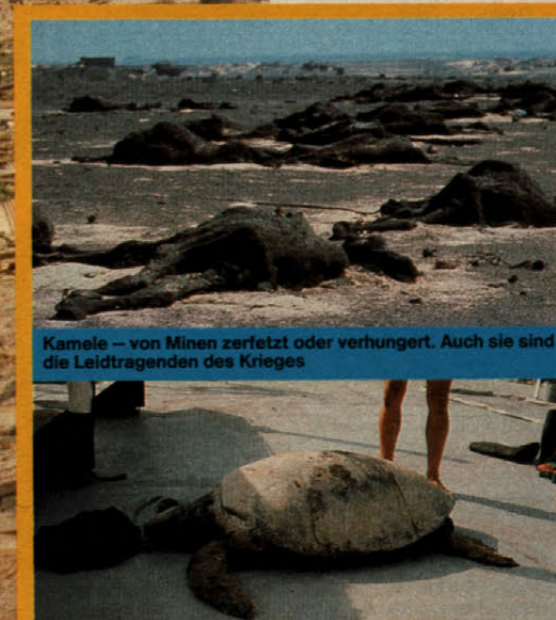
Ausmaß der Öko-Katastrophe des Golfkrieges



Sinnlos: Zwei Zentimeter öliger Sand wird 50 Meter weiter in die Dünen geschippt



Lebenswichtige Riffs werden untersucht



Kamele – von Minen zertetzt oder verhungert. Auch sie sind die Leidtragenden des Krieges



Tot: Eine etwa 100 Jahre alte Meeresschildkröte, die ölverseuchtes Seegras gefressen hat

17. August: Wenn wir morgens aufstehen, zeigt das Thermometer bereits 30 Grad. Doch zu kühl für die Jahreszeit! Gegen 6 Uhr fahren wir mit den Schlauchbooten zur Küste. Mit langen Stechrohren nehmen wir in regelmäßigen Abständen Bodenproben – mit einem niederschmetternden Ergebnis: Das Öl ist bereits bis zu 40 Zentimeter ins Erdreich eingedrungen und hat praktisch alle Lebewesen erstickt. Und was wird unternommen? Wir haben für die gesamte Küstenlinie nur ein Team von 50 Mann gefunden... Ein Team aus Gastarbeitern aus Bangladesch, die zwei Zentimeter Sand abgetragen und ihn 50 Meter weiter in die Dünen gekippt und mit sauberem Sand abgedeckt haben.

24. August: Heute sind wir mit dem Hubschrauber drei Stunden lang über die saudische Küste geflogen. Aus dieser Perspektive wird das ganze Ausmaß der Katastrophe erkennbar: Praktisch die gesamte 700 Kilometer lange Küstenlinie ist mit Ölschlick bedeckt. „Das kann man gar nicht mehr reinigen“, hämmert es in meinem Kopf. „Das kommt nie wieder in Ordnung.“ Es sind gerade die Langzeitwirkungen, die das Leben im Golf bedrohen. Das Öl wurde fast vollständig an die Küste geschwemmt. Doch von da wird es wieder und wieder ins Meer gespült. Die Gifte, vor allem Schwermetalle und toxische Kohlenwasserstoffverbindungen, werden sich nach und nach in der marinen Nahrungskette anreichern. Der Garnelenfang mußte bereits um acht Wochen ver-

schohen werden, weil die Tiere viel zu klein waren. „Die Aufräumarbeiten gehen zügig voran“, hatte uns der ARAMCO-Sprecher in Al Jubayl versichert. Von den sechs niederländischen Vorarbeitern der EG finanziert und nach Ende der Zahlungen eingestellt wird. **30. August:** Wir finden eine riesige Meeresschildkröte am Strand. Sie dürfte über 100 Jahre alt sein. Jetzt ist sie schon zwei oder drei Tage tot und stinkt bestialisch. Wir haben den Magen-Darm-Trakt untersucht und Spuren von Öl gefunden. Vermutlich hat sie verseuchtes Seegras gefressen. Wir haben viele Schildkröten gesehen, die stark geschädigt waren durch ihre verölte Brutgebiete. Wenn sich die

Tiere an den Strand schleppten, um ihre Eier abzulegen, dann kamen sie leicht mit dem Öl in Kontakt. Deshalb haben wir gleich am Anfang diese Schildkrötenstrände gereinigt. **6. September:** Seit wir uns Kuwait nähern, herrscht Minenalarm. Wie zur Begrüßung kommt uns auf hoher See ein Ölteppich entgegen. Unter pechschwarzem Himmel erkennen wir in der Ferne die riesigen Wassertürme von Kuwait City. Dann laufen wir in einen Geisterhafen ein: zerstörte Kräne, ausgebrannte Wracks, verbogener Stahl und verwüstete Lagerhallen. Die Behörden gestatten uns nicht, in die Stadt zu gehen. Immerhin dürfen wir auf dem Hafengelände Fußball spielen – ein gespenstisches Bild.

8. September: In der Bucht von Kuwait wimmelt es von Buckel- und Riswedel-Delphinen. Die sonst so scheuen Tiere spielen mit uns, wenn wir im Schlauchboot unterwegs sind. Wir hatten heute ein Treffen mit Vertretern der einzigen nicht staatlichen Umweltschutzorganisation im Golf. Das „Kuwait Environmental Action Team“ besteht hauptsächlich aus engagierten Wissenschaftlern, von denen wir wertvolle Hinweise bekamen, die unsere offiziellen Partner verschweigen. Unter den diktatorischen Verhältnissen in Kuwait gehen sie damit bereits ein hohes persönliches Risiko ein. **9. September:** Wegen der Minengefahr sind Expeditionen an die Küste unmöglich. Die Minen liegen noch überall am Strand und neben den Straßen. Wir haben Kamele und Pferde gesehen, die auf Minen getreten sind und jämmerlich verendet sind. Spielende Kinder haben gestern eine Mine mit nach Hause gebracht, wo sie dann hochging. Ein anderes Problem in Kuwait sind die Hinterlassenschaften der brennenden Ölquellen. Bis zu 80 Prozent der kuwaitischen Landesfläche sind mit einem klebrigen, öligen Ruß bedeckt, zentimeterdick. Das sind krebserregende Stoffe, die weg müssen. Auch das auslaufende Öl aus den Ölquellen hat riesige Schäden angerichtet. Man hat in der Wüste Öllachen, Ölputzen bis hin zu riesigen Ölseen entstehen lassen. Diese sickern nach unten, gefährden das Grundwasser, irritieren die Vögel, die denken, daß es normales Wasser ist, dort landen und dadurch sterben. Dieses Gebiet ist für die Vögel ein Durchzugsgebiet, sie können nicht ausweichen.

12. September: Heute haben wir die brennenden Ölquellen Al Ahmadi besichtigt. Wenn es so etwas wie die Hölle gibt, denke ich, dann ist dies der Vorhof dazu. Du hast alles im Fernsehen gesehen, weißt alles über das Desaster – und doch ist es unfaßbar, daß es wirklich so ist. Um uns herum ein stinkendes, brodelndes, fauchendes Inferno. Die Luft scheint zu glühen. Es ist Nacht, morgens um 11 Uhr. Einer der Feuerwehrmänner aus der Red-Adair-Truppe, die sich langsam an die brennende Quelle heranarbeiten, übergibt mir ein kleines schwarzes Bündel: ein Teichhuhn, das eine der Öllachen für einen See hielt. Jetzt ist es völlig eingesaut. Rochelle, die neuseeländische Biologin, die auf der „MV Greenpeace“ als Schiffsjunge angeheuert hat, kümmert sich zärtlich um „Mathilda“. Zweimal am Tag wäscht sie ihr mit Zitronensäure-Lösung ein wenig Öl aus dem Gefieder, füttert sie und versucht ihr Mut zuzusprechen. Am dritten Tag wird Mathilda schon richtig frech, sie scheint sich langsam zu erholen. Doch am nächsten Morgen ist sie tot. Ganz klar, was hier am Golf passiert ist, gehört zur größten Umweltkatastrophe, die je passiert ist. Man hat innerhalb weniger Tage entschieden, ob man einen Krieg führen will, der Milliarden gekostet hat, da muß es doch möglich sein, genauso schnell Entscheidungen zu treffen, die dem Schutz und Reinigung des Golfes dienen. **30. September:** Zurück in Bahrain. Die schlimmsten Verschmutzer sind hier eine Aluminiumschmelze und verschiedene Raffinerien. Nicht nur der Krieg bedroht den Golf. **7. Oktober:** Selten habe ich das Hamburger Nieselwetter so gemossen. Jetzt beginnt die Schreibtischarbeit. Eine umfassende Auswertung der wissenschaftlichen Ergebnisse unserer Expedition wird Greenpeace voraussichtlich Anfang 1992 präsentieren.

BRAVO REPORT

Fotos: Thomas Henningsen/Greenpeace-Deutschland, Greenpeace-London



Freunde: T-800, Sarah Connor und ihr Sohn John

T-800 (A. Schwarzenegger) ist in L.A. aufgetaucht

Die rechte Gesichtshälfte von T-800 wurde weggerissen

Friedlicher Schnapschuß nach Drehschluß

Welche Gemeinheit plant T-1000 (Robert Patrick) jetzt?

Der böse Terminator hat sich in einen Cop verwandelt

Wer hat mehr drauf? **TERMINATOR-DUELL** Herz und Gefühl gegen nackte Technik

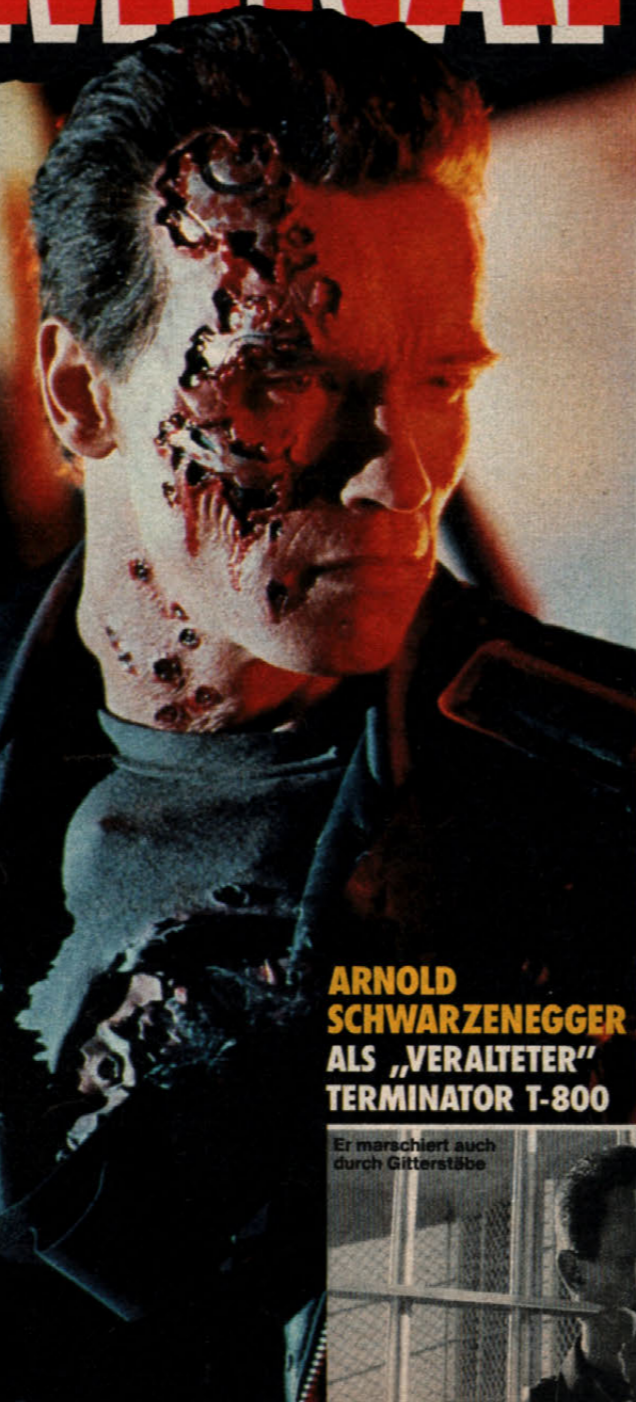
Über vier Millionen Besucher haben diesen atemberaubenden Action-Film bereits gesehen. BRAVO vergleicht die beiden Terminators und zeigt die geilsten Tricks...



Der stählerne Arm des verwundeten T-800



Warten auf Todfeind



ARNOLD SCHWARZENEGGER ALS „VERALTETER“ TERMINATOR T-800

Er marschiert auch durch Gitterstäbe



Ein Schuß und der Kopf der Roboters fliegt auseinander



Er wird regelrecht in zwei Teile geschossen



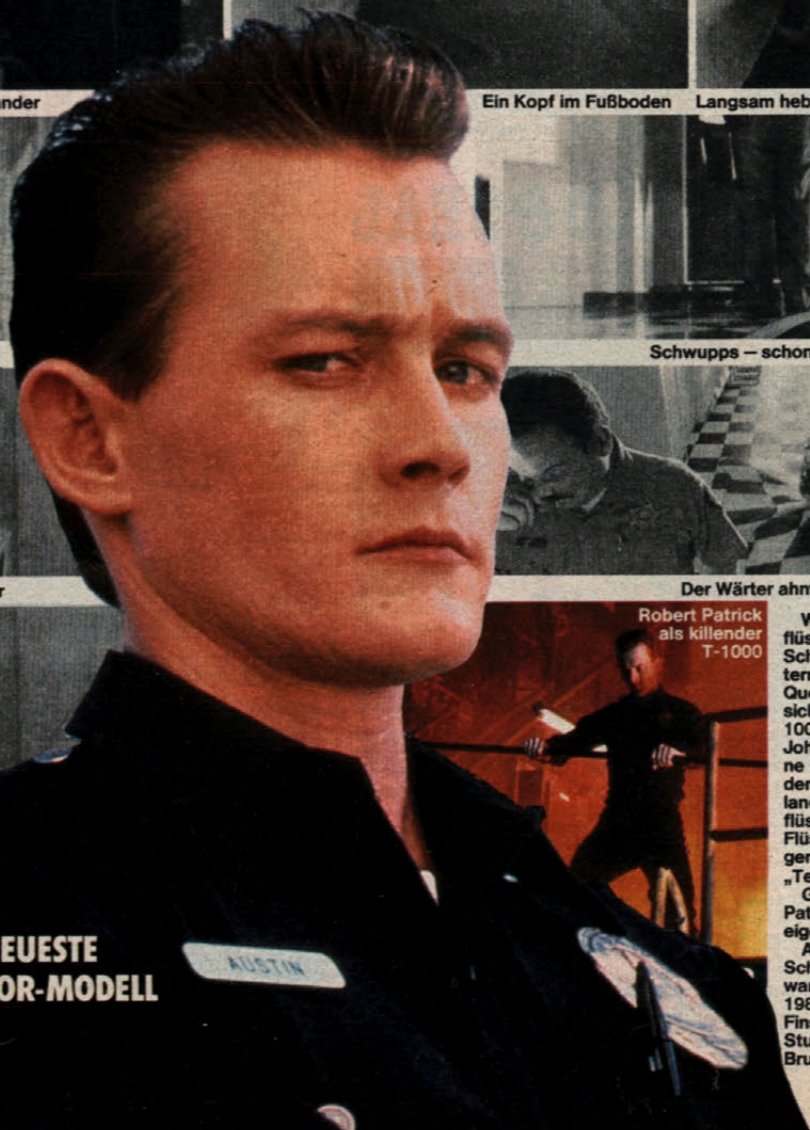
In Sekundenschnelle „repariert“ sich T-1000 wieder



Ein Kopf im Fußboden



Langsam hebt sich der Klinik-Boden

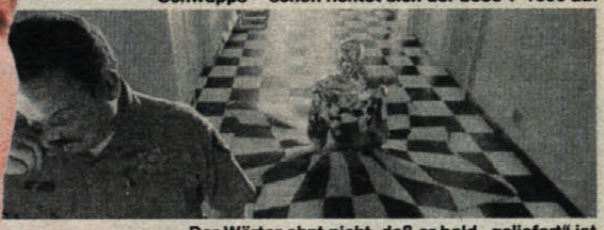


ROBERT PATRICK ALS DAS NEUESTE TERMINATOR-MODELL T-1000

Robert Patrick als killender T-1000



Schwupps – schon richtet sich der böse T-1000 auf



Der Wärter ahnt nicht, daß er bald „geliefert“ ist

Zwei Roboter in Menschengestalt sorgen seit Wochen für knisternde Spannung auf der Kinoleinwand und für ausverkaufte Häuser. Zwei metallene Skelette aus der Zukunft (sie kommen aus dem Jahr 2029), scheinbar unverwundbar, beide mit einem tödlichen Auftrag versehen: T-1000, der Bösewicht, soll den 14-jährigen John Connor töten. Denn dieser John wird eines Tages der Anführer der Rebellen gegen den Supercomputer „Skynet“ sein, der einst die Welt beherrschen wird. Deshalb soll John schon als Teenager ausgeschaltet werden. T-800, der Gute, muß John beschützen und seinen supermodernen Terminator-Kollegen eliminieren.

Rein technisch gesehen ist T-800 seinem Widersacher hilflos unterlegen. Eine Art Auslauf-Modell. Früher war dieser T-800 ein Killer (wie im ersten „Terminator“-Streifen), nun wurde er zu bedingungsloser Verteidigung umprogrammiert. Außerdem darf Bob, so wird T-800 von John gerufen, auf Befehl des Jungen niemals einen Menschen umbringen. T-800 kam splittersackend auf die Erde, mit „sanfter Gewalt leitet“ er sich die Lederkluft eines Rockerbosses. Gleichzeit donnert er auf dessen schwerer

Maschine davon. T-800 lernt auch Gefühle kennen. Er kann zunächst nicht begreifen, daß Menschen weinen können, aber er lernt Phrasen wie „Null Problemo“ und signalisiert mit gestrecktem Daumen, daß alles ok ist. Daß er ein Roboter ist, sieht man im Schlußkampf, als die rechte Gesichtshälfte aufgerissen wird. Dann geht ihm auch noch ein Teil seines Armes verloren.

Ein ganz anderes Kaliber ist T-1000. Er besteht aus einer Legierung kalten, flüssigen Metalls. Das Sensationelle an diesem Terminator ist, daß er sich in jede Gestalt verwandeln kann, die er berührt. Ganz egal, ob es sich um Menschen oder Gegenstände handelt. So verwandelt er sich sogar einmal in einen „Fußboden“! Er materialisiert sich sozusagen aus dem Nichts. Als erstes tötet er einen Polizisten, nimmt dessen Gestalt an und beginnt seine Mord-Serie.

T-1000 durchdringt Gitterstäbe und auch großkalibrige Durchschüsse steckt er locker weg. Selbst als sein Kopf schier zerrissen wird, ist er in wenigen Sekunden wieder „repariert“. Selbst aus gewaltigen Feuerbrünsten taucht er wie ein gläserner Alptraum wieder auf.

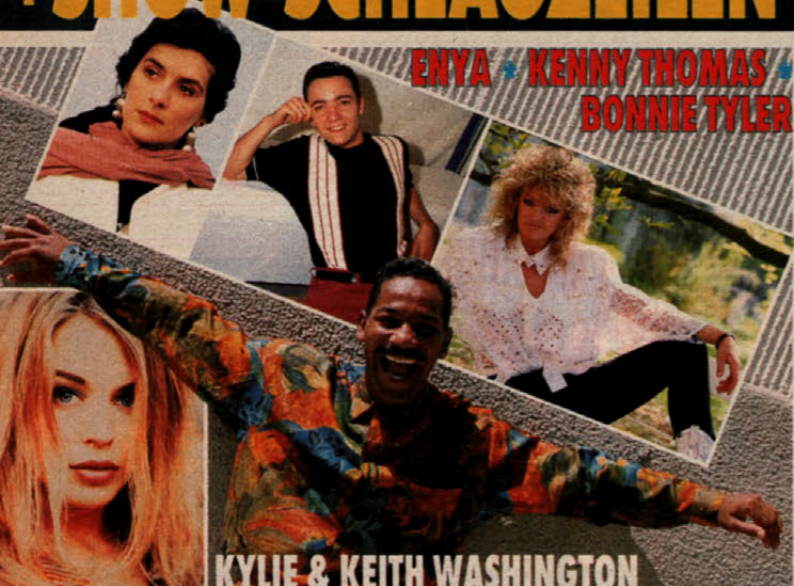
Seine Arme sind ein einziges Waffenarsenal.

Wahnsinnszene: T-1000 wird von flüssigen Nitrogen eingehüllt, ein Schuß läßt ihn regelrecht zersplittern. Aus Tausenden von kleinen Quecksilberkugeln „bastelt“ er sich wieder zusammen. Gemein: T-1000 nimmt die Gestalt von Sarah, Johns Mutter an, um den Jungen in eine Falle zu locken. Sein Ende: Nach dem mörderischen Roboter-Kampf landet T-1000 in einem Kessel mit flüssigem Stahl. Seine Hülle aus Flüssigmetall hat sich mit dem flüssigen Stahl aus dem Kessel verbunden. „Terminator III“ soll folgen.

Gespielt wird T-1000 von Robert Patrick, der aus Georgia stammt und eigentlich Banker werden wollte. Auf der Universität kam er mit der Schauspielerei in Berührung, und er war davon vollkommen fasziniert. 1984 zog Robert nach Hollywood. Als Finsterling war er in „Nochmal 48 Stunden“ und „Stirb langsam 2“ mit Bruce Willis zu sehen. Peter Raschner

Fotos: Alpha, Merchandising München (aus dem „Buch zum Film“)

+SHOW-SCHLAGZEILEN+



ENYA • KENNY THOMAS
BONNIE TYLER

KYLIE & KEITH WASHINGTON

NEU IN DEN CHARTS!

Mit „Orinoco Flow“ hatte sie im Oktober 1988 einen riesigen Überraschungshit gelandet. Nach einer fast zweijährigen Pause meldet sich die irische Sängerin Enya (30) jetzt mit dem traumhaften Album „Shepherd Moons“ zurück – für meditative Weihnachten der gelungenste Soundtrack. Als Boxer wurde ihm eine große Zukunft vorhergesagt, doch der 23jährige, in London wohnende Kenny Thomas entschied sich für eine Karriere als Sänger. Entdeckt wurde der begeisterte Hundefan in einem angesagten Londoner Soul-

Schuppen. Jetzt hat er bei uns seinen ersten Hit mit „Best of you“. Seit den 70er Jahren ist die Lady mit der Reibstimm-Stimme nicht mehr wegzudenken. Bonnie Tyler (37) startet jetzt unter der Mithilfe von Dieter Bohlen wieder voll durch. Der Hit „Bitterblue“ beweist, daß es bestens gelungen ist. Kylie Minogue hat sich für ihre neue Single Unterstützung von US-Soul-Star Keith Washington geholt. Heraus kam eine Super-Schmuse-Nummer mit Ohrwurmcharakter: „If you where with me now“.

LISA STANSFIELD & SEAL



Session backstage:
Seal und Lisa

KÄMPFEN FÜR AIDS-KRANKE

Nach dem tragischen Tod von Freddie Mercury ist das Thema Aids wieder voll in den Mittelpunkt gerückt! Anfang Dezember machten sich die Veranstalter der „Red, hot & dance“-Party in der Londoner Brixton Academy dies zunutze. Sie luden eine ganze Reihe von Pop-Stars zu einem Wohltätigkeitskonzert ein, dessen Erlös in vollem Umfang Aids-Stiftungen in England zugute kam. Jeder Gast mußte umgerechnet fast 60 Mark bezahlen, bekam dafür aber eine Party und Stars geboten, die es in sich hatten. Headliner waren Lisa Stansfield und Seal. Die beiden verstanden sich auch hinter der Bühne prächtig. Seal war nur mit Akustikgitarre

angetreten, Lisa sang zum Playback ohne Band live. Noch vor nicht einmal fünf Jahren verdiente die 25jährige Lisa als Barmädchen gerade mal 50 Mark pro Nacht. Heute lebt sie in Rochdale/Lancaster in einem sündteuren Haus mit fünf Schlafzimmern. Auch ihre Imageänderung läßt auf mehr Stil schließen. Warum hat sie ihr Image geändert? Lisa: „Es war einfach Zeit für einen neuen Look. Ich wollte nie Dauerwellen haben, jetzt habe ich welche – und es gefällt mir. Ich konnte es zuerst garnicht glauben, als ich beim Friseur mit den Lockenwicklern saß – aber es ist toll.“



MOONWALKER

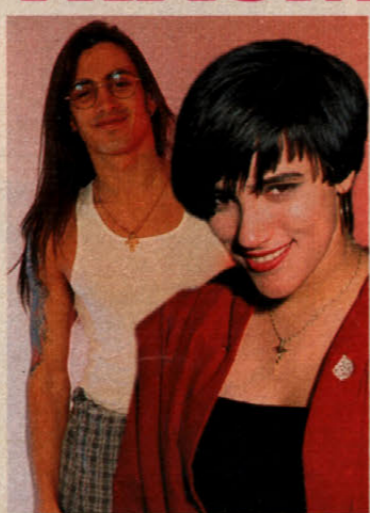
IM TV!

Michael-Jackson-Fans, aufgepaßt: Merkt Euch den 31. 12. 1991 (Silvester) schon mal in Eurem Terminkalender vor. An diesem Tag um 16.05 Uhr bei RTLplus wird Michael Jacksons 88minütiger Musikfilm „Moonwalker“ erstmals im deutschen Fernsehen zu sehen sein. Ausgangspunkt der phantastischen Entdeckungsreise in die Welt der Träume des Super-Stars ist ein Live-Auftritt Michaels. Daran schließt sich ein Zusammenschneid der wichtigsten Ereignisse der letzten zwanzig Jahre an. Michael



wird von einer Horde hysterischer Fans verfolgt, der teuflische Mr. Big setzt die Kinder rund um den Globus unter Drogen, um so die Welt Herrschaft zu erringen. Ein gigantischer Kampf zwischen Michael und Mr. Big beginnt, den der Super-Star dank seiner Verwandlungskünste für sich und seine Freunde entscheiden kann. Neben Michael Jackson spielt in dem Film auch John Lennons Sohn Sean mit. Regisseur des 1987/88 gedrehten Films ist Jerry Kramer, der bereits für Police, Bananarama, Van Halen u.v.a. hinter der Videokamera stand. Also aufgepaßt: Am 31. 12. um 16.05 Uhr RTL plus einschalten – es lohnt sich.

TRAUMPAARE



MARTIKA & NUNO B.

FRISCH VERLIEBT!

Wo die Liebe hinfällt... Zwei ungewöhnliche Liebespaare erhitzen in der US-Showbranche zur Zeit die geschwätzigen Gemüter. Martika (22), zur Zeit mit der Prince-Komposition „Martika's Kitchen“ in den Charts, wußte es schon lange: Extreme-Gitarrist Nuno Bettencourt (24) ist ihr Typ. Monatlang hatte sie ihm nachgestellt, ihn bisher jedoch immer verfehlt. Jetzt unterbrach sie sogar ihre Promotion-Reise durch Südeuropa, um Nuno mit seiner Band bei einem Konzert in London auf der Bühne zu sehen. Nach der Show lauerte sie Nuno hinter der Bühne auf, stellte sich kurz vor und lud den völlig verdutzten Nuno zum Essen ein. Gemeinsam verbrachten die beiden den Abend in einem romantischen italienischen Lokal in Soho und kamen sich näher. Dort hat es gefunkt zwischen beiden. Seitdem sehen sie sich regelmäßig. Auch bei Soul-Sänger Michael Bolton (38) hat die Liebe hammerhart eingeschlagen. Als er Ende November im New Yorker „Paramount“-Theater ein Konzert gab, fand im selben Gebäude-Komplex das „Virginia Slims“-Tennisturnier statt. Nach den anstrengenden Matches wetteiferten die Nr. 1 der Welttrangliste, Monica Seles, und die rassistische Argentinierin Gabriela Sabatini um die Gunst des Sängers. Beide hatten sich Tickets für die Show Boltons besorgt, wollten sich nach dem Konzert hinter der Bühne mit ihm treffen. Gabriela schaffte es, vor Boltons Garderobe zu gelangen, Monica mußte erfolglos abziehen. Bei einem gemeinsamen Disco-Besuch kamen sich der Sänger und das Tennis-As schnell näher, vergnügten sich die ganze Nacht und sehen sich seitdem sooft es ihre Terminkalender zulassen.



MICHAEL BOLTON & GABRIELA SABATINI

+SHOW-SCHLAGZEILEN+++SHOW-



Neneh heute:
Im süßen Afro-Look



NENEH CHERRY

SCHMUDEL-LOOK STATT DISCO-FUMMEL!

Im September 1990 gab Neneh Cherry (27) in Form der Single „I've got you under my Skin“ ihr letztes Lebenszeichen von sich. Ein halbes Jahr lang widmete sie sich ausschließlich ihrem Mann Cameron McVey und den beiden Töchtern Naima und Tyson. Zudem mußte das neue Haus in London eingerichtet werden. Im völlig neuem Schmu-del-Look nahm Neneh zwischen Juni und November eine neue Platte auf. Momentan befindet sie sich zur Fertigstellung der LP in Los Angeles. Der Disco-Fummel blieb zu Hause im Schrank – gemütliche Klamotten und vor allem Afro-Zöpfchen mit bunten Schleifchen sind angesagt. Neue Songs von ihr gibt's erst im Frühjahr 1992.

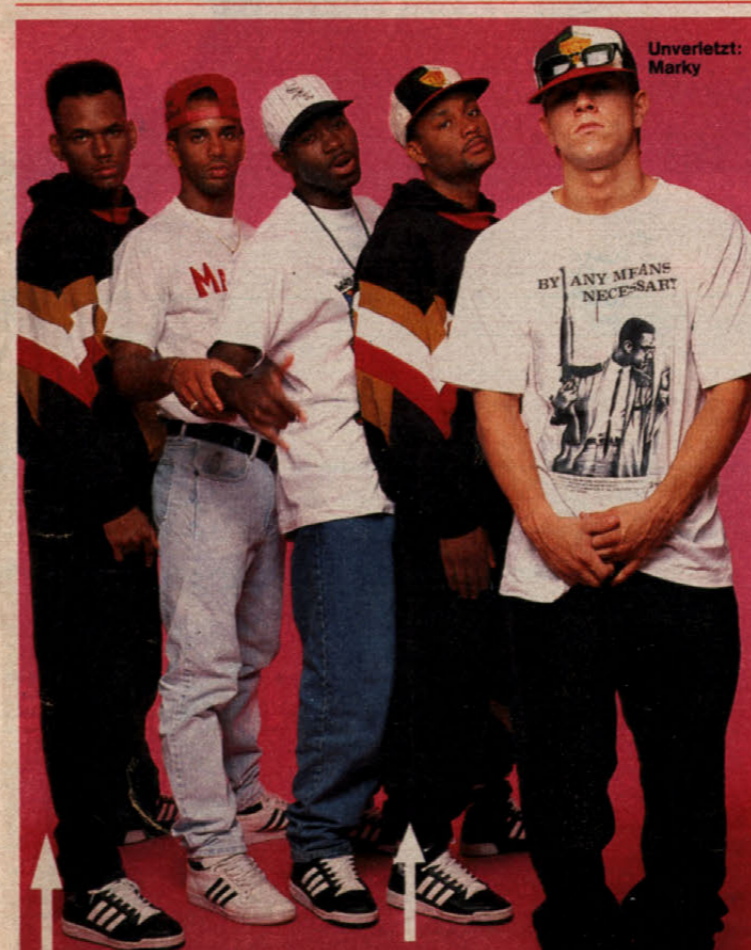
NEUE ZDF-JUGENDSENDUNG

Endlich ist es soweit. Im deutschen Fernsehen gibt es wieder einen Lichtblick. Eine Sendung für Jugendliche, die es absolut wert ist, daß man sie sich ansieht. „Ach was!“ heißt die Sendereihe, die ab Montag, 30. 12. 1991 im ZDF nachmittags regelmäßig ab 16.03 Uhr gesendet wird. Um was geht es? Die Premieren-Sendung steht dabei ganz im Zeichen der deutschen Band Scorpions. In vielen spannenden, gutgemachten Interviews, interessanten Backstage-Berichten und tollen Konzert-Mitschnitten wird ein tiefer Einblick hinter die Kulissen der Welt-Tournee der Band aus Hannover ermöglicht. Der Gitarrist Matthias Jabs steht dabei im Mittelpunkt der Sendung. Dabei wird Matthias' Privatleben ebenso beleuchtet wie seine gesamte Rockvergangenheit. Er spielte in den siebziger Jahren in der Band Lady. Präsentiert wird die Sendung von dem witzig ausgeflippten Moderatoren Peter Wenke.

ACH WAS!



30.12.91,
16.03 UHR
DIE SCORPIONS



Unverletzt:
Marky

FUNKY BUNCH-BOYS VON NEO-NAZIS VERPRÜGELT TOUR ABGESAGT!

Opfer des Ausländer-Hasses, der auch in England grassiert, wurden Marky Mark & Funky Bunch. Sie sollten mit den New Kids auftreten. Vorher durchstreiften die Boys die Innenstadt von Manchester auf der Suche nach einem Restaurant. Schließlich entschieden sie sich für den „Pizza-Hut“. Als sie das Lokal gerade verlassen wollten, stellten sich ihnen vier neonazistische Skins mit Hakenkreuzen in den Weg, beschimpften die Boys und drohten ihnen Schläge an, wenn sie nicht sofort verschwänden. Doch weder Marky noch seine Freunde ließen sich provozieren, wollten ganz cool an den Skins vorbei das Lokal verlassen. Dabei kam es zu einem Handgemenge, in dessen Verlauf die beiden Funky Bunch-Boys Anthony Thomas und Scott Rose verletzt wurden. Anthony erlitt eine Gehirnerschütterung, Scott mußte mehrere Schnittwunden nähen lassen. Beide wurden ins Krankenhaus gebracht. Marky war entsetzt, obwohl er mit heiler Haut davon kam. Trotzdem hatte er die Nase voll, sagte alle weiteren Konzerte der England-Tour ab und flog mit seinen Boys zurück nach Boston. Das New Kids-Konzert am Abend (ohne Marky Mark) wurde dann von Donnie eröffnet, der einen Tennisball ins Publikum schöß und das Girl, das ihn auffing, auf die Bühne holte und mit ihr tanzte.

Gehirnerschütterung:
Anthony Thomas

Schnittwunden:
Scott Rose

P.O.P TELEGRAMME

+++ Die Rolling Stones haben einen neuen Plattenvertrag unterschrieben, der vierte in den vergangenen 28 Jahren. Die neue Firma der Band soll dafür angeblich über 50 Millionen Mark bezahlt haben ++++ Paula Abdul konnte bei einem ihrer Konzerte selbst vor Lachen nicht mehr singen. Das war passiert: Ein Tänzer war auf der Bühne ausgerutscht und voll auf die Bretter geknallt, und eine Backing-Sängerin hatte angefangen, einen ganz anderen Song zu singen, als er auf dem Programm stand. „Ich mußte über diese Mißgeschicke dermaßen lachen, daß ich fast in die Hose gemacht hätte,“ lachte Paula nach dem Auftritt... ++++ Vanilla Ice krümmte sich vor Schmerzen, als er mit einem Motorrad durch zwei Flammenwände gefahren war. Die Veranstaltung wurde in die ganzen USA übertragen. „Die Veranstalter hatten mir gesagt, mir könne nichts passieren und es täte überhaupt nicht weh,“ meckerte Vanilla. „Aber es ist wohl meine Schuld. Ich hätte den wattierten Schutzanzug tragen sollen, aber den fand ich so häßlich. Es war ganz schön verückt, aber ich liebe eben mal verrückte Dinge,“ sagte er kleinlaut ++++ Cher hat für ihr tägliches Fitneß-Programm den Trainer angeheuert, der auch Linda Hamilton für den Film „Terminator II“ trainiert hatte. „Ich bin zwar in guter Form, aber ich möchte auch solche Muskeln bekommen wie Linda,“ meinte sie ++++



Peter Maffay (Foto oben) und Becker-Manager und Tennis-Imprario Ion Tiriac helfen gemeinsam den Kindern Rumäniens. Die beiden aus Rumänien stammenden Stars der Musik- und Tennis-Szene präsentierten den Sampler „Together we're strong“ mit 16 Hits von 16 Topstars, von dem je verkaufte Platte zwei Mark an die Kinderdörfer Rumäniens gehen ++++ Kim Basinger und Alec Baldwin hatten in einem New Yorker Restaurant, in dem sie beim Essen waren, eine wilde Schlägerei. Ohne ersichtlichen Grund gingen die beiden aufeinander los und ließen aufeinander ein. Wie zerrupfte Hühner verließen sie nach einigen Minuten das Lokal. „Ich habe mein Bestes gegeben. Zum ersten Mal in meinem Leben bin ich stolz auf mich,“ scherzte Alec nach dem Gerangel peinlich berührt ++++

BRAVO

Europas
größte Zeitschrift
für junge Leute

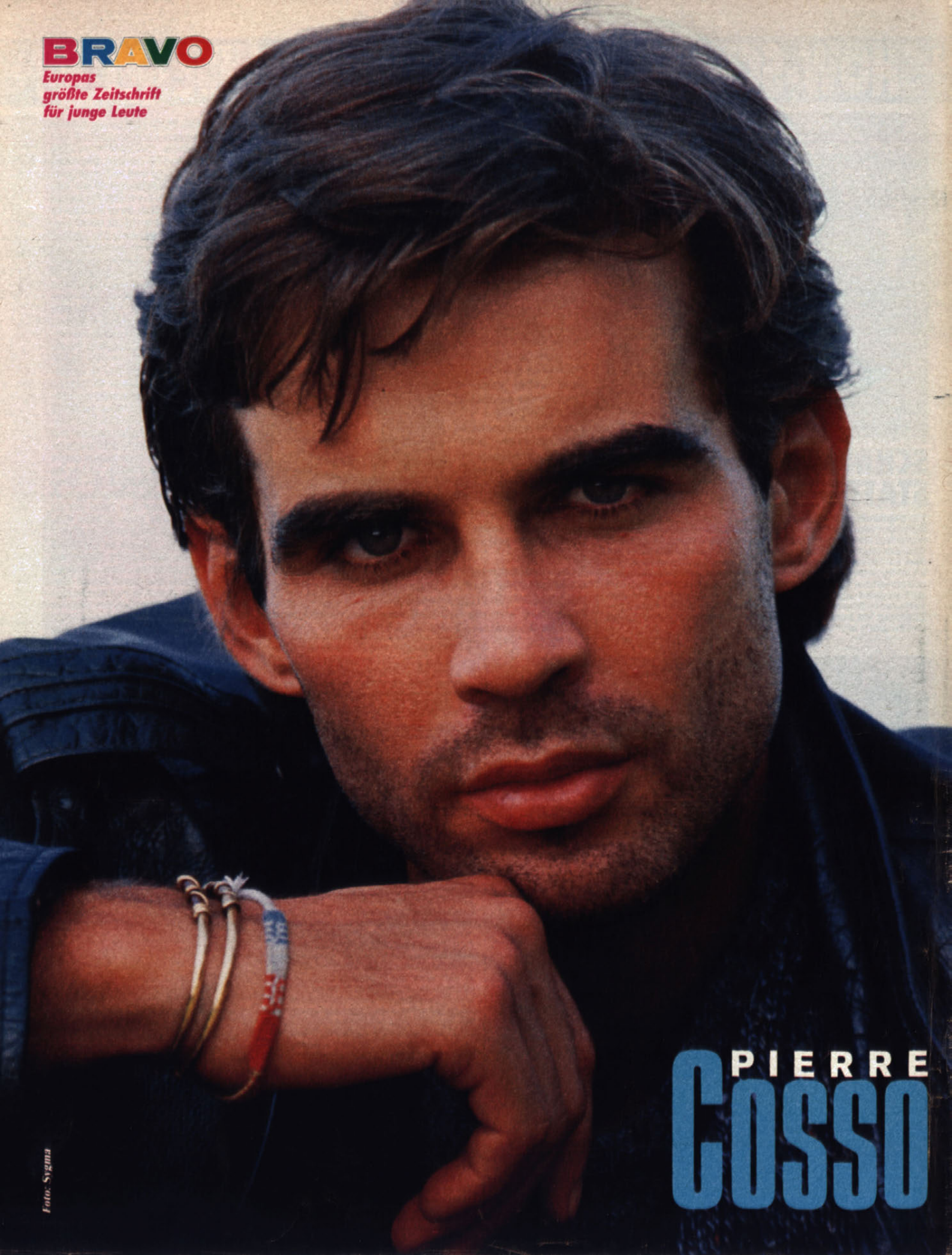


Foto: Sygma

PIERRE
COSSO